

Statistischer Datenreport

» Durchführung von vorbereitenden statistischen Analysen und Auswertungen zur Umsetzung des Bundesgleichstellungsgesetzes



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Kienbaum Management Consultants GmbH
Hafenspitze, Speditionstraße 21
40221 Düsseldorf

Nikolaj Bøggild

Tel.: +49 (211) 9659 – 370
Fax: +49 (211) 9659 – 112370

E-Mail: nikolaj.boggild@kienbaum.de

Düsseldorf, den 08.05.2014

» Inhalt

1.	Management Summary	1
2.	Einleitung	4
2.1	Zielsetzung des Datenreports	4
2.2	Methodisches Vorgehen	4
2.3	Die Verwaltungsbereiche des Bundes	5
3.	Die Personalstruktur der Bundesverwaltung	8
3.1	Der Repräsentanz von Frauen und Männern im mittelbaren und unmittelbaren Bundesdienst	9
3.2	Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigung	10
3.3	Geschlechterstruktur der Besoldungs- und Entgeltgruppen	10
4.	Gleichstellung in leitenden Funktionen	13
4.1	Frauenanteil in leitenden Funktionen im Bundesdienst insgesamt	14
4.2	Frauenanteil in leitenden Funktionen in den obersten Bundesbehörden	17
4.3	Frauenanteil in leitenden Funktionen in den nachgeordneten Bundesbehörden	19
4.4	Frauenanteil in leitenden Funktionen im mittelbaren Bundesdienst	22
4.5	Frauenanteil an Übertragungen leitender Funktionen	24
5.	Aufstiegs- und Einstellungschancen in der Bundesverwaltung	26
5.1	Beförderungen und Höhergruppierungen	27
5.2	Laufbahnaufstiege	28
5.3	Fortbildungsveranstaltungen und Beurteilungen	28
5.4	Gleichberechtigung in der Personalgewinnung	29
6.	Ausprägungen struktureller Faktoren geschlechterbedingter Verdienstunterschiede in der Bundesverwaltung	32
7.	Gleichstellung bei außerhochschulischen Forschungseinrichtungen	36
8.	Auswertungen der Kernindikatoren in den obersten Bundesbehörden	40
9.	Synopse	43
10.	Anhang	46
10.1	Literaturverzeichnis	46
10.2	Statistische Tabellen	47
10.3	Statistiken pro Ressort	76

» Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Beschäftigtenanteil in den Verwaltungsbereichen des Bundes nach Geschäftsbereich; Stand: 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	7
Tabelle 2: Anzahl Beschäftigter und Frauenanteil in den Verwaltungsbereichen pro Berichtsjahr. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	9
Tabelle 3: Frauenanteil in leitenden Funktionen nach Verwaltungsbereich 2010 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	15
Tabelle 4: Anteil der weiblichen und männlichen Beschäftigten in leitenden Funktionen in Relation zur weiblichen und männlichen Gesamtbeschäftigung. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	16
Tabelle 5: Übertragung leitender Funktionen in den Verwaltungsbereichen 2004 bis 2009 und 2009 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	25
Tabelle 6: Übertragung leitender Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Verwaltungsbereichen. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	25
Tabelle 7: Frauenanteil an Beförderungen und Höhergruppierungen in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	27
Tabelle 8: Frauenanteil an Laufbahnaufstiegen im unmittelbaren Bundesdienst in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	28
Tabelle 9: Bewerbungen und Einstellungen in den Verwaltungsbereichen in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	30
Tabelle 10: Bewerbungen und Einstellungen nach Beschäftigungsart in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	30
Tabelle 11: Faktoren möglicher Verdienstunterschiede. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.	33
Tabelle 12: Einstufung von Referatsleitungen im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	35

Tabelle 13: Einstufung von Sachgebietsleitungen im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012. _____	35
Tabelle 14: Außerhochschulische Forschungseinrichtungen, Personal aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Führungsverantwortung. Quelle: Statistiken bereitgestellt von der GWK; Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen zum Personalbestand am 31.12.2012. _____	36
Tabelle 15: Weibliche Mitglieder in Aufsichtsgremien der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. Personalstatistiken der GWK. _____	38
Tabelle 16: Neubesetzungen im Berichtsjahr 2012 nach Führungsebene. Quelle: Personalstatistiken der GWK. _____	39
Tabelle 17: Kernindikatoren der obersten Bundesbehörden pro Bundesbehörde als Mittelwert der Berichtsjahre 2010 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012. _____	40

» **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 1: Anteil am Personal der Bundesverwaltung nach Verwaltungsbereich 2009 und 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	5
Abbildung 2: Frauenanteil bei Vollzeit-, Teilzeitbeschäftigten und familienbedingt Beurlaubten am 30. Juni 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	10
Abbildung 3: Beschäftigte nach Laufbahngruppe am 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	11
Abbildung 4: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Einstufung am 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	11
Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils pro Laufbahngruppe und entsprechenden Entgeltgruppen. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	12
Abbildung 6: Frauenanteil an Leitungsfunktionen im gesamten Bundesdienst im Zeitverlauf. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	14
Abbildung 7: Frauenanteil in leitenden Funktionen pro Verwaltungsbereich 2009 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	14
Abbildung 8: Frauenanteile am höheren Dienst und an den Leitungsfunktionen in den obersten Bundesbehörden im Zeitverlauf. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	17
Abbildung 9: Frauenanteil an leitenden Funktionen 2012 und Veränderungen zwischen 2010 und 2012 in den obersten Bundesbehörden. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.	18
Abbildung 10: Frauenanteil in leitenden Funktionen im höheren Dienst und E13 bis 15 der nachgeordneten Bundesbehörden im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	19

Abbildung 11: Frauenanteil an leitenden Funktionen im gehobenen Dienst sowie E9 bis 12 in den nachgeordneten Bundesbehörden im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	20
Abbildung 12: Frauenanteil an leitenden Funktionen 2012 und Veränderungen zwischen 2012 und 2010 in den nachgeordneten Bundesbehörden pro Geschäftsbereich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.	21
Abbildung 13: Frauenanteil in leitenden Funktionen des höheren Dienstes sowie E13 bis 15Ü im mittelbaren Bundesdienst im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	22
Abbildung 14: Frauenanteil in leitenden Funktionen des gehobenen Dienstes sowie E9 bis 12 im mittelbaren Bundesdienst im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	23
Abbildung 15: Frauenanteil an leitenden Funktionen 2012 und Veränderungen zwischen 2010 und 2012 im mittelbaren Bundesdienst pro Geschäftsbereich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.	24
Abbildung 16: Frauenanteil an dienstlich Beurteilten mit Spitzennoten im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	29
Abbildung 17: Frauenanteil an Bewerbungen und Einstellungen. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	30
Abbildung 18: Frauenanteil an Bewerbungen und Einstellungen 2010 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	31
Abbildung 19: Verteilung der Beschäftigten auf Besoldungs- und Entgeltgruppen am 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.	34
Abbildung 20: Frauenanteil in wissenschaftlichen Führungspositionen 1992 bis 2012. Quelle: Personalstatistiken der GWK.	37
Abbildung 21: Kernindikatoren der obersten Bundesbehörden als Mittelwert der Berichtsperiode 2010 bis 2012 im Vergleich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.	42
Abbildung 22: Indikatoren der Gleichstellung in der Bundesverwaltung insgesamt 2009 und 2012 im Vergleich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.	44

Abbildung 23: Indikatoren der Gleichstellung in den obersten Bundesbehörden,
nachgeordneten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst im Berichtsjahr 2012.

Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012. _____ 45

» Abkürzungsverzeichnis

AA	Auswärtiges Amt
Abb.	Abbildung
BBk	Deutsche Bundesbank
BGleiG	Bundesgleichstellungsgesetz
BPA	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung
BPrA	Bundespräsidialamt
BK	Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt
BKM	Bbeauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien
BMAS	Bundesministerium für Arbeit und Soziales
BMBF	Bundesministerium für Bildung und Forschung
BMELV	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BMFSFJ	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
BMG	Bundesministerium für Gesundheit
BMI	Bundesministerium des Innern
BMJ	Bundesministerium der Justiz
BMU	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
BMVBS	Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung
BMVg	Bundesministerium der Verteidigung
BMWI	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
BMZ	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
BR	Bundesrat
BRH	Bundesrechnungshof
BT	Deutscher Bundestag
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
FhG	Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
GWK	Gemeinsame Wissenschaftskonferenz

- HGF** Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.
- MPG** Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V.
- WGL** Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V.

1. Management Summary

Artikel drei des Grundgesetzes verpflichtet den Staat auf die Beseitigung bestehender Nachteile bei der Gleichberechtigung zwischen Frauen und Männern hinzuwirken¹. Ein erklärtes Ziel der amtierenden Bundesregierung ist die Gleichstellung von Frauen und Männern im Erwerbsleben. Einer der zentralen Aspekte der Gleichstellungspolitik befasst sich mit der Förderung von Frauen in Führungspositionen. Im Koalitionsvertrag heißt es: „Wir wollen den Anteil weiblicher Führungskräfte in Deutschland erhöhen“². Der größte Arbeitgeber in Deutschland ist mit über 4,5 Millionen Beschäftigten der öffentliche Dienst. Über eine halbe Million der Beschäftigten des öffentlichen Diensts sind in der Bundesverwaltung tätig. In dieser beträgt der Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung über 50 Prozent, in leitenden Funktionen jedoch nur 30 Prozent.

Die Gleichstellung von Frauen und Männern in der Bundesverwaltung und in den Gerichten des Bundes wird seit 1994 durch das Frauenfördergesetz³ und seit 2001 durch das Bundesgleichstellungsgesetz⁴ gefördert. Im Jahr 2014 jährt sich das Inkrafttreten des Frauenfördergesetzes zum 20. Mal. Dieser Report stellt anhand statistischer Analysen den aktuellen Umsetzungsstand *des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Bundesverwaltung und in den Gerichten des Bundes* dar und bildet Entwicklungen der geschlechterspezifischen Teilhabe in der Bundesverwaltung ab. Das Frauenfördergesetz erzielte nicht die erhoffte Wirkung weil es zu „unverbindlich ausgestaltet“ sei, heißt es im Entwurf zum Gleichstellungsdurchsetzungsgesetz⁵. Die damalige Bundesregierung hielt in der Zielsetzung der gesetzlichen Novellierung fest, dass Frauen 2001 bei gleichwertiger Qualifizierung in der Bundesverwaltung stark unterrepräsentiert seien. Eine Unterrepräsentierung trete insbesondere im höheren Dienst und in Leitungsfunktionen auf⁶. Seit 2001 ist der Frauenanteil sowohl im höheren Dienst wie auch in leitenden Funktionen deutlich gestiegen.

¹ Artikel 3 Abs. 2 Satz 2 GG.

² Koalitionsvertrag 2013: Deutschlands Zukunft gestalten. Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD, 18. Legislaturperiode, Seite 102.

³ Gesetz zur Förderung von Frauen und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf in der Bundesverwaltung und den Gerichten des Bundes (Frauenfördergesetz – FFG), Bundesgesetzblatt, 1994 I, Seite 1406 .

⁴ Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern in der Bundesverwaltung und in den Gerichten des Bundes (Bundesgleichstellungsgesetz – BGleIG), Bundesgesetzblatt, 2001 I, Seite 3234.

⁵ Deutscher Bundestag 2001: Entwurf eines Gesetzes zur Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen und Männern (Gleichstellungsdurchsetzungsgesetz – DGleIG), Drucksache 14/5679, Seite 1.

⁶ Ebd., Seite 1.

Der vorliegende statistische Datenreport zeigt auf, dass sich auch in dieser Berichtsperiode, 01.07.2009 bis 30.06.2012, der Trend einer langsamen Verbesserung der Gleichstellungssituation von Frauen im Bundesdienst fortgesetzt hat. Die Daten weisen allerdings auch darauf hin, dass nach wie vor Handlungsfelder bestehen, um eine ganzheitliche Gleichstellung von Frauen und Männern in der Bundesverwaltung zu erreichen.

Auf Basis der statistischen Auswertung sind die Umsetzung einer gleichberechtigten Einstellungspraxis und der Anteil an Übertragungen von leitenden Funktionen an Frauen nach entsprechenden Bewerbungen besonders positiv hervorzuheben. Auf beiden Feldern zeichnen sich in allen drei Verwaltungsbereichen des Bundes stabile Trends ab, von welchen anzunehmen ist, dass sie zu einer langfristig verbesserten Gleichstellung von Frauen in leitenden Funktionen beitragen werden. Im Bereich der Laufbahnaufstiege, Beförderungen und Höhergruppierungen gibt es allerdings noch Handlungsfelder, in welchen eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen erhebliche Defizite aufweist.

Umsetzungsstand und Entwicklungstrend der geschlechterbezogenen Gleichberechtigung in der Bundesverwaltung stellen sich äußerst differenziert innerhalb der Bundesverwaltung zwischen den einzelnen Verwaltungsbereichen dar. Während der Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung in den obersten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst über 50 Prozent liegt, beträgt er in den strukturell von einer männlichen Beschäftigungsstruktur dominierten nachgeordneten Bundesbehörden im Berichtsjahr 2012 insgesamt 36 Prozent. Am Anteil der Gesamtbeschäftigung gemessen ist in den nachgeordneten Bundesbehörden allerdings die Diskrepanz zwischen dem Frauen- und Männeranteil in leitenden Funktionen am geringsten. Auch der Anteil an Frauen in leitenden Funktionen hat sich innerhalb der Berichtsperiode uneinheitlich entwickelt. Er stieg in den obersten Bundesbehörden um drei Prozentpunkte und liegt im Berichtsjahr 2012 bei 27 Prozent. In den nachgeordneten Bundesbehörden fiel der Anteil von 23 auf 21 Prozent und im mittelbaren Bundesdienst ist ein Anstieg von 34 auf 36 Prozent zu verzeichnen.

Innerhalb der Berichtsperiode sind folgende Entwicklungen hervorzuheben:

Die Personalstruktur der Bundesverwaltung:

- » Bei Betrachtung der Gesamtbeschäftigung herrscht in den obersten Bundesbehörden ein ausgeglichener Anteil zwischen Frauen und Männern vor, im mittelbaren Bundesdienst sind Frauen überrepräsentiert und in den nachgeordneten Bundesbehörden bleiben Frauen unterrepräsentiert;
- » Frauen sind in der Bundesverwaltung nicht gleichverteilt in Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigungen vertreten. Der Anteil von Frauen an Teilzeitbeschäftigten beträgt 90 Prozent;
- » Unter der Gruppe der verbeamteten Personen befindet sich nur ein Drittel Frauen;
- » Im gehobenen Dienst gibt es den höchsten Frauenanteil und im einfachen Dienst den niedrigsten;
- » In den Entgeltgruppen 5 bis 12 sind weibliche Beschäftigte besonders stark und in den Gruppen 13 bis 15Ü besonders schwach vertreten.

Gleichstellung in leitenden Funktionen:

- » Der Frauenanteil an leitenden Funktionen im gesamten Bundesdienst ist seit der letzten Berichtsperiode nicht gestiegen und liegt 2012 bei 30 Prozent. Die Entwicklung des Frauenanteils stellt sich jedoch innerhalb der einzelnen Verwaltungsbereiche uneinheitlich dar;
- » In den obersten Bundesbehörden stieg der Anteil an Frauen in leitenden Funktionen seit der letzten Berichtsperiode von 23 auf 27 Prozent;
- » In den nachgeordneten Bundesbehörden fiel der Frauenanteil in leitenden Funktionen von 23 auf 21 Prozent;
- » Im mittelbaren Bundesdienst stieg der Frauenanteil in leitenden Funktionen von 34 auf 36 Prozent;
- » Insgesamt sind leichte Verbesserungen des Frauenanteils auf den meisten Leitungsebenen zu verzeichnen;
- » In allen Verwaltungsbereichen lag innerhalb der Berichtsperiode die Übertragungsquote an Frauen nach entsprechenden Bewerbungen über dem jeweiligen Frauenanteil in leitenden Funktionen. Der Übertragungsanteil an Frauen beträgt in den obersten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst über 40 Prozent.

Aufstiegs und Einstellungschancen in der Bundesverwaltung:

- » Bei Laufbahnaufstiegen, Beförderungen und Höhergruppierungen liegt der Frauenanteil unter dem Frauenanteil der jeweiligen Gesamtbeschäftigung;
- » In der gesamten Berichtsperiode liegt der Frauenanteil an Einstellungen über dem Frauenanteil an Bewerbungen;
- » Im höheren Dienst sowie den Entgeltgruppen 13 bis 15 beträgt der Einstellungsanteil von Frauen in der Berichtsperiode 47 Prozent und liegt damit um zehn Prozent über dem Frauenanteil in dieser Gruppe.

2. Einleitung

Das Bundesgleichstellungsgesetz (BGleGG) wurde 2001 vom Bundestag beschlossen. Es dient der „Gleichstellung von Frauen und Männern sowie der Beseitigung bestehender und der Verhinderung künftiger Diskriminierungen wegen des Geschlechts“ (§1 Absatz 1). Im Anwendungsbereich des Gesetzes befinden sich Beschäftigte der unmittelbaren und mittelbaren Bundesverwaltung sowie der Gerichte des Bundes. Über die Situation der Gleichstellung von Frauen wird nach § 25 BGleGG in vierjährigen Abständen ein Erfahrungsbericht erarbeitet. Grundlage des Erfahrungsberichts sind Angaben der obersten Bundesbehörden zu ihren mittelbaren und unmittelbaren Geschäftsbereichen.

2.1 Zielsetzung des Datenreports

Dieser Report beinhaltet die Auswertungen statistischer Analysen zum Umsetzungsstand des Bundesgleichstellungsgesetzes für die Jahre 2010 bis 2012. Basis des Reports sind statistische Angaben zur Zahl von Frauen und Männern in Vollzeit- und Teilzeittätigkeit sowie familienbedingter Beurlaubung. Bestandteil der Analyse sind die nach § 24 BGleGG aufgeführten Komponenten der Gleichstellungsstatistik des Bundes sowie Statistiken der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) zur Gleichstellung von Frauen und Männern bei den vier größten institutionellen Leistungsempfängern des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Die Betrachtungszeiträume der Analysen sind so gewählt, dass sowohl Veränderungen seit dem *Zweiten Erfahrungsbericht der Bundesregierung zum Bundesgleichstellungsgesetz* herausgearbeitet werden, als auch Entwicklungen innerhalb der Berichtsperiode auf Umfang und Dauerhaftigkeit überprüft werden.

2.2 Methodisches Vorgehen

Der Report stellt wesentliche Aspekte der Gleichstellungsstatistik im Zeitraum zwischen dem 01. Juli 2009 und dem 30. Juni 2012 dar. Die Daten der Gleichstellungsstatistik geben den Stand der Beschäftigung zum 30. Juni bzw. die Entwicklungen im Zeitraum zwischen dem 1. Juli des Vorberichtsjahres und dem 30. Juni des jeweiligen Berichtsjahres wieder. Angeführte Vergleichsdaten der Vorberichtsperioden wurden dem *Zweiten Erfahrungsbericht der Bundesregierung zum Bundesgleichstellungsgesetz* entnommen⁷.

⁷ Zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung zum Bundesgleichstellungsgesetz (Berichtszeitraum: 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2009), Bundesdrucksache 17/4307.

Der Bundesdienst setzt sich aus den obersten Bundesbehörden, nachgeordneten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst zusammen⁸. Im Rahmen dieses Reports erfolgt neben der Darstellung von Entwicklungen im gesamten Bundesdienst eine Analyse der Entwicklungen innerhalb jedes Verwaltungsbereichs. Abbildung eins stellt den Anteil jedes Verwaltungsbereiches am Personal der Bundesverwaltung dar.

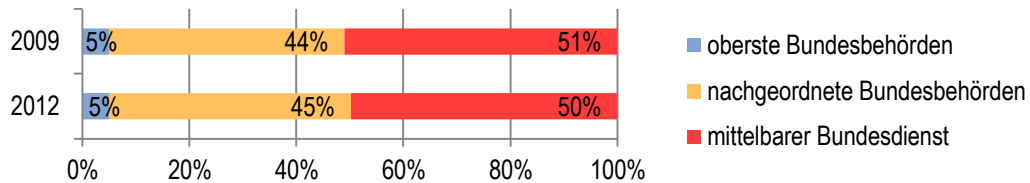


Abbildung 1: Anteil am Personal der Bundesverwaltung nach Verwaltungsbereich 2009 und 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

2.3 Die Verwaltungsbereiche des Bundes

Die **obersten Bundesbehörden** unterstehen keiner weiteren Behörde und verfügen über Zuständigkeiten für das gesamte Bundesgebiet. Neben den Bundesministerien, dem Bundesrechnungshof, den Verwaltungen der Verfassungsorgane Bundespräsident, Deutscher Bundestag, Bundesrat und Bundesverfassungsgericht zählen zu den obersten Bundesbehörden das Bundeskanzleramt, das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung und der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien⁹. Unter den obersten Bundesbehörden haben das Auswärtige Amt, welches samt seiner Auslandsvertretungen aufgeführt ist, und der Deutsche Bundestag die meisten Beschäftigten (vgl. Tabelle 1).

Der Geschäftsbereich der Bundesministerien kann sich aus nachgeordneten Bundesbehörden und Einrichtungen des mittelbaren Bundesdiensts zusammensetzen.

Zu den Gegenständen der **nachgeordneten Bundesbehörden** zählen unter anderem die Bundeswehrverwaltung, die Bundespolizeibehörden, die Bundesfinanzverwaltung und die Verwaltung der Bundeswasserstraßen und der Schifffahrt¹⁰. Insgesamt arbeiten 36 Prozent der Beschäftigten

⁸ Aus sprachlichen Gründen wird in diesem Report die in der Statistik gemeinsam geführte Beschäftigungsgruppe der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter als „Beamtinnen und Beamte“ bezeichnet.

⁹ Die in diesem Report verwendeten Namen der Ressorts geben die entsprechende Datenlage innerhalb des Berichtszeitraumes wieder und entsprechen nicht den Ressortzuschnitten des Jahres 2014.

¹⁰ Die Einrichtung bundeseigener Verwaltungen wird in Art.87 Abs.1, 87b und 89 GG geregelt.

der nachgeordneten Bundesbehörden im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verteidigung und 24 Prozent im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern.

Die **mittelbare Bundesverwaltung** besteht aus rechtlich selbstständigen Verwaltungseinheiten, welche im gesamten Bundesgebiet tätig sind und der Aufsicht eines Ministeriums unterstehen. Hierzu zählen Anstalten, Körperschaften und Stiftungen. Die Bundesagentur für Arbeit stellt die größte Verwaltungseinheit dar. Im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sind 88 Prozent der Beschäftigten des mittelbaren Bundesdienstes tätig¹¹.

Die Größe der einzelnen Geschäftsbereiche ist in Tabelle eins als Anteil an der Anzahl Beschäftigter im gesamten Verwaltungsbereich aufgeführt. Die Größe der Geschäftsbereiche und ihre jeweiligen Anteile an den Beschäftigten der nachgeordneten Bundesbehörden und des mittelbaren Bundesdienstes sind bei der Interpretation der Ergebnisse dieses Datenreports zu beachten.

Als Lesebeispiel sind an dieser Stelle die Daten des BMAS und des BMVg exemplarisch dargestellt. Im Geschäftsbereich des BMAS arbeiten insgesamt 45,1 Prozent aller Beschäftigten der Bundesverwaltung. Die meisten Beschäftigten im Geschäftsbereich des BMAS arbeiten mit Abstand im mittelbaren Bundesdienst. Hier stellen sie, wie obenstehend erklärt, 87,9% der Beschäftigten. Unter den Beschäftigten der nachgeordneten Bundesbehörden macht der Geschäftsbereich des BMAS 0,7 Prozent aus. Gemessen an allen Beschäftigten der obersten Bundesbehörden arbeiten direkt im Bundesministerium für Arbeit und Soziales 4,1 Prozent der Beschäftigten. Dem BMVg untersteht keine mittelbare Bundesverwaltung. Zusammen stehen die Beschäftigten der obersten und nachgeordneten Bundesbehörden für 16,4 Prozent der Gesamtbeschäftigten der Bundesverwaltung insgesamt. Von allen Beschäftigten der obersten Bundesbehörden arbeiten 6,8 Prozent im Bundesministerium der Verteidigung. In den nachgeordneten Bundesbehörden des BMVg sind 36,2 Prozent aller Beschäftigten der nachgeordneten Bundesbehörden insgesamt tätig.

¹¹ Die dem Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit zugeordneten Betriebskrankenkassen wurden in die statistischen Auswertungen nicht miteinbezogen. Eine Darstellung der geschlechterbezogenen Beschäftigungsstruktur befindet sich in einer Einzelauswertung im Anhang.

Ressort / Geschäftsbereich	oberste Bundesbehörden	nachgeordnete Bundesbehörden	mittelbarer Bundesdienst	Bundesverwaltung insgesamt
Bundespräsidialamt	0,7%	-	-	0,04%
Deutscher Bundestag	10,5%	-	-	0,6%
Bundesrat	0,7%	-	-	0,04%
Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt	2,1%	-	-	0,1%
Bundesverfassungsgericht	0,7%	-	-	0,04%
Auswärtiges Amt	22,7%	0,1%	-	1,2%
Bundesministerium des Innern	6,6%	24,3%	0,1%	10,9%
Bundesministerium der Justiz	2,5%	1,9%	-	0,9%
Bundesministerium der Finanzen	7,3%	18,0%	5,7%	10,9%
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	5,9%	3,2%	-	1,8%
Bundesministerium für Arbeit und Soziales	4,1%	0,7%	87,9%	45,1%
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	3,6%	1,9%	0,7%	1,6%
Bundesministerium der Verteidigung	6,8%	36,2%	-	16,4%
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	2,2%	0,4%	-	0,3%
Bundesministerium für Gesundheit	2,4%	1,3%	0,2%	1,0%
Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Stadtentwicklung	5,7%	9,8%	-	4,8%
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	3,4%	1,1%	-	0,7%
Bundesministerium für Bildung und Forschung	3,8%	-	0,2%	0,3%
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	2,8%	-	-	0,1%
Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien	0,8%	1,0%	1,1%	1,0%
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	1,8%	-	-	0,1%
Deutsche Bundesbank	-	-	4,1%	1,9%
Bundesrechnungshof	2,8%	0,2%	-	0,2%
Gesamtergebnis	99,9%¹²	100%	100%	100%

Tabelle 1: Beschäftigtenanteil in den Verwaltungsbereichen des Bundes nach Geschäftsbereich¹³; Stand: 30.06.2012.

Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

¹² Aus statistischen Gründen ergibt das Gesamtergebnis 99,9 und nicht 100 Prozent.

¹³ Bezugsgröße ist die Gesamtzahl Beschäftigter der Bundesverwaltung in Institutionen, welche Bestandteil der Gleichstellungsstatistik sind.

3. Die Personalstruktur der Bundesverwaltung

Der Anteil weiblicher Beschäftigter in der gesamten Bundesverwaltung erreichte 2008 erstmals einen Anteil von 50 Prozent. In der aktuellen Berichtsperiode setzt sich der Trend eines langsam ansteigenden Frauenanteils fort. Frauen sind jedoch nicht in jedem Bereich der Bundesverwaltung in einem geschlechterparitätischen Anteil vertreten. Die geschlechterspezifische Verteilungsstruktur in der Bundesverwaltung lässt sich in Bezug auf eine Vielzahl struktureller Faktoren betrachten und erklären. Diesen Faktoren wird im folgenden Kapitel ebenso wie Veränderungsprozessen in der Personalstruktur nachgegangen.

Es sind folgende Verteilungen hervorzuheben:

- » Bei Betrachtung der Gesamtbeschäftigung herrscht in den obersten Bundesbehörden ein ausgeglichener Anteil zwischen Frauen und Männern vor, im mittelbaren Bundesdienst sind Frauen überrepräsentiert und in den nachgeordneten Bundesbehörden bleiben Frauen unterrepräsentiert;
- » Frauen sind in der Bundesverwaltung nicht gleichverteilt in Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigungen vertreten. Der Anteil von Frauen an Teilzeitbeschäftigten beträgt 90 Prozent;
- » Unter der Gruppe der verbeamteten Personen befindet sich nur ein Drittel Frauen;
- » Im gehobenen Dienst gibt es den höchsten Frauenanteil und im einfachen Dienst den niedrigsten;
- » In den Entgeltgruppen 5 bis 12 sind weibliche Beschäftigte besonders stark und in den Gruppen 13 bis 15Ü besonders schwach vertreten.

3.1 Der Repräsentanz von Frauen und Männern im mittelbaren und unmittelbaren Bundesdienst

Der Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung der Bundesverwaltung liegt in der Berichtsperiode bei 52 Prozent und ist damit im Vergleich zu 2009 um einen Prozentpunkt gestiegen. Auch auf Ebene der einzelnen Verwaltungsbereiche ist ein Anstieg seit der letzten Berichtsperiode um rund einen Prozentpunkt im mittelbaren Bundesdienst und zwei Prozentpunkte in den obersten und nachgeordneten Bundesbehörden zu verzeichnen (vgl. Tabelle 2). Für eine Interpretation der unterschiedlichen Höhen des Frauenanteils in den einzelnen Verwaltungsbereichen ist ihre jeweilige Zusammensetzung zu beachten.

	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
2009	533.312	271.133	51%
oberste Bundesbehörden	24.943	12.177	49%
nachgeordnete Bundesbehörden	236.764	81.502	34%
mittelbarer Bundesdienst	271.605	177.454	65%
2010	531.922	275.484	52%
oberste Bundesbehörden	26.256	13.245	50%
nachgeordnete Bundesbehörden	237.384	84.073	35%
mittelbarer Bundesdienst	268.282	178.166	66%
2011	533.211	274.990	52%
oberste Bundesbehörden	26.373	13.350	51%
nachgeordnete Bundesbehörden	239.376	84.589	35%
mittelbarer Bundesdienst	267.462	177.051	66%
2012	527.279	271.741	52%
oberste Bundesbehörden	26.656	13.645	51%
nachgeordnete Bundesbehörden	237.874	84.500	36%
mittelbarer Bundesdienst	262.749	173.596	66%

Tabelle 2: Anzahl Beschäftigter und Frauenanteil in den Verwaltungsbereichen pro Berichtsjahr. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

In den obersten Bundesbehörden liegt der Frauenanteil 2010 erstmals bei 50 Prozent. Der Anteil lag 1986 noch bei 32 Prozent. Der deutlich geringere Frauenanteil von 36 Prozent im Berichtsjahr 2012 in den nachgeordneten Bundesbehörden ist in Bezug auf einen Anteil von 60 Prozent der Geschäftsbereiche des Bundesministeriums der Verteidigung und des Bundesministeriums des Innern zu erklären. In diesen liegt der Frauenanteil bei lediglich 33 Prozent¹⁴. Im mittelbaren Bun-

¹⁴ Im Vollzugsdienst der Bundespolizei lag der Frauenanteil am 1. Juli 2012 bei 13,5 Prozent. Quelle: Bundespolizeipräsidium 2012: Bundespolizei kompakt 5-2012: 12 Jahre Frauen in der Bundespolizei.

desdienst liegt der Frauenanteil bei 66 Prozent. Für den Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales ergibt sich 2012 ein Frauenanteil von 68 Prozent. Diesem steht ein Frauenanteil von 50 Prozent in den weiteren Geschäftsbereichen des mittelbaren Bundesdiensts gegenüber. Erklären lässt sich diese Differenz primär in Bezug auf die Teilzeitbeschäftigungsquote im Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit und Soziales. Sie liegt 2012 mit 26 Prozent¹⁵ deutlich über der Quote in der gesamten Bundesverwaltung.

3.2 Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigung

Der Frauenanteil unter den Teilzeitbeschäftigten und familienbedingt Beurlaubten ist mit 90 und 91 Prozent im Berichtsjahr 2012 mehr als doppelt so hoch wie der Frauenanteil unter Vollzeitbeschäftigten (vgl. Abb. 2). Dieser ist mit 41 Prozent gegenüber dem Wert von 2009 um rund einen Prozentpunkt gefallen.

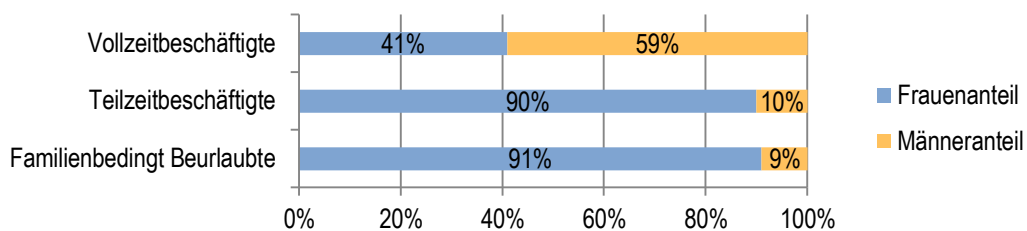


Abbildung 2: Frauenanteil bei Vollzeit-, Teilzeitbeschäftigten und familienbedingt Beurlaubten am 30. Juni 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

Insgesamt waren 2012 in der Bundesverwaltung 78 Prozent aller Stellen Vollzeitstellen, 19 Prozent Teilzeitstellen und drei Prozent von familienbedingter Beurlaubung betroffen. Der Anteil der Teilzeitbeschäftigung unter Frauen und Männern ist seit dem zweiten Gleichstellungsbericht moderat gestiegen. Er liegt jedoch 2012 mit 33 Prozent bei Frauen deutlich über dem Anteil von vier Prozent bei Männern.

3.3 Geschlechterstruktur der Besoldungs- und Entgeltgruppen

In der Beschäftigungsstruktur des Bundes ist auffällig, dass sich die Beschäftigten Frauen und Männer nicht gleichmäßig auf Laufbahn- und Entgeltgruppen verteilen. Dieses wirkt sich auf die Repräsentanz von Frauen in jenen Gruppen aus, aus welchen in der Regel Leitungsfunktionen besetzt werden. Im Folgenden wird zunächst die Verteilung bei Beamtinnen und Beamten und im Anschluss bei Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern betrachtet.

¹⁵ Der Frauenanteil bei Teilzeitbeschäftigten liegt im Berichtsjahr 2012 bei 93 Prozent und damit 35 Prozentpunkte über dem Frauenanteil bei Vollzeitbeschäftigten im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales.

Der Frauenanteil an Beamtinnen und Beamten liegt im Berichtsjahr 2012 bei 34 Prozent. Die Beamtinnen verteilen sich ungleichmäßig auf die Laufbahngruppen (vgl. Abb. 3). Im gehobenen Dienst übersteigt der Frauenanteil mit 41 Prozent jenen im einfachen Dienst um das Doppelte. Dieser deutlich niedrigere Frauenanteil im einfachen Dienst liegt besonders daran, dass 65 Prozent aller Stellen im einfachen Dienst in den nachgeordneten Bundesbehörden angesiedelt sind. Dort ist der Anteil der weiblichen Beschäftigung besonders niedrig¹⁶.

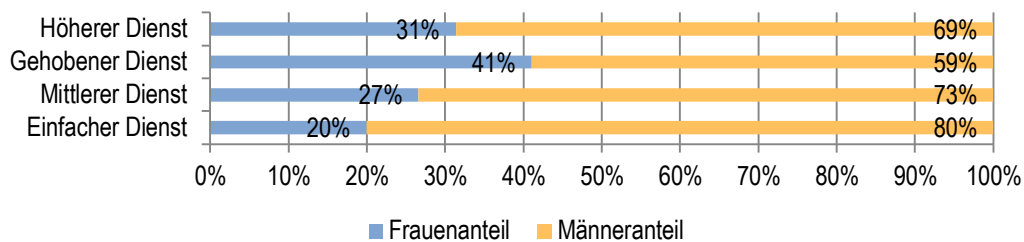


Abbildung 3: Beschäftigte nach Laufbahngruppe am 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

Der Frauenanteil an der Gruppe der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer insgesamt beträgt 60 Prozent. Innerhalb der Gruppe liegt der Frauenanteil 2012 in den Entgeltgruppen 13 bis 15Ü mit 44 Prozent am niedrigsten und in den Entgeltgruppen 5 bis 8 mit 66 Prozent am höchsten (vgl. Abb. 4)¹⁷.

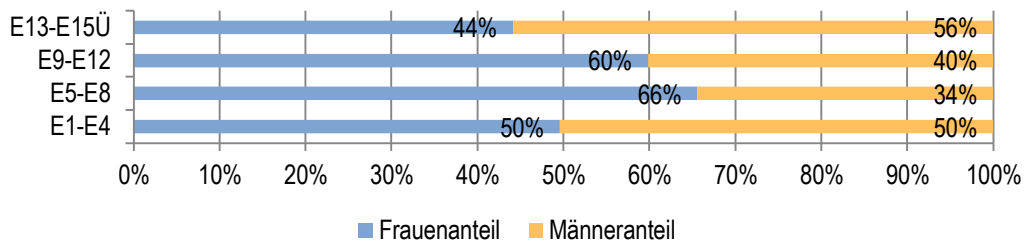


Abbildung 4: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Einstufung am 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

¹⁶ Insgesamt beträgt der Anteil des einfachen Diensts an der Gesamtzahl an Beamtinnen und Beamten im Berichtsjahr 2012 lediglich einen Prozent. Im mittleren Dienst sind 37 Prozent aller Stellen angesiedelt, 47 Prozent im gehobenen Dienst und 15 Prozent im höheren Dienst.

¹⁷ Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind besonders stark im mittelbaren Bundesdienst vertreten. In diesem sind 63 Prozent aller Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt. In den nachgeordneten Bundesbehörden sind es 34 Prozent und in den obersten Bundesbehörden drei Prozent.

Bei einer akkumulierten Betrachtung der Laufbahn- sowie der entsprechenden Entgeltgruppen fällt auf, dass Frauen besonders im höheren Dienst und den oberen Entgeltgruppen (13 bis 15Ü) unterrepräsentiert sind (vgl. Abb. 5). Die Repräsentanz von Frauen hat sich in dieser Gruppe allerdings seit 2004 merklich verbessert und stieg von 28 auf 37 Prozent. Im gehobenen Dienst sowie den Entgeltgruppen 9 bis 12 ist der Frauenanteil in derselben Zeitspanne von 44 auf 52 Prozent angewachsen. In beiden Gruppen war allerdings der Zuwachs des Frauenanteils zwischen 2004 und 2009 stärker als zwischen 2009 und 2012.

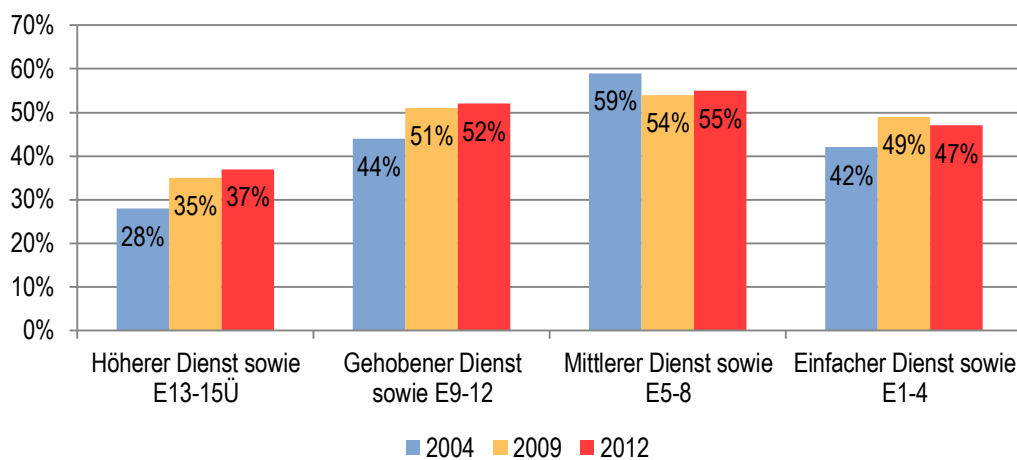


Abbildung 5: Entwicklung des Frauenanteils pro Laufbahngruppe und entsprechenden Entgeltgruppen. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

4. Gleichstellung in leitenden Funktionen

Die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in leitenden Funktionen wird aktiv im Bundesgleichstellungsgesetz gefördert. Bei der Besetzung von Stellen mit Vorgesetzten- und Leitungsaufgaben, sowie bei „Beförderung, Höhergruppierung, Höherreihung und Übertragung höher bewerteter Dienstposten und Arbeitsplätze auch in Funktionen mit Vorgesetzten- und Leitungsaufgaben“ (§ 8 BGleG, Absatz 2) ist nach § 8 nachstehendes zu beachten:

„Sind Frauen in einzelnen Bereichen unterrepräsentiert, hat die Dienststelle sie bei der Vergabe von Ausbildungsplätzen, Einstellungen, Anstellungen und beruflichem Aufstieg bei Vorliegen von gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Qualifikation) bevorzugt zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.“

Innerhalb der Berichtsperiode sind folgende Entwicklungen hervorzuheben:

- » Der Frauenanteil an leitenden Funktionen im gesamten Bundesdienst ist seit der letzten Berichtsperiode nicht gestiegen und liegt 2012 bei 30 Prozent. Die Entwicklung des Frauenanteils stellt sich jedoch innerhalb der einzelnen Verwaltungsbereiche uneinheitlich dar;
- » In den obersten Bundesbehörden stieg der Anteil an Frauen in leitenden Funktionen seit der letzten Berichtsperiode von 23 auf 27 Prozent;
- » In den nachgeordneten Bundesbehörden fiel der Frauenanteil in leitenden Funktionen von 23 auf 21 Prozent;
- » Im mittelbaren Bundesdienst stieg der Frauenanteil in leitenden Funktionen von 34 auf 36 Prozent;
- » Insgesamt sind leichte Verbesserungen des Frauenanteils auf den meisten Leitungsebenen zu verzeichnen;
- » In allen Verwaltungsbereichen lag innerhalb der Berichtsperiode die Übertragungsquote an Frauen nach entsprechenden Bewerbungen über dem jeweiligen Frauenanteil in leitenden Funktionen. Der Übertragungsanteil an Frauen beträgt in den obersten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst über 40 Prozent.

4.1 Frauenanteil in leitenden Funktionen im Bundesdienst insgesamt

Der Frauenanteil in leitenden Funktionen hat sich im gesamten Bundesdienst seit 2009 lediglich marginal verändert. Nach einem Anstieg des Frauenanteils zwischen 1999 und 2009 von 19 auf 30 Prozent liegt er 2012 weiterhin bei 30 Prozent¹⁸ (vgl. Abb. 6).

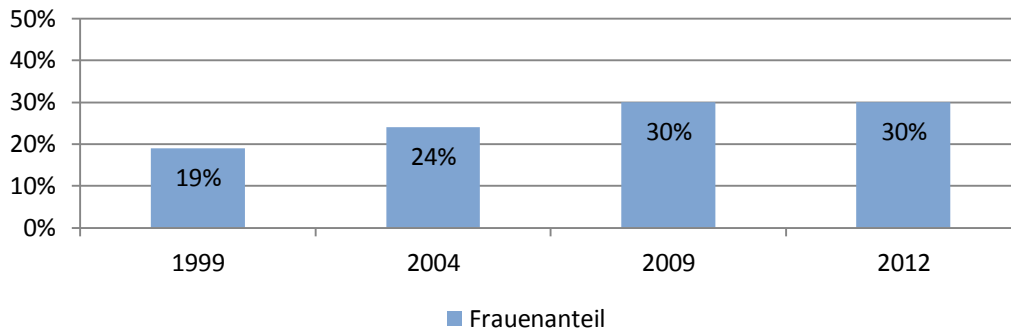


Abbildung 6: Frauenanteil an Leitungsfunktionen im gesamten Bundesdienst im Zeitverlauf. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Bei einer Betrachtung der einzelnen Verwaltungsebenen zeigen sich allerdings Entwicklungen innerhalb der Berichtsperiode. Aus Abbildung sieben wird ersichtlich, dass seit 2009 in den obersten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst Zuwächse des Frauenanteils zu erkennen sind. Allerdings ist in der Gruppe der nachgeordneten Bundesbehörden ein Rückgang des Frauenanteils zu verzeichnen. Den Faktoren für diese unterschiedlichen Entwicklungen wird im Folgenden nachgegangen.

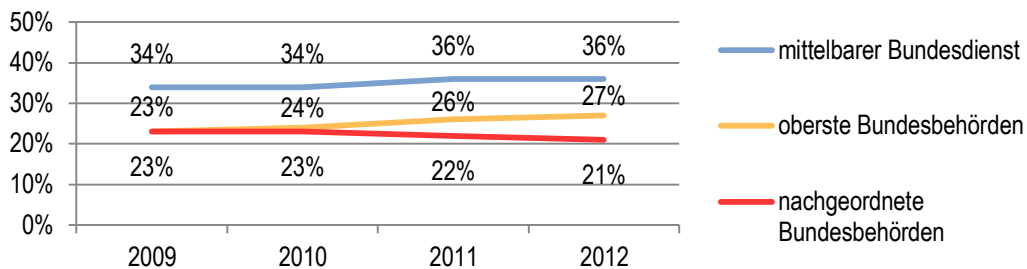


Abbildung 7: Frauenanteil in leitenden Funktionen pro Verwaltungsbereich 2009 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

¹⁸ Der Vergleichswert des Frauenanteils im höheren und gehobenen Dienst sowie E9-15Ü liegt innerhalb der Berichtsperiode bei 49 Prozent.

Der Rückgang des Frauenanteils in den nachgeordneten Bundesbehörden¹⁹ gleicht den positiven Trend der obersten Bundesbehörden und des mittelbaren Bundesdienstes deshalb aus, weil 45 Prozent der Beschäftigten in den nachgeordneten Bundesbehörden tätig sind.

	Beschäftigte in leitenden Funktionen	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil in leitenden Funktionen	Frauenanteil insgesamt	Frauenanteil im höheren und gehobenen Dienst sowie E9-15Ü
2010	28.128	8.433	30%	54%	49%
oberste Bundesbehörden	2.433	595	24%	51%	46%
nachgeordnete Bundesbehörden	8.927	2.070	23%	36%	33%
mittelbarer Bundesdienst	16.822	5.768	34%	67%	58%
2011	31.193	9.297	30%	53%	49%
oberste Bundesbehörden	2.467	631	26%	51%	46%
nachgeordnete Bundesbehörden	11.364	2.453	22%	36%	34%
mittelbarer Bundesdienst	17.362	6.213	36%	67%	58%
2012	31.741	9.514	30%	53%	49%
oberste Bundesbehörden	2.497	682	27%	52%	47%
nachgeordnete Bundesbehörden	11.676	2.501	21%	36%	34%
mittelbarer Bundesdienst	17.568	6.331	36%	67%	58%

Tabelle 3: Frauenanteil in leitenden Funktionen nach Verwaltungsbereich 2010 bis 2012. Quelle: Gleichstellungstatistik 2010 bis 2012.

Aus Tabelle drei ist ersichtlich, dass innerhalb der Berichtsperiode die Anzahl an Frauen in Führungspositionen in allen Verwaltungsbereichen gestiegen ist. Dieser Anstieg geht mit einem Anstieg der Anzahl an Stellen mit leitender Funktion einher. In Bezug auf die Frauenanteile ist hervorzuheben, dass der Anteil weiblicher Beschäftigter in der Gesamtbeschäftigung höher ist als der Frauenanteil im höheren und gehobenen Dienst sowie den Entgeltgruppen 9 bis 15Ü. Der Frauenanteil in leitenden Funktionen liegt in allen Verwaltungsbereichen jeweils deutlich unterhalb des Frauenanteils an der Gesamtbeschäftigung. Diese Differenz ist in den obersten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst deutlich stärker ausgeprägt als in den nachgeordneten Bundesbehörden. Tabelle vier gibt den Anteil an Frauen und Männern in Leitungsfunktionen im Vergleich zum jeweiligen Anteil an der Gesamtbeschäftigung wieder.

¹⁹ Der Rückgang des Frauenanteils in den nachgeordneten Bundesbehörden geht zu einem signifikanten Teil auf einen statistischen Effekt zurück. Im Geschäftsbereich des BMI kam es zwischen den Berichtszeiträumen 2010 und 2011 zu einer Veränderung der Erfassungskriterien des Personals. Durch diese Neuerfassung sank der Frauenanteil unabhängig von der Einstellungs- und Übertragungspraxis (vergleiche hierzu auch Fußnote 19).

Jahr	Verwaltungsbereich	Frauen in Leitungs- funktionen	Männer in Leitungs- funktionen	Differenz
2009	Bundesdienst gesamt	3,3%	8,0%	-4,70%
2012	Bundesdienst gesamt	3,5%	8,7%	-5,20%
2009	oberste Bundesbehörden	4,7%	14,7%	-10,00%
2012	oberste Bundesbehörden	5,0%	13,9%	-8,90%
2009	nachgeordnete Bundesbehörden	2,4%	4,2%	-1,80%
2012	nachgeordnete Bundesbehörden	3,0%	6,0%	-3,00%
2009	mittelbarer Bundesdienst	3,6%	13,4%	-9,80%
2012	mittelbarer Bundesdienst	3,6%	12,6%	-9,00%

Tabelle 4: Anteil der weiblichen und männlichen Beschäftigten in leitenden Funktionen in Relation zur weiblichen und männlichen Gesamtbeschäftigung. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Die Differenz zwischen dem Verhältnis von Frauen und Männern in leitenden Funktionen liegt in den obersten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst 2012 mit 9 Prozentpunkten deutlich über der Differenz von drei Prozentpunkten in den nachgeordneten Bundesbehörden. Der allgemeine Trend seit der letzten Berichtsperiode ist allerdings in den obersten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst positiv und in den nachgeordneten Bundesbehörden negativ.

Im Rahmen einer eingehenden Analyse werden im Folgenden die Entwicklungen in den obersten Bundesbehörden, den nachgeordneten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst gesondert voneinander betrachtet. Für alle drei Verwaltungsbereiche ist festzuhalten, dass der Frauenanteil tendenziell mit der Einstufungshöhe der leitenden Funktion sinkt. Diese Diskrepanz hat sich innerhalb des Berichtszeitraums verringert, bleibt jedoch signifikant.

4.2 Frauenanteil in leitenden Funktionen in den obersten Bundesbehörden

In den obersten Bundesbehörden ist ein Anstieg des Frauenanteils in leitenden Funktionen zu verzeichnen. Im Ergebnis liegt der Frauenanteil 2012 bei 27 Prozent und ist damit im Vergleich zum Berichtsjahr 2009 um vier Prozentpunkte gestiegen. In allen leitenden Funktionsebenen setzt sich während des Berichtszeitraums der Trend eines stetig ansteigenden Frauenanteils in leitenden Funktionen fort. Abbildung acht zeigt die Entwicklung des Frauenanteils nach leitenden Funktionen im Zeitverlauf.

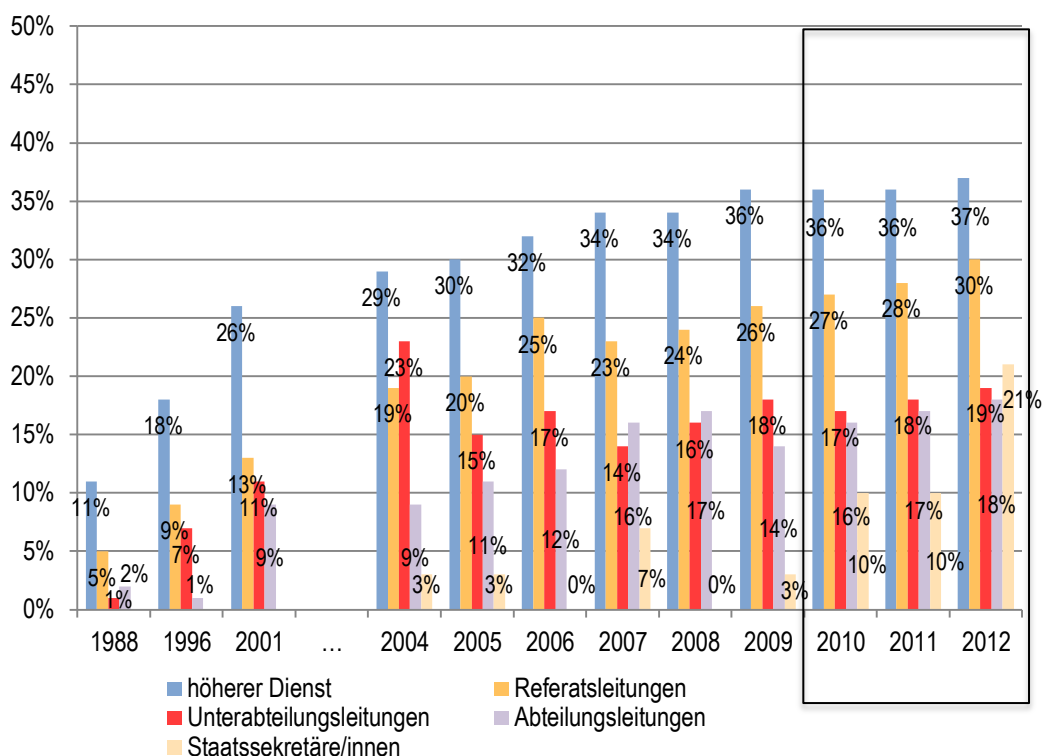


Abbildung 8: Frauenanteile am höheren Dienst und an den Leitungsfunktionen in den obersten Bundesbehörden im Zeitverlauf. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Innerhalb der obersten Bundesbehörden zeigen sich erhebliche Unterschiede beim Frauenanteil in leitenden Funktionen zwischen den einzelnen obersten Bundesbehörden. Der Frauenanteil an leitenden Funktionen und die Veränderungen zwischen den Berichtsperioden 2010 und 2012 sind in Abbildung neun pro Ressort dargestellt. Der Mittelwert des Frauenanteils in Führungspositionen beträgt 27 Prozent und ist in der Abbildung entsprechend gekennzeichnet. Innerhalb der Berichtsperiode gab es einen mittleren Zuwachs des Frauenanteils um 2,9 Prozentpunkte.

Frauenanteil in leitenden Funktionen
in den obersten Bundesbehörden
2012

Veränderungen des Frauenanteils
zwischen 2010 und 2012 pro oberster
Bundesbehörde

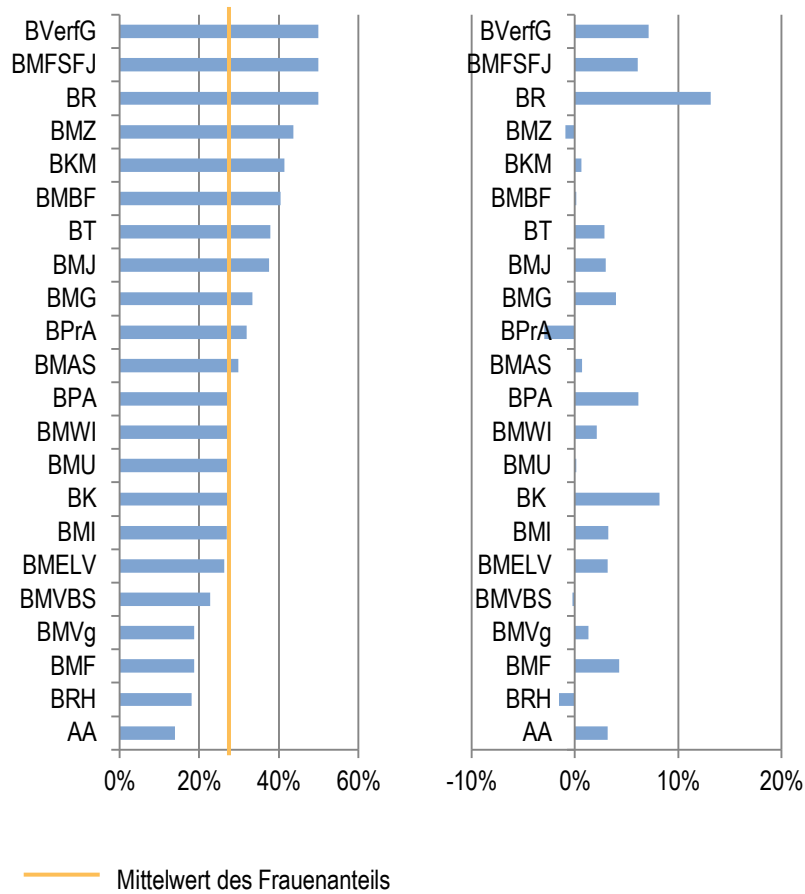


Abbildung 9: Frauenanteil an leitenden Funktionen 2012 und Veränderungen zwischen 2010 und 2012 in den obersten Bundesbehörden. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.

4.3 Frauenanteil in leitenden Funktionen in den nachgeordneten Bundesbehörden

In den nachgeordneten Bundesbehörden sind innerhalb der Berichtsperiode zwei gegenläufige Entwicklungen auszumachen. Während der Frauenanteil in leitenden Funktionen im gehobenen Dienst sowie den Entgeltgruppen 13 bis 15Ü steigt, sinkt der Anteil im gehobenen Dienst sowie den Entgeltgruppen 9 bis 12.

Abbildung zehn stellt die Entwicklungen des Frauenanteils pro Leitungsfunktion des höheren Dienstes sowie den Entgeltgruppen 12 bis 15Ü dar. Seit Ende der letzten Berichtsperiode gab es einen Anstieg zwischen einem und sieben Prozentpunkten in allen Leitungsfunktionen. Im Berichtsjahr 2012 liegt der Frauenanteil an Leitungsfunktionen im höheren Dienst bei insgesamt 25 Prozent und ist damit im Vergleich zu 2011 um zwei Prozentpunkte gestiegen.

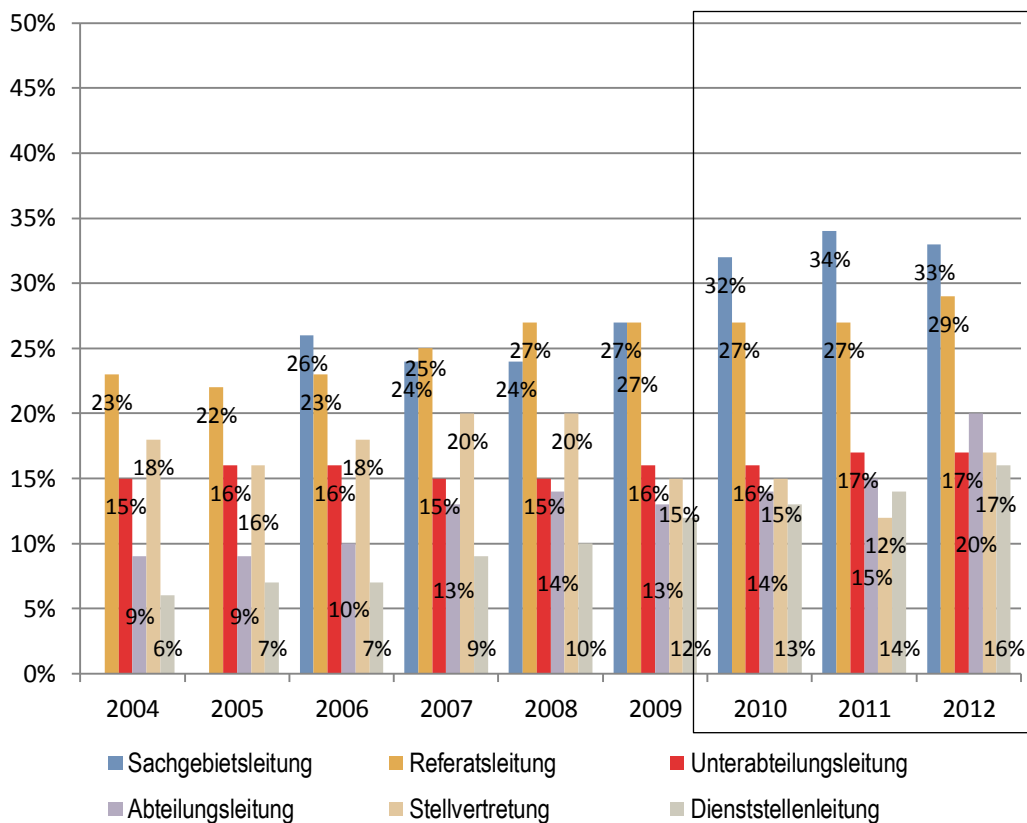


Abbildung 10: Frauenanteil in leitenden Funktionen im höheren Dienst und E13 bis 15 der nachgeordneten Bundesbehörden im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Dem gegenüber steht ein Rückgang des Frauenanteils innerhalb der Berichtsperiode um fünf Prozentpunkte auf 18 Prozent für leitende Funktionen des gehobenen Dienstes sowie der Entgeltgruppen 9 bis 12. Der Anteil an Sachgebietsleiterinnen ist von 24 Prozent in 2010 auf 18 Prozent in 2012 zurückgegangen und aus dem Zeitreihenverlauf wird deutlich, dass der Frauenanteil an Sachgebietsleitungen seit 2007 um zwölf Prozentpunkte gefallen ist (vgl. Abb. 11). Innerhalb dieser Berichtsperiode ist diese Entwicklung allerdings nicht mit einem Rückgang der absoluten Anzahl an Sachgebietsleiterinnen zu erklären, sondern ergibt sich aus einem geringen Frauenanteil bei einer Neuklassifizierung innerhalb der Berichtsperiode. Eine Betrachtung der Veränderungen innerhalb der Berichtsperiode auf Ebene der geschäftsführenden Ressorts verdeutlicht die unterschiedlichen Ausprägungen der Entwicklungen.

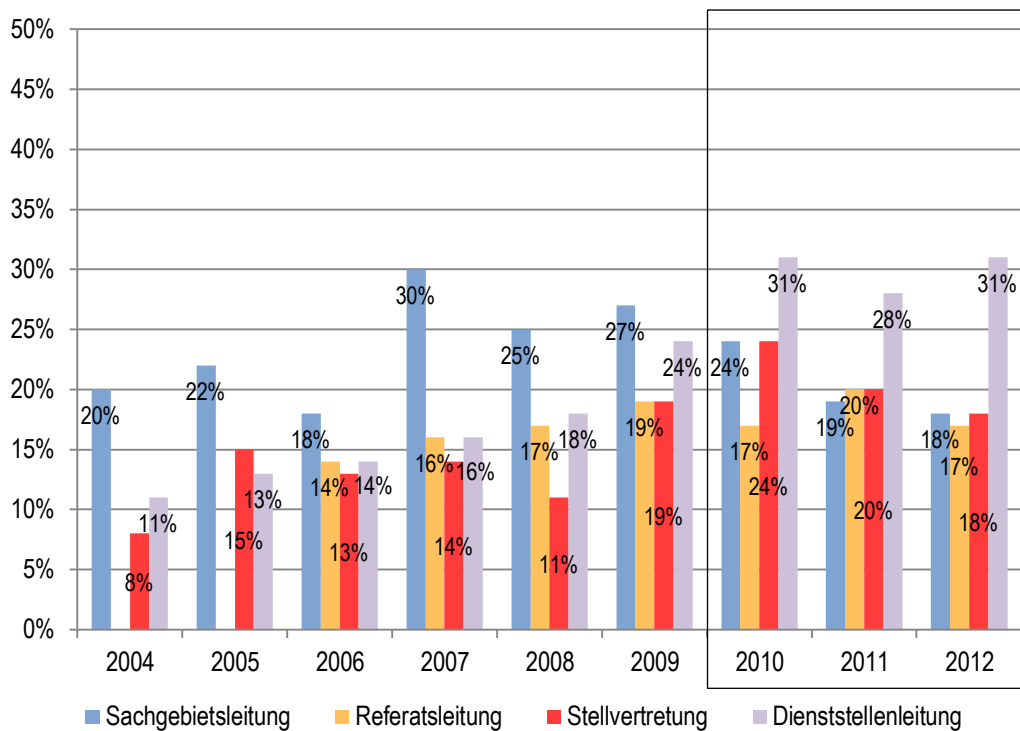
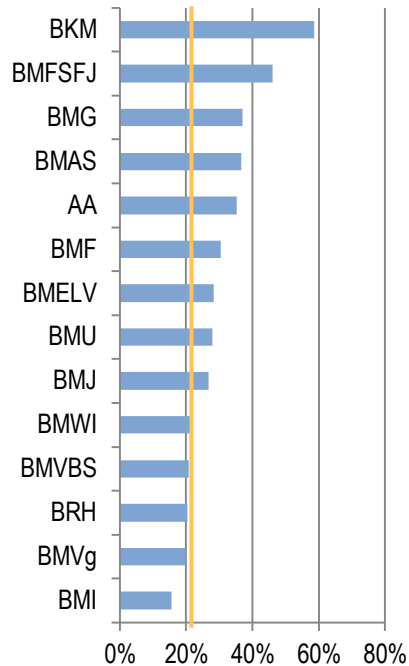
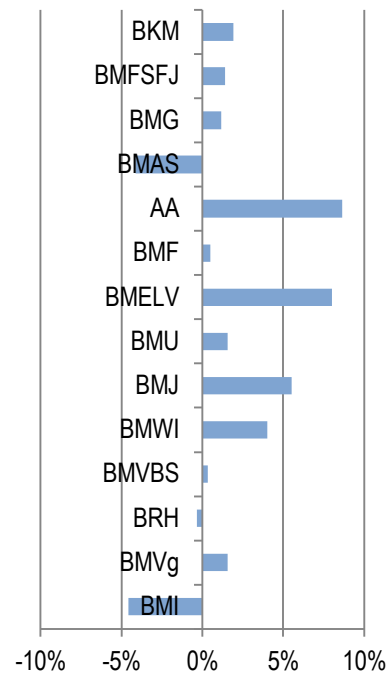


Abbildung 11: Frauenanteil an leitenden Funktionen im gehobenen Dienst sowie E9 bis 12 in den nachgeordneten Bundesbehörden im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Frauenanteil in leitenden Funktionen in
den nachgeordneten Bundesbehörden
2012



Veränderungen des Frauenanteils
zwischen 2010 und 2012 pro Ge-
schäftsbereich



— Mittelwert des Frauenanteils

Abbildung 12: Frauenanteil an leitenden Funktionen 2012 und Veränderungen zwischen 2012 und 2010 in den nachgeordneten Bundesbehörden pro Geschäftsbereich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.

In den Geschäftsbereichen von elf der 13 meldenden Institutionen ist ein Anstieg des Frauenanteils in leitenden Funktionen innerhalb der Berichtsperiode zu beobachten. Dennoch kam es insgesamt in den nachgeordneten Bundesbehörden zu einem Rückgang des Frauenanteils um 1,7 Prozentpunkte. Dieses wird durch einen statistischen Rückgang des Frauenanteils im Bundesministerium des Innern bedingt. Der Rückgang des Frauenanteils geht auf Veränderungen der Erfassungskriterien des Personals in leitenden Funktionen zurück²⁰.

²⁰ Das Bundespolizeipräsidium hat 2011 die Erfassungskriterien des Personals in leitenden Personen in einem neuen Katalog definiert. Hierdurch entstand eine neue Rubrik, welche 2011 erstmals in der Statistik als leitende Funktion aufgelistet wird. In der Besoldungsgruppe A 10, A 9 werden durch dieses Änderungen in den nachgeordneten Bundesbehörden im Geschäftsbereich des BMI von 2010 zu 2011 in der Summe 1.022 Beschäftigte mehr aufgeführt.

4.4 Frauenanteil in leitenden Funktionen im mittelbaren Bundesdienst

Im mittelbaren Bundesdienst kam es innerhalb des Berichtszeitraums zu einem Anstieg des Frauenanteils in leitenden Funktionen um zwei Prozentpunkte auf 36 Prozent. Diese positive Entwicklung ist in den meisten Leistungsfunktionen sichtbar. Allerdings sind Frauen auch im mittelbaren Bundesdienst in den obersten leitenden Funktionen besonders unterrepräsentiert.

Im höheren Dienst sowie in den Entgeltgruppen 13 bis 15Ü ist diese Entwicklung besonders auf der Ebene der Dienststellenleitungen sichtbar. Hier liegt der Frauenanteil im Berichtsjahr 2012 bei 14 Prozent und ist damit gegenüber 2009 um drei Prozentpunkte gesunken. Abbildung 13 stellt die Entwicklungen im Zeitverlauf dar. Innerhalb der Berichtsperiode kam es insgesamt zu einem Anstieg des Frauenanteils von 27 auf 29 Prozent.

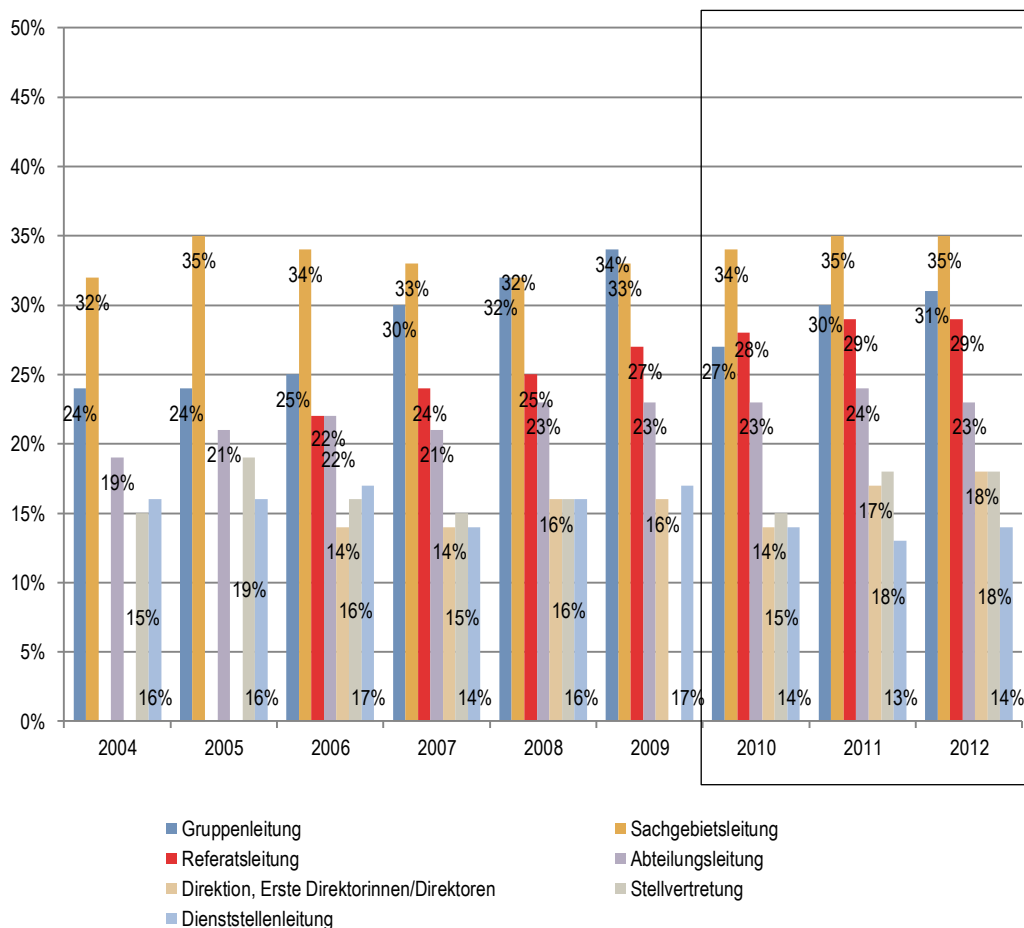


Abbildung 13: Frauenanteil in leitenden Funktionen des höheren Dienstes sowie E13 bis 15Ü im mittelbaren Bundesdienst im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Ein insgesamt positiver Trend ist ebenfalls in den leitenden Funktionen des gehobenen Diensts sowie der Entgeltgruppen 9 bis 12 festzustellen (vgl. Abb.14). Der Frauenanteil an leitenden Funktionen liegt im Berichtsjahr 2012 insgesamt bei 41 Prozent und ist damit seit 2010 um zwei Prozentpunkte gestiegen. Dieser im Vergleich mit den weiteren Verwaltungsbereichen besonders hohe Frauenanteil geht auf einen Frauenanteil von 47 Prozent an Gruppenleitungen zurück. Der Frauenanteil an Dienststellenleitungen ist innerhalb der Berichtsperiode zwar gestiegen, liegt mit 17 Prozent jedoch deutlich niedriger.

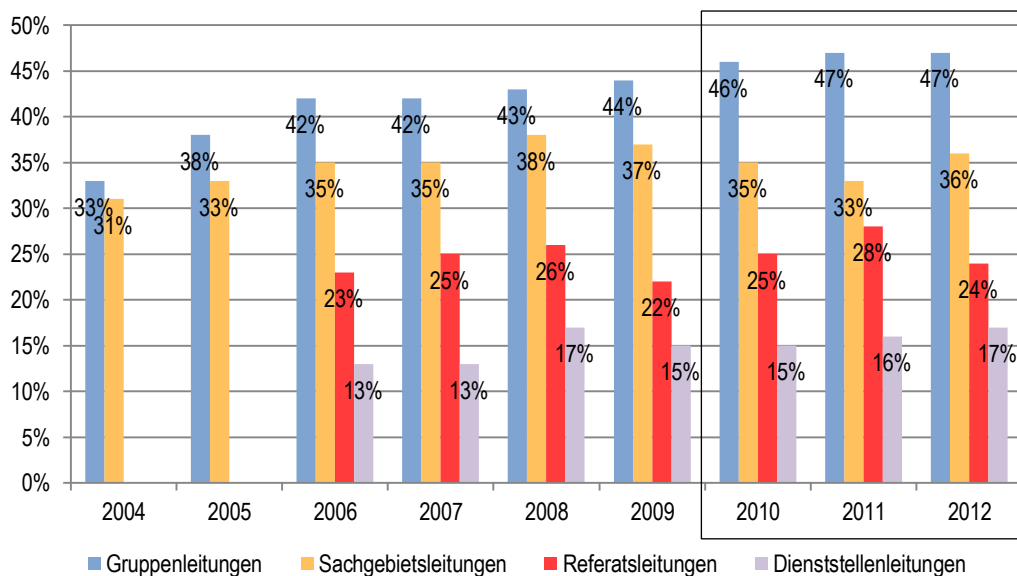


Abbildung 14: Frauenanteil in leitenden Funktionen des gehobenen Dienstes sowie E9 bis 12 im mittelbaren Bundesdienst im Zeitverlauf 2004 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

In Abbildung 15 sind die Frauenanteile in leitenden Funktionen und Veränderungen innerhalb der Berichtsperiode in den einzelnen geschäftsführenden Bereichen dargestellt. Der Mittelwert von 37 Prozent und der mittlere Zuwachs von 1,7 Prozentpunkten innerhalb der Berichtsperiode werden überproportional stark von Entwicklungen im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales beeinflusst. Dieses ist dadurch bedingt, dass 88 Prozent aller in der Gleichstellungsstatistik erfassten Beschäftigten des mittelbaren Bundesdiensts im Ressort des BMAS tätig sind. Die weiteren sieben Geschäftsbereiche verfügen über vergleichsweise deutlich weniger Beschäftigte.

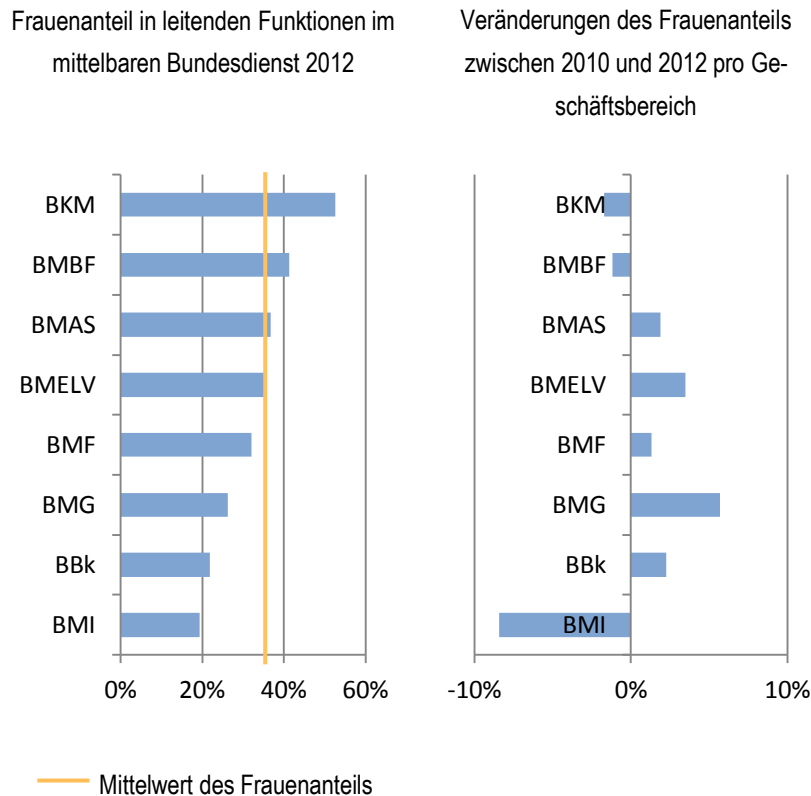


Abbildung 15: Frauenanteil an leitenden Funktionen 2012 und Veränderungen zwischen 2010 und 2012 im mittelbaren Bundesdienst pro Geschäftsbereich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.

4.5 Frauenanteil an Übertragungen leitender Funktionen

In der Berichtsperiode kam es in den obersten Bundesbehörden zu 969 Übertragungen, in den nachgeordneten Bundesbehörden zu 1.676 Übertragungen und im mittelbaren Bundesdienst zu 5.209 Übertragungen. Der Anteil an Übertragungen an Frauen stieg gegenüber der letzten Berichtsperiode in allen Verwaltungsbereichen. Aus Tabelle fünf geht hervor, dass in den obersten Bundesbehörden der Anteil an Übertragungen an Frauen unter dem Frauenanteil an Leistungsfunktionen liegt. Für die nachgeordneten Bundesbehörden und den mittelbaren Bundesdienst liegt der Übertragungsanteil deutlich über dem Frauenanteil. Nicht jede Übertragung wirkt sich jedoch auf den Frauenanteil in leitenden Funktionen aus. Bei der Übertragung einer leitenden Funktion auf eine Person, die bereits in der Bundesverwaltung tätig war, hat diese keinen Effekt auf den Frauenanteil insgesamt. In der Statistik werden Übertragungen lediglich unter Angabe der zu übertragenden Funktion geführt. Die Position, welche eine mit einer leitenden Funktion bedachte Person

vor der Übertragung ausgeübt hat, ist nicht verzeichnet. Die Analyse dieser Daten, ermöglichte es Karrierewege einer geschlechterspezifischen Analyse zu unterziehen.

	Letzte Berichtsperiode		Aktuelle Berichtsperiode	
	Anteil der Übertragungen an Frauen	Frauenanteil an Leitungsfunktionen	Anteil der Übertragungen an Frauen	Frauenanteil an Leitungsfunktionen
oberste Bundesbehörden	22%	23%	24%	26%
nachgeordnete Bundesbehörden	26%	23%	36%	22%
mittelbarer Bundesdienst	37%	34%	40%	36%

Tabelle 5: Übertragung leitender Funktionen in den Verwaltungsbereichen 2004 bis 2009 und 2009 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

Übertragungen von Leitungsfunktionen können mit und ohne Ausschreibung erfolgen. In den Statistiken werden die Anzahl an Bewerbungen und Übertragungen entsprechend ausgeschriebener leitender Funktionen gesondert geführt. Der bereits betrachtete Anteil der Übertragungen an Frauen beträgt in der gesamten Berichtsperiode 37 Prozent. Der Anteil an Übertragungen an Frauen nach entsprechenden Bewerbungen beträgt 44 Prozent.

Der Frauenanteil an Bewerbungen und Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen ist in Tabelle sechs zusammen mit dem Frauen-Übertragungs-Quotienten aufgeführt. Der Quotient ergibt sich aus einer Division des Anteils an Übertragungen durch den Anteil an Bewerbungen. Übersteigt der Anteil an Übertragungen den Anteil an Bewerbungen ist der Quotient größer als eins, im konträren Fall ist er kleiner als eins.

	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen	Frauen-Übertragungs-Quotient
oberste Bundesbehörden	24%	28%	1,17
nachgeordnete Bundesbehörden	30%	41%	1,37
mittelbarer Bundesdienst	43%	48%	1,12

Tabelle 6: Übertragung leitender Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Verwaltungsbereichen. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

Für alle drei Verwaltungsbereiche ist der Frauen-Übertragungs-Quotient größer als eins. In den nachgeordneten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst werden über 40 Prozent der ausgeschriebenen Leitungsfunktionen an Frauen übertragen. Auch der Anteil an Bewerbungen von Frauen auf Übertragungen liegt in diesen Verwaltungsbereichen über dem Frauenanteil in leitenden Funktionen. In den obersten Bundesbehörden liegt der Übertragungsanteil noch unter 30 Prozent. Die Gründe für den geringen Anteil an Bewerbungen von Frauen auf Übertragungen können aus der Statistik nicht abgeleitet werden.

5. Aufstiegs- und Einstellungschancen in der Bundesverwaltung

Für einen nachhaltigen und langfristigen Anstieg des Frauenanteils in Leitungsfunktionen sind sowohl die Aufstiegs- als auch die Einstellungschancen von Frauen im Bundesdienst entscheidend. In diesem Kapitel wird zunächst die Chancengleichheit von Frauen in Bezug auf den Aufstieg und anschließend in Bezug auf die Einstellung betrachtet.

Folgende Hauptentwicklungen sind festzuhalten:

- » Bei Laufbahnaufstiegen, Beförderungen und Höhergruppierungen liegt der Frauenanteil unter dem Frauenanteil der jeweiligen Gesamtbeschäftigung;
- » In der gesamten Berichtsperiode liegt der Frauenanteil an Einstellungen über dem Frauenanteil an Bewerbungen;
- » Im höheren Dienst sowie den Entgeltgruppen 13 bis 15 beträgt der Einstellungsanteil von Frauen in der Berichtsperiode 47 Prozent und liegt damit um zehn Prozent über dem Frauenanteil in dieser Gruppe.

5.1 Beförderungen und Höhergruppierungen

Der Frauenanteil an Beförderungen und Höhergruppierungen liegt innerhalb des Berichtszeitraums in allen Verwaltungsbereichen um einen bis sechs Prozentpunkte unter dem Frauenanteil der entsprechenden Laufbahn- bzw. Entgeltgruppe (vgl. Tabelle 7). Damit setzt sich ein Trend fort, welcher bereits im zweiten Erfahrungsbericht aufgeführt wurde.

Beförderungen und Höhergruppierungen				
	insgesamt	von Frauen	Frauenanteil	Frauenanteil auf der jeweiligen Ebene
oberste Bundesbehörden	5.893	2.919	50%	51%
höherer Dienst und E13-15 sowie Außertariflich	2.375	892	38%	39%
gehobener Dienst und E9-12	1.907	1.065	56%	53%
mittlerer Dienst und E5-8	1.440	919	64%	66%
einfacher Dienst und E1-4	171	43	25%	28%
nachgeordnete Bundesbehörden	35.762	10.629	30%	36%
höherer Dienst und E13-15 sowie Außertariflich	2.938	911	31%	34%
gehobener Dienst und E9-12	13.413	3.826	29%	34%
mittlerer Dienst und E5-8	18.803	5.677	30%	35%
einfacher Dienst und E1-4	608	215	35%	41%
mittelbarer Bundesdienst	43.255	26.968	62%	67%
höherer Dienst und E13-15 sowie Außertariflich	4.984	1.714	34%	39%
gehobener Dienst und E9-12	22.924	13.693	60%	61%
mittlerer Dienst und E5-8	14.421	10.901	76%	77%
einfacher Dienst und E1-4	926	660	71%	64%

Tabelle 7: Frauenanteil an Beförderungen und Höhergruppierungen in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

In Anbetracht von § 8 des Bundesgleichstellungsgesetzes kann im Rahmen dieser statistischen Auswertung keine Erklärung für diese Entwicklung gegeben werden.

5.2 Laufbahnaufstiege

Die Häufigkeit von Laufbahnaufstiegen ist deutlich geringer als jene von Beförderungen. Aufgrund der geringen Fallzahl ist die Aussagekraft der Statistik nur bedingt belastbar. In Tabelle acht ist allerdings auffällig, dass der Anteil an Laufbahnaufstiegen von Frauen in den nachgeordneten Bundesbehörden deutlich niedriger ist als in den obersten Bundesbehörden.

Laufbahnaufstiege				
	insgesamt	von Frauen	Frauenanteil	Frauenanteil im
oberste Bundesbehörden	161	49	30%	
vom gehobenen in den höheren Dienst	79	29	37%	gehobenen Dienst: 30%
vom mittleren in den gehobenen Dienst	52	14	27%	mittleren Dienst: 24%
vom einfachen in den mittleren Dienst	30	6	20%	einfachen Dienst: 27%
nachgeordnete Bundesbehörden	3.050	300	10%	
vom gehobenen in den höheren Dienst	205	48	23%	gehobenen Dienst: 47%
vom mittleren in den gehobenen Dienst	2.796	241	9%	mittleren Dienst: 37%
vom einfachen in den mittleren Dienst	49	11	22%	einfachen Dienst: 18%

Tabelle 8: Frauenanteil an Laufbahnaufstiegen im unmittelbaren Bundesdienst in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

5.3 Fortbildungsveranstaltungen und Beurteilungen

Zwischen dem 01. Juli 2009 und dem 30. Juni 2012 nahmen 1,6 Millionen Beschäftigte der Bundesverwaltung an Fortbildungsveranstaltungen teil. Von diesen waren 52 Prozent Frauen. Damit entspricht der Frauenanteil jenem in der Bundesverwaltung insgesamt.

Abschnitt fünf der Bundeslaufbahnverordnung regelt die dienstliche Beurteilung von Bundesbeamtinnen und Bundesbeamten. Beurteilungen sind nach § 48 spätestens alle drei Jahre durchzuführen oder „wenn es die dienstlichen oder persönlichen Verhältnisse erfordern zu beurteilen“ (§ 48, Absatz 1). Inhalt der dienstlichen Beurteilung ist die fachliche Leistung. Es wird ebenfalls die „Eignung für Leitungs- und Führungsaufgaben“ beurteilt (§ 48, Absatz 3). Besonders die Vergabe von Spitzennoten²¹ kann sich daher auf Beförderungen und Übertragungen von leitenden Funktionen auswirken. Abbildung 16 stellt den Anteil weiblicher Beurteilter mit Spitzennoten mit Vergleichswerten des Frauenanteils an Beurteilungen und der Gesamtbeschäftigung dar.

²¹ Spitzennoten werden definiert als die beiden besten im Berichtszeitraum in der jeweiligen Entgeltgruppe vergebenen Noten, die zugleich über dem Durchschnitt liegen.

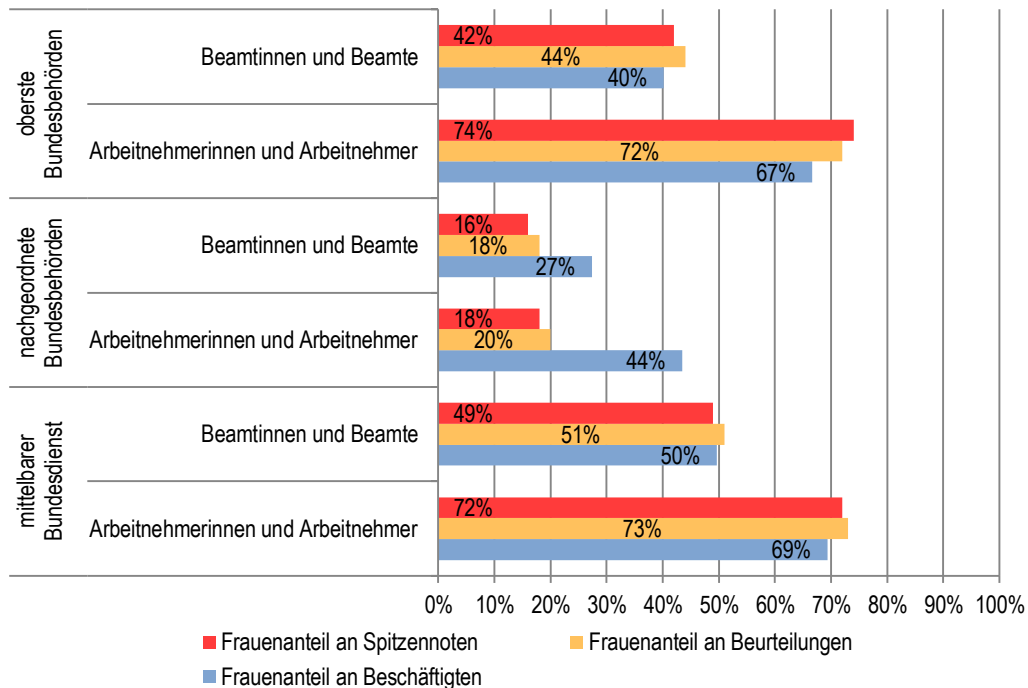


Abbildung 16: Frauenanteil an dienstlich Beurteilten mit Spitzennoten im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

In den obersten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst liegt der Frauenanteil dienstlich Beurteilter jeweils knapp über dem jeweiligen Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung. In den nachgeordneten Bundesbehörden liegt der Frauenanteil mit einer Differenz von neun Prozentpunkten bei Beamtinnen und 24 Prozentpunkten bei Arbeitnehmerinnen sichtbar stark unter dem Anteil an Beamtinnen bzw. Arbeitnehmerinnen. Der Anteil an mit Spitzennoten beurteilten Frauen liegt in den nachgeordneten Bundesbehörden und dem mittelbaren Bundesdienst jeweils knapp unterhalb des Frauenanteils an Beurteilungen. In den obersten Bundesbehörden zeigt sich ein ausgeglichenes Bild.

5.4 Gleichberechtigung in der Personalgewinnung

Der Frauenanteil an Einstellungen liegt innerhalb der Berichtsperiode zwischen 54 und 59 Prozent und übersteigt damit den Frauenanteil der Gesamtbeschäftigung von 52 Prozent (vgl. Abb. 17).

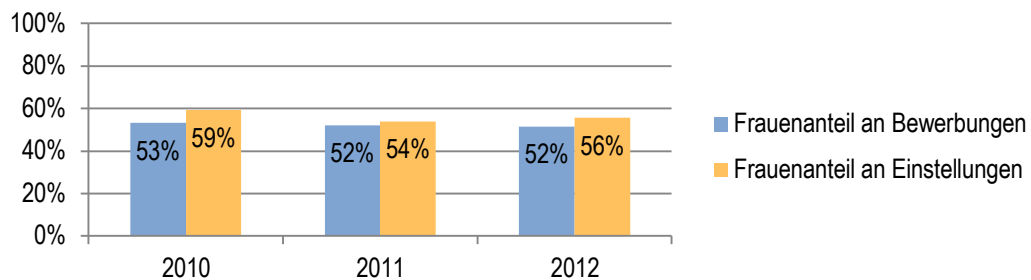


Abbildung 17: Frauenanteil an Bewerbungen und Einstellungen. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

Lediglich in den nachgeordneten Bundesbehörden liegt der Frauenanteil an Einstellungen leicht unter dem Frauenanteil an Bewerbungen (vgl. Tabelle 9). Im mittelbaren Bundesdienst übersteigt der Frauenanteil an Einstellungen den Anteil an entsprechenden Bewerbungen um sieben Prozent.

	Anzahl an Bewerbungen	Anzahl an Einstellungen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
oberste Bundesbehörden	119.352	3.411	53%	54%
nachgeordnete Bundesbehörden	663.469	32.553	46%	43%
mittelbarer Bundesdienst	525.369	44.284	60%	67%

Tabelle 9 Bewerbungen und Einstellungen in den Verwaltungsbereichen in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

Dieser Trend zeigt sich in der Ausbildung in umgekehrter Tendenz. Mit 50 Prozent liegt der Frauenanteil an Einstellungen aber auf einem ausgeglichenen Niveau (vgl. Tabelle 10).

	Anzahl an Bewerbungen	Anzahl an Einstellungen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Ausbildung	443.922	22.535	54%	50%
Beamtinnen/ Beamte und Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	864.268	57.713	51%	59%

Tabelle 10: Bewerbungen und Einstellungen nach Beschäftigungsart in der Berichtsperiode. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

Besonders hervorzuheben ist ein durchschnittlicher Frauenanteil von 47 Prozent bei der Einstellung in den höheren Dienst sowie den Entgeltgruppen 13 bis 15 (vgl. Abb. 22). In dieser Gruppe sind Frauen mit einem Anteil von 37 Prozent besonders unterrepräsentiert.

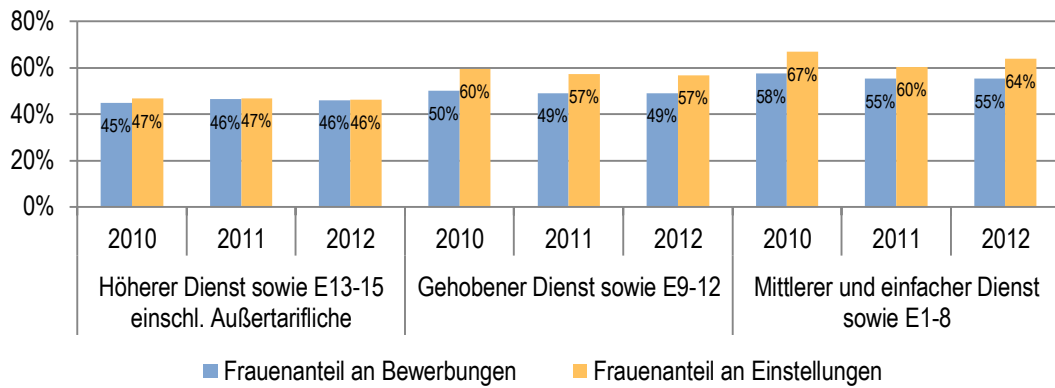


Abbildung 18: Frauenanteil an Bewerbungen und Einstellungen 2010 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

6. Ausprägungen struktureller Faktoren geschlechterbedingter Verdienstunterschiede in der Bundesverwaltung

Verdienstunterschiede zwischen Frauen und Männern werden durch den Gender Pay Gap abgebildet. Der unbereinigte Gender Pay Gap beträgt laut Berechnungen des Statistischen Bundesamtes in Deutschland in den Jahren 2010 und 2011 im öffentlichen Dienst sieben Prozent und in der Privatwirtschaft 25 Prozent. In den Jahren 2012 und 2013 beträgt der Gender Pay Gap im öffentlichen Dienst sechs und in der Privatwirtschaft 24 Prozent²². Der geschlechterspezifische Verdienstabstand ist im öffentlichen Dienst folglich deutlich geringer, als in der Privatwirtschaft. Diese Berechnungen des Statistischen Bundesamtes beruhen auf einer Anwendung der Wirtschaftsabschnitte O und P als Definitionsgrundlage für den öffentlichen Dienst. Diese umfassen die Wirtschaftszweige öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht. Die Definitionsgrundlage ist folglich nicht mit jener dieser Datenreports deckungsgleich. Laut einer Studie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bestehen bezüglich des geschlechterspezifischen Verdienstunterschiedes zwischen den Ebenen des Bundes erhebliche Unterschiede. Bei Beschäftigten des Bundes beträgt der Unterschied laut der Studie lediglich einen Prozent und ist damit im Vergleich zu dem Verdienstunterschied bei Beschäftigten der Länder und der Kommunen deutlich niedriger²³.

Auf Basis der insgesamt geringen Ausprägung geschlechterbedingter Verdienstunterschiede in der Bundesverwaltung werden im Folgenden nicht das Ausmaß der Ausprägung sondern die Entwicklung jener struktureller Faktoren betrachtet, welche zu einem Auftreten von Verdienstunterschieden beitragen können. Einige dieser strukturellen Faktoren sind in Tabelle elf dargestellt. Aus dieser geht hervor, dass der Anteil an Vollzeitbeschäftigten bei Männern deutlich höher liegt als bei Frauen. Auch der Anteil an verbeamteten Beschäftigten ist bei der männlichen Beschäftigung größer als bei der weiblichen. Dieses ist deshalb bei einer Betrachtung von Verdienstunterschieden im Bundesdienst relevant, weil bei gleichen Bruttobezügen verbeamtete Beschäftigte in der Regel höhere Nettobezüge erhalten als Tarifangestellte. Auch sind Frauen in der Laufbahngruppe des höheren Diensts und in den Entgeltgruppen 13 bis 15Ü besonders unterrepräsentiert.

²² Statistisches Bundesamt 2014: Verdienst und Arbeitskosten, Verdienstunterschied zwischen Männern und Frauen. Geschlechterspezifischer Verdienstabstand im öffentlichen Dienst und in der Privatwirtschaft (unbereinigt). https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/VerdiensteArbeitskosten/VerdiensteVerdienstunterschied/Tabellen/Abstand_OEDPrivat.html (07.05.2014).

²³ Diese liegen bei 8,2 und bei 11,3 Prozent. Quelle: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2009: Der Verdienstunterschied von Frauen und Männern im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft. Ergebnisse des Projekts „Verdienstunterschiede zwischen Frauen und Männern“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und des Statistischen Bundesamtes, Berlin.

Faktor	Ausprägung	Wert 2012	Wert 2010	Diffe- renz
Beschäftigungs- umfang	Frauenanteil an Vollzeitbeschäftigten	41%	42%	-1%
	Anteil an Beamtinnen	34%	33%	+1%
Beschäftigungs- verhältnis	Anteil an Arbeitnehmerinnen	60%	61%	-1%
	Frauenanteil an Beschäftigten mit einem Zeitvertrag	62%	67%	- 5%
Laufbahn	Frauenanteil im höheren Dienst sowie E13-15Ü	37%	36%	+1%
	Frauenanteil im gehobenen Dienst sowie E9-12	52%	52%	-

Tabelle 11: Faktoren möglicher Verdienstunterschiede. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 und 2012.

Für die Ausprägung von Verdienstunterschieden ist die Verteilungsstruktur von Frauen und Männern in den einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen relevant. Diese ist in Abbildung 19 dargestellt. Bei einer gleichen Verteilung auf die einzelnen Gruppen, wären die abgebildeten Balken jeweils gleichlang. Dieses bedeutete, dass der Anteil an der weiblichen und männlichen Beschäftigung in der jeweiligen Gruppe gleich ist. Es zeigt sich, dass Frauen in den Gruppen A und E 5 bis 7 und 9 bis 10 überproportional vertreten sind. Es handelt sich bei diesen Gruppen jeweils um die beiden ersten Besoldungsgruppen des mittleren und gehobenen Diensts. Männer sind überproportional in den Gruppen A 9 S und A 13 S sowie in den oberen Besoldungsgruppen des höheren Diensts vertreten. Eine Erklärung für dieses Phänomen lässt sich aus der Gleichstellungsstatistik nicht ableiten.

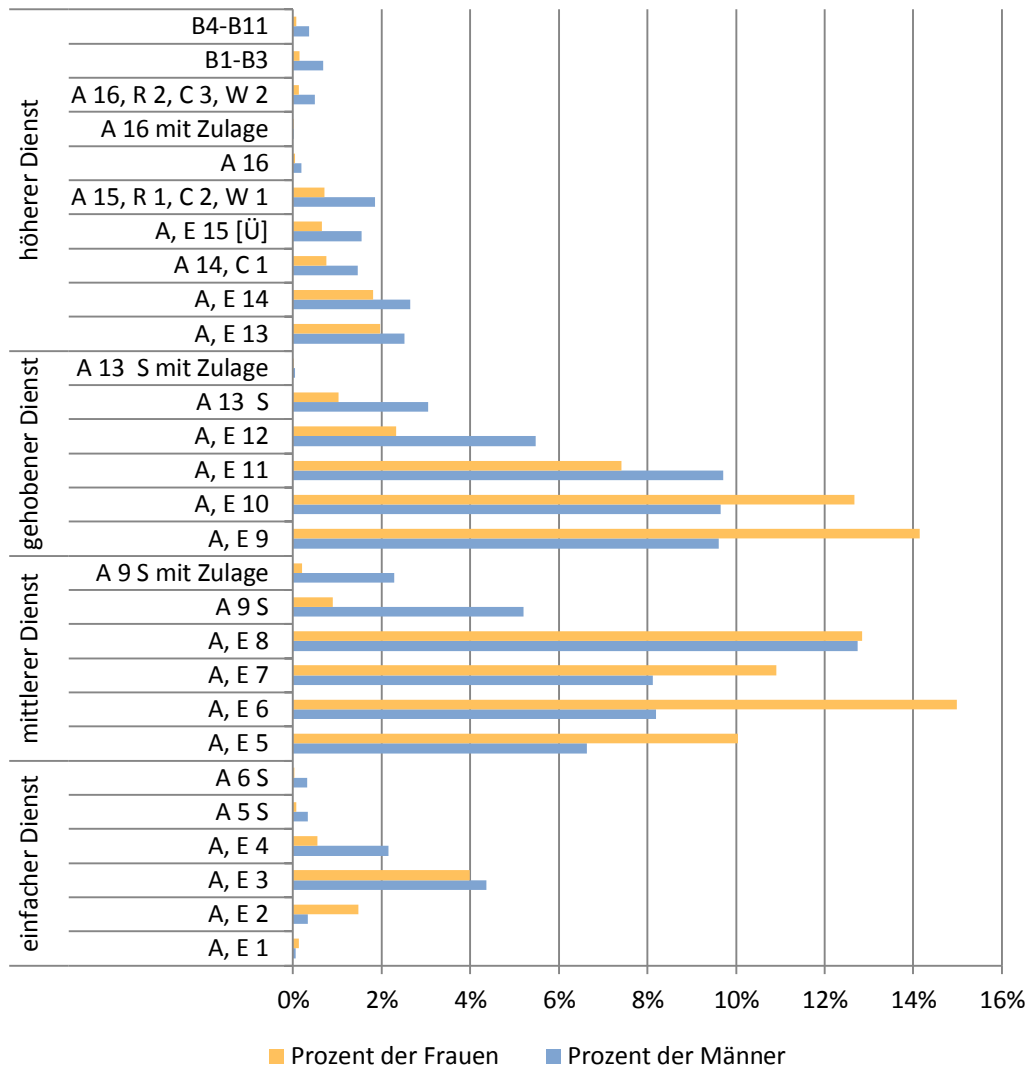


Abbildung 19: Verteilung der Beschäftigten auf Besoldungs- und Entgeltgruppen am 30.06.2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

Neben den betrachteten strukturellen Faktoren, welche sich auf geschlechterspezifische Verdienstunterschiede auswirken, lässt die Gleichstellungsstatistik auch Aussagen zu der geschlechterspezifischen Verteilung von Beschäftigten in leitenden Funktionen auf Besoldungs- und Entgeltgruppen zu. Leitende Funktionen können von Beschäftigten in unterschiedlichen Besoldungs- und Entgeltgruppen bekleidet werden. Referatsleitungen im höheren Dienst beispielsweise werden von Beschäftigten in den Besoldungsgruppen A 15, A 16 und B3 ausgeübt.

	Frauen		Männer	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Referatsleitung	548	100%	1.333	100%
A 15	128	23%	204	15%
A 16	160	29%	373	28%
B 3	260	47%	756	57%

Tabelle 12: Einstufung von Referatsleitungen im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

Die Verteilungsstruktur der weiblichen und männlichen Referatsleitungen auf die Besoldungsgruppen ist in Tabelle zwölf dargestellt. Unter Referatsleiterinnen sind 47 Prozent in der Besoldungsgruppe B3 eingestuft. Bei Referatsleitern beträgt der Anteil 57 Prozent. Dieser Effekt ist in der Statistik allerdings nicht auf Ebene aller Leitungsfunktionen sichtbar. Auf Ebene der Sachgebietsleitungen sind proportional betrachtet Männer häufiger als Frauen in der Besoldungsgruppe A 10, A 9 beschäftigt (vgl. Tabelle 13).

	Frauen		Männer	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Sachgebietsleitung (bereinigt)	729	100%	3.750	100%
A 10, A 9	209	29%	1.430	38%
A 11	184	25%	1.119	30%
A 12	158	22%	543	14%
A 13	41	6%	57	2%
A 13 S	137	19%	601	16%

Tabelle 13: Einstufung von Sachgebietsleitungen im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

7. Gleichstellung bei außerhochschulischen Forschungseinrichtungen

Der Geltungsbereich des Bundesgleichstellungsgesetzes erstreckt sich nach § 3 auch auf institutionelle Leistungsempfänger. Zu diesen zählen jene Institutionen, die vom Bund finanziell unterstützt werden. Im Bereich der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen sind die vier größten vom Bundesministerium für Bildung geförderten Institutionen die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V. (FhG), die Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V. (HGF), die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG) und die Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. (WGL).

Der Frauenanteil am Personal und am Führungspersonal variieren stark zwischen den einzelnen Institutionen²⁴. Der Frauenanteil am Personal beträgt im Durchschnitt 31 Prozent und der Frauenanteil am Führungspersonal 13 Prozent (vgl. Tabelle 14).

Personal an außerhochschulischen Forschungseinrichtungen					
	FhG	HGF	MPG	WGL	Alle
Personal insgesamt	9.026	15.203	6.024	10.030	40.283
Weibliches Personal	1.778	4.473	1.666	4.594	12.511
Führungspersonal	428	827	653	388	2.296
Weibliches Führungspersonal	16	101	127	61	305
Frauenanteil am Personal	20%	29%	28%	46%	31%
Frauenanteil am Führungspersonal	4%	12%	19%	16%	13%
Frauen-Führungsquotient	0,19	0,42	0,70	0,34	0,43

Tabelle 14: Außerhochschulische Forschungseinrichtungen, Personal aufgeschlüsselt nach Geschlecht und Führungsverantwortung. Quelle: Statistiken bereitgestellt von der GWK; Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen zum Personalbestand am 31.12.2012²⁵.

Seit 1992 ist der Anteil von Frauen in wissenschaftlichen Leitungsfunktionen in allen Institutionen gestiegen. Dieser Anstieg verläuft allerdings langsam und bei einer Anhaltung des derzeitigen Trends wäre frühestens in 30 Jahren mit geschlechterparitätisch besetzten Führungsebenen in den außerhochschulischen Forschungsinstitutionen zu rechnen (vgl. Abb. 20).

²⁴ Daten für die Analyse der Beschäftigungsstruktur der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen wurden von der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) zur Verfügung gestellt.

²⁵ Die Zahlen zum Personalbestand setzten sich zusammen aus wissenschaftlichem und nicht-wissenschaftlichem Personal ohne die Geschäftsstellen.

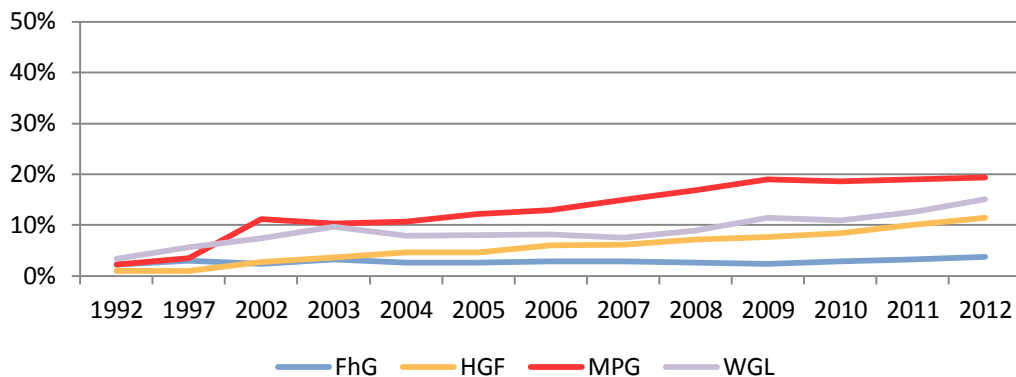


Abbildung 20: Frauenanteil in wissenschaftlichen Führungspositionen 1992 bis 2012. Quelle: Personalstatistiken der GWK.

Bei der Analyse der Daten ist zu beachten, dass der Frauenanteil im wissenschaftlichen Qualifikationsverlauf insgesamt sinkt. Der Frauenanteil unter Absolventinnen und Absolventen betrug 2011 in allen akademischen Fachrichtungen in Deutschland 51 Prozent, sinkt mit fortschreitender Qualifizierung dann allerdings kontinuierlich und liegt bei Habilitationen bei 26 Prozent und bei Professorinnen bei 20 Prozent²⁶.

Im Bereich der Nachwuchsförderung liegen alle vier Forschungseinrichtungen bei deutlich höheren Frauenanteilen. So beträgt der Frauenanteil an Promovierenden 2012 in den Forschungseinrichtungen im Durchschnitt 45 Prozent. Bei der FhG sind 39, bei der HGF 45, bei der MPG 42 und bei der WGL 48 Prozent aller Promovierenden weiblich²⁷. Der Frauenanteil unter Promovierenden hebt sich damit deutlich von dem Frauenanteil am wissenschaftlichen Personal insgesamt ab.

²⁶ GWK 2013: Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung. 17. Fortschreibung des Datenmaterials zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. Sonderauswertung des Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS) – Geschlechterspezifische Aspekte von Befristung und Teilzeit in Wissenschaft und Forschung, Seite 4.

²⁷ Umfrage der GWK bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. GWK 2013: Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung. 17. Fortschreibung des Datenmaterials zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen, Seite 20.

Aufsichtsgremien der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen						
Jahr		FhG	HGF	MPG	WGL	Alle
2009	Mitglieder in Aufsichtsgremien	44	264	19	648	975
	davon Frauen	4	65	1	110	180
	Frauenanteil	9%	25%	5%	17%	18%
2010	Mitglieder in Aufsichtsgremien	27	264	20	1.188	1.499
	davon Frauen	4	69	1	238	312
	Frauenanteil	15%	26%	5%	20%	21%
2011	Mitglieder in Aufsichtsgremien	27	326	20	1.782	2.155
	davon Frauen	3	70	1	403	477
	Frauenanteil	11%	22%	5%	23%	22%
2012	Mitglieder in Aufsichtsgremien	27	271	19	1.691	2.008
	davon Frauen	3	86	0	410	499
	Frauenanteil	11%	32%	0%	24%	25%

Tabelle 15: Weibliche Mitglieder in Aufsichtsgremien der außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. Personalstatistiken der GWK.

Innerhalb der Berichtsperiode kam es zu einem Anstieg des Frauenanteils von 18 auf 25 Prozent in Aufsichtsgremien der Einrichtungen. Aus Tabelle 15 wird allerdings ersichtlich, dass es in der Ausprägung des Trends merkliche Unterschiede zwischen den einzelnen Institutionen gibt.

Neubesetzungen	Anzahl an Neu- besetzungen	davon mit Frauen	Frauenanteil
FhG	197	21	11%
Erste Führungsebene	5	0	0%
Zweite Führungsebene	36	3	8%
Dritte Führungsebene	156	18	12%
Leitung selbständiger Forschungs- und Nach- wuchsgruppen/Forschungsbereiche	0	0	-
HGF	110	30	27%
Erste Führungsebene	14	1	7%
Zweite Führungsebene	38	12	32%
Dritte Führungsebene	51	13	25%
Leitung selbständiger Forschungs- und Nach- wuchsgruppen/Forschungsbereiche	7	4	57%
MPG	51	12	24%
Erste Führungsebene	14	1	7%
Zweite Führungsebene	37	11	30%
Dritte Führungsebene	0	0	-
Leitung selbständiger Forschungs- und Nach- wuchsgruppen/Forschungsbereiche	0	0	-
WGL	53	26	49%
Erste Führungsebene	4	1	25%
Zweite Führungsebene	49	25	51%
Dritte Führungsebene	0	0	-
Leitung selbständiger Forschungs- und Nach- wuchsgruppen/Forschungsbereiche	0	0	-
Gesamtergebnis	411	89	22%

Tabelle 16: Neubesetzungen im Berichtsjahr 2012 nach Führungsebene. Quelle: Personalstatistiken der GWK.

Bei Neubesetzungen an den Forschungsinstitutionen ist auffällig, dass der Frauenanteil auf den niedrigeren Führungsebenen den Frauenanteil auf den oberen Führungsebenen deutlich übersteigt (vgl. Tabelle 16). Der Frauenanteil an Neubesetzungen mit Führungsverantwortung liegt jedoch über dem Frauenanteil an Führungspositionen und kann als solcher als positiver Trend bewertet werden.

8. Auswertungen der Kernindikatoren in den obersten Bundesbehörden

In den obersten Bundesbehörden sind lediglich fünf Prozent aller Beschäftigten der Bundesverwaltung tätig, dennoch wird ihnen eine Vorbildfunktion zugesprochen. Von diesem Verwaltungsbereich können positive Entwicklungen ausgehen und initiiert werden. Aus diesem Grund sind die Entwicklungen innerhalb der Berichtsperiode als Mittelwert für jede einzelne oberste Bundesbehörde im Folgenden dargestellt.

Ressort	Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung	Frauenanteil an leitenden Funktionen	Frauen-Führungs-Quotient	Frauen-Übertragungs-Quotient	Frauen-Einstellungs-Quotient
BT	51%	36%	0,71	1,98	0,97
BK	52%	24%	0,46	0,91	1,16
BVerfG	63%	42%	0,67	-	1,09
AA	46%	13%	0,28	1,19	1,00
BMI	50%	26%	0,52	-	0,52
BMJ	59%	35%	0,60	0,00	0,91
BMF	52%	17%	0,32	2,17	1,24
BMWI	49%	26%	0,53	1,79	1,18
BMAS	57%	29%	0,51	0,71	1,17
BMELV	50%	24%	0,47	-	1,01
BMVg	44%	18%	0,40	3,18	0,91
BMFSFJ	68%	48%	0,71	1,11	1,23
BMG	60%	31%	0,52	0,88	1,06
BMVBS	51%	23%	0,44	2,64	1,16
BMU	52%	28%	0,54	0,91	0,94
BMBF	59%	40%	0,68	0,18	1,11
BMZ	55%	43%	0,78	1,10	0,98
BKM	55%	42%	0,76	2,13	1,01
BPA	57%	24%	0,42	0,00	0,92
Gesamt	51%	26%	0,51	1,23	1,01

Tabelle 17: Kernindikatoren der obersten Bundesbehörden pro Bundesbehörde als Mittelwert der Berichtsjahre 2010 bis 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

In Tabelle 17 ist der Frauenanteil an den Beschäftigten insgesamt und an leitenden Funktionen pro oberster Bundesbehörde verzeichnet. Während es beim Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung keine großen Schwankungen zwischen den Institutionen gibt, sind bezüglich des Frauenanteils in leitenden Funktionen erhebliche Unterschiede zwischen den einzelnen obersten Bundesbehörden sichtbar. Der Frauenanteil in leitenden Funktionen schwankt zwischen 13 Prozent im Auswärtigen Amt und 48 Prozent im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (vgl. auch Abb. 21).

Bei den Übertragungen an Frauen im Vergleich mit dem entsprechenden Anteil an Bewerbungen von Frauen führen das BMVg, BMVBS und BMF die Liste an. In diesen Ressorts scheint die Übertragung von Führungsfunktionen an Frauen besonders gefördert zu werden. Der Frauen-Übertragungs-Quotient für die gesamten Bundesbehörden beträgt 1,2 und bringt als solcher zum Ausdruck, dass insgesamt der Übertragungsanteil von leitenden Funktionen an Frauen den Bewerbungsanteil von Frauen auf leitende Stellen übersteigt.

Ein sehr ausgeglichenes Bild zeigt sich bei der Einstellung von Frauen in den obersten Bundesbehörden. Bei allen Ressorts bis auf beim BMI liegt der Frauen-Einstellungs-Quotient nahe eins. Dieses zeugt von einer geschlechtergleichberechtigenden Einstellungspraxis in den obersten Bundesbehörden insgesamt.

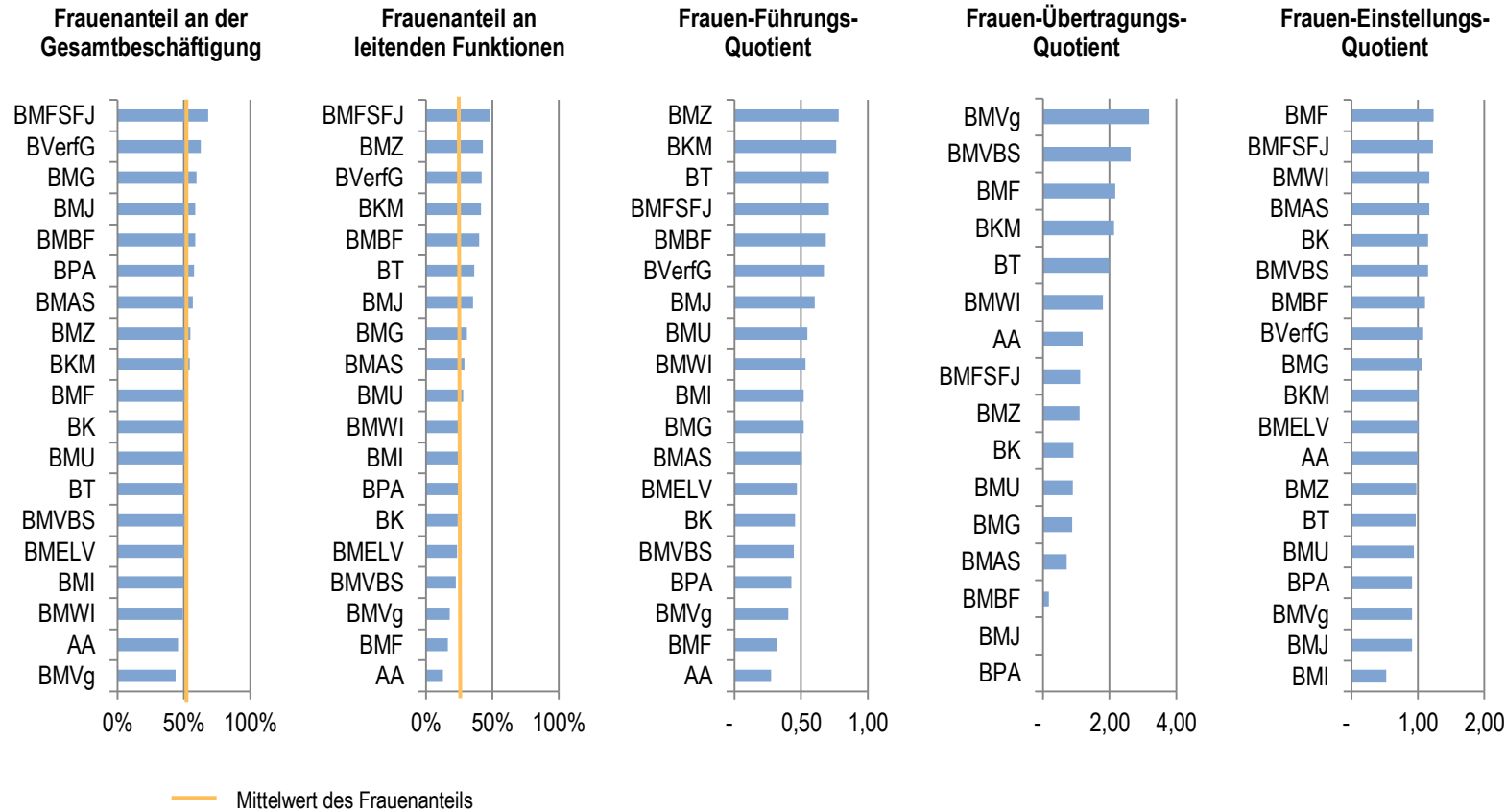


Abbildung 21: Kernindikatoren der obersten Bundesbehörden als Mittelwert der Berichtsperiode 2010 bis 2012 im Vergleich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2010 bis 2012.

9. Synopse

Der Trend einer langsamen Verbesserung der geschlechterbezogenen Chancengleichheit in der Bundesverwaltung setzt sich auch in diesem Berichtszeitraum fort. Aus der Gleichstellungsstatistik der Bundesverwaltung für die Berichtsjahre 2010 bis 2012 lässt sich jedoch keine einheitlich positive Entwicklung für alle gleichstellungsrelevanten Handlungsfelder ableiten. Die Entwicklungen in den einzelnen Verwaltungsbereichen sind ambivalent und die Datenlage zur Gleichstellung von Frauen in leitenden Funktionen bedarf in diesem Kontext einer besonders differenzierten Betrachtung.

Insgesamt lässt sich festhalten, dass die Repräsentanz von Frauen in leitenden Funktionen ein gleichstellungspolitisches Feld ist, im welchem signifikanter Handlungsbedarf besteht. In anderen Handlungsfeldern hat auf statistischem Niveau eine Gleichstellung zwischen Frauen und Männern Einzug gehalten. Der Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung, an Neueinstellungen und am gehobenen Dienst sowie den Entgeltgruppen 9 bis 12 liegt bei über 50 Prozent. Beim Frauenanteil am höheren Dienst sowie den Entgeltgruppen 13 bis 15 gibt es jedoch noch erheblichen Aufholbedarf. Dieser beträgt 2012 insgesamt 37 Prozent und ist damit im Vergleich zu 2009 um zwei Prozentpunkte gestiegen. Die Unterrepräsentanz von Frauen in den höheren Entgelt- und Besoldungsgruppen wirkt sich direkt auf den Anteil an Frauen in leitenden Funktionen aus. Dieser bleibt im Vergleich zu 2009 unverändert und liegt auch 2012 bei 30 Prozent (vgl. Abb. 22). Zu beachten ist in diesem Zusammenhang allerdings, dass es innerhalb der Berichtsperiode zu einem Anstieg des Frauenanteils in zwei der drei Verwaltungsbereiche gekommen ist. Als positiver Trend ist der Anstieg des Frauenanteils an Übertragungen auf 37 Prozent zu verzeichnen. Bei Übertragungen mit Ausschreibungen stieg der Frauenanteil innerhalb der Berichtsperiode auf 44 Prozent. Der Anteil weiblicher Bewerbungen auf Übertragungen betrug 36 Prozent. Die konkreten Gründe wieso Frauen bei Stellen mit Ausschreibungen häufiger bedacht werden als bei Stellen ohne Ausschreibung, lassen sich aus der Gleichstellungsstatistik nicht ableiten. Die Ausprägung des Unterschieds ist allerdings statistisch auffällig.

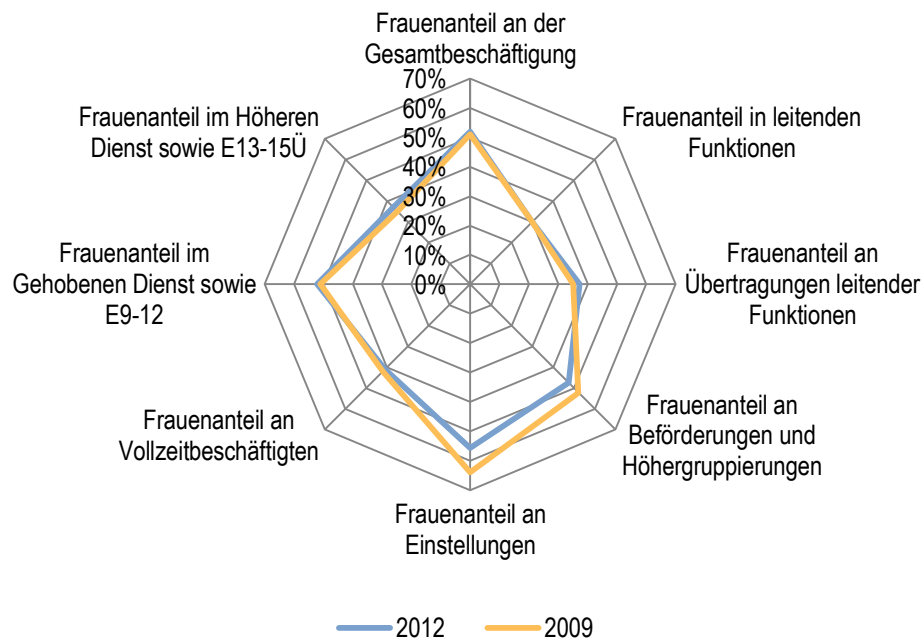


Abbildung 22: Indikatoren der Gleichstellung in der Bundesverwaltung insgesamt 2009 und 2012 im Vergleich. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012 und zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung.

In den einzelnen Verwaltungsbereichen ist die Repräsentanz von Frauen sehr unterschiedlich ausgeprägt. Dieses ist in Bezug auf den Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung auf strukturelle Gründe der Zusammensetzung der einzelnen Verwaltungsbereiche zurückzuführen. Die besonders in den oberen Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst festzustellende Unterrepräsentanz von Frauen im höheren Dienst sowie den Entgeltgruppen 13 bis 15Ü kann hingegen nicht erklärt werden und bleibt ein wichtiges Handlungsfeld der Gleichstellungspolitik innerhalb der Bundesverwaltung (vgl. Abb. 23). Auch der Frauenanteil in leitenden Funktionen fällt in allen drei Verwaltungsbereichen deutlich niedriger aus als der Frauenanteil an der Gesamtbeschäftigung. Innerhalb der Berichtsperiode kam es in den obersten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst zu einem moderaten Anstieg des Frauenanteils in leitenden Funktionen, in den nachgeordneten Bundesbehörden sank der Frauenanteil hingegen. Als positiver Trend bleibt allerdings festzuhalten, dass sich die Repräsentanz weiblicher Beschäftigter in leitenden Funktionen, welche im höheren Dienst oder den Entgeltgruppen 13 bis 15Ü angesiedelt sind, merklich verbessert hat. Besonders in der Gruppe der obersten Bundesbehörden ist in diesem Bereich ein deutlicher Zuwachs zu verzeichnen. Dieses lässt sich nicht zuletzt auf eine positive Entwicklung bei der Übertragung von leitenden Funktionen zurückführen. In den nachgeordneten Bundesbehörden, in welchen der Frauenanteil vergleichsweise besonders niedrig ist, liegt der Übertragungsanteil leitenden Funktionen an Frauen um 14 Prozentpunkte über dem Anteil von Frauen in leitenden Funktionen.

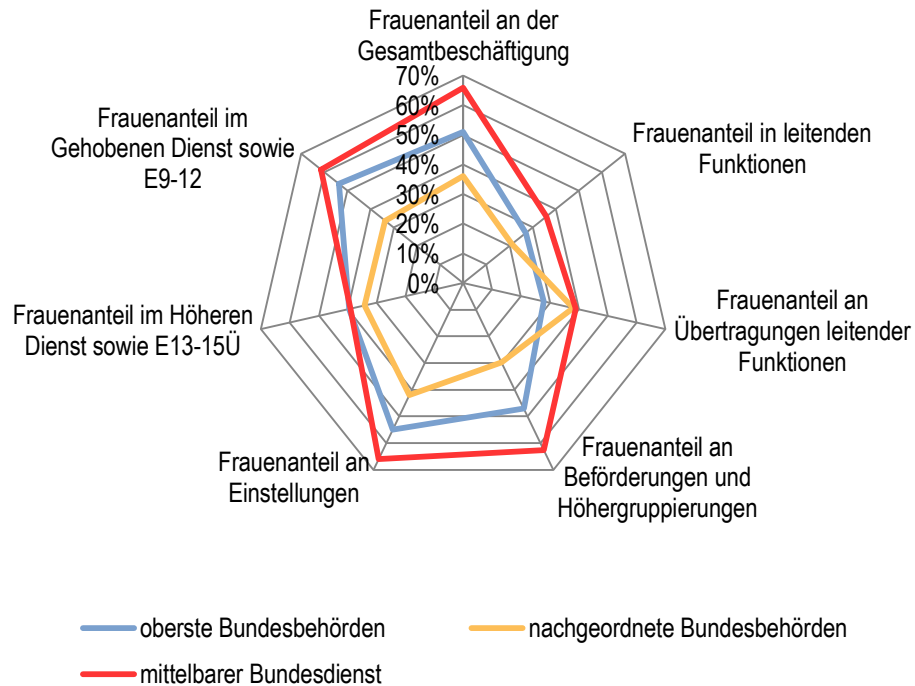


Abbildung 23: Indikatoren der Gleichstellung in den obersten Bundesbehörden, nachgeordneten Bundesbehörden und im mittelbaren Bundesdienst im Berichtsjahr 2012. Quelle: Gleichstellungsstatistik 2012.

Das Ziel eines ausgewogenen Geschlechterverhältnisses und der Abbau jeglicher Diskriminierungen wegen des Geschlechts wurden in der Bundesverwaltung noch nicht erreicht. Die vorliegende statistische Analyse hat Umsetzungsfelder des Bundesgleichstellungsgesetzes beleuchtet, in welchen bei statistischer Betrachtung eine Gleichstellung von Frauen und Männern vorherrscht. Des Weiteren wurden Handlungsfelder aufgedeckt.

10. Anhang

10.1 Literaturverzeichnis

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend 2009: Der Verdienstunterschied von Frauen und Männern im öffentlichen Bereich und in der Privatwirtschaft. Ergebnisse des Projekts „Verdienstunterschiede zwischen Frauen und Männern“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und des Statistischen Bundesamtes, Berlin.

Bundespolizeipräsident 2012: Bundespolizei kompakt 5-2012: 12 Jahre Frauen in der Bundespolizei, Potsdam.

Deutscher Bundestag 2010: Zweiter Erfahrungsbericht der Bundesregierung zum Bundesgleichstellungsgesetz (Berichtszeitraum: 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2009), Bundesdrucksache 17/4307, Berlin.

Deutscher Bundestag 2001: Entwurf eines Gesetzes zur Durchsetzung der Gleichstellung von Frauen und Männern (Gleichstellungsdurchsetzungsgesetz – DGleiG), Drucksache 14/5679, Berlin.

Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) 2013: Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung. 17. Fortschreibung des Datenmaterials zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen, Bonn.

Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) 2013: Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung. 17. Fortschreibung des Datenmaterials zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen. Sonderauswertung des Kompetenzzentrum Frauen in Wissenschaft und Forschung (CEWS) – Geschlechterspezifische Aspekte von Befristung und Teilzeit in Wissenschaft und Forschung, Bonn.

Koalitionsvertrag 2013: Deutschlands Zukunft gestalten. Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und SPD, 18. Legislaturperiode, Berlin.

Statistisches Bundesamt 2014: Verdienst und Arbeitskosten, Verdienstunterschied zwischen Männern und Frauen. Geschlechterspezifischer Verdienstabstand im öffentlichen Dienst und in der Privatwirtschaft (unbereinigt). https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/GesamtwirtschaftUmwelt/VerdiensteArbeitskosten/VerdiensteVerdienstunterschiede/Tabellen/Abstand_OEDPrivat.html (07.05.2014), Wiesbaden.

10.2 Statistische Tabellen

10.2.1	Personal-Ist-Bestand	48-56
10.2.2	Beschäftigte in leitenden Funktionen	57-63
10.2.3	Beförderungen und Höhergruppierungen	64-68
10.2.4	Laufbahnaufstiege	69
10.2.5	Übertragungen	70
10.2.6	Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen	71
10.2.7	Bewerbungen und Einstellungen	72-74
10.2.8	Bewerbungen und Übertragungen	75

10.2.1 Personal-Ist Bestand

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Gesamt am 30.06.2010	423.486	177.156	2.420	2.420	2.420	2.420	52%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
oberste Bundesbehörden	22.233	9.751	1.210	1.210	1.210	1.210	50%
Höherer Dienst	5.999	1.689	374	374	374	374	35%
Gehobener Dienst	4.519	1.807	154	154	154	154	47%
Mittlerer Dienst	1.957	601	154	154	154	154	36%
Einfacher Dienst	688	107	132	132	132	132	17%
Arbeitsverhältnis	9.070	5.547	396	396	396	396	66%
E 1	7	1	22	22	22	22	25%
E 2 Ü, E 2	66	33	22	22	22	22	63%
E 3	591	211	22	22	22	22	41%
E 4	315	10	22	22	22	22	3%
E 5	987	631	22	22	22	22	73%
E 6	1.398	1.097	22	22	22	22	84%
E 7	279	134	22	22	22	22	50%
E 8	1.278	1.018	22	22	22	22	82%
E 9	1.476	991	22	22	22	22	72%
E 10	146	73	22	22	22	22	55%
E 11	388	205	22	22	22	22	57%
E 12	392	190	22	22	22	22	54%
E 13	386	196	22	22	22	22	54%
E 14	308	148	22	22	22	22	57%
E 15	218	92	22	22	22	22	48%
E 15 Ü	23	7	22	22	22	22	35%
Außertariflich	188	77	22	22	22	22	41%
in Ausbildung	624	433	22	22	22	22	69%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
nachgeordneter Bereich	204.446	55.933	770	770	770	770	35%
Höherer Dienst	10.738	2.276	238	238	238	238	27%
Gehobener Dienst	36.589	8.351	98	98	98	98	30%
Mittlerer Dienst	52.838	9.225	98	98	98	98	24%
Einfacher Dienst	1.453	247	84	84	84	84	21%
Arbeitsverhältnis	102.828	35.834	252	252	252	252	44%
E 1	42	21	14	14	14	14	63%
E 2 Ü, E 2	792	511	14	14	14	14	77%
E 3	13.157	5.177	14	14	14	14	47%
E 4	3.582	223	14	14	14	14	8%
E 5	22.298	9.571	14	14	14	14	55%
E 6	18.501	7.126	14	14	14	14	49%
E 7	4.999	406	14	14	14	14	14%
E 8	9.349	2.390	14	14	14	14	33%
E 9	10.520	3.840	14	14	14	14	44%
E 10	1.814	604	14	14	14	14	39%
E 11	3.523	977	14	14	14	14	34%
E 12	1.693	314	14	14	14	14	24%
E 13	2.564	1.048	14	14	14	14	47%
E 14	2.469	787	14	14	14	14	41%
E 15	375	89	14	14	14	14	26%
E 15 Ü	30	1	14	14	14	14	3%
Außertariflich	55	9	14	14	14	14	41%
in Ausbildung	7.065	2.740	14	14	14	14	39%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
mittelbarer Bundesdienst	196.807	111.472	440	440	440	440	66%
Höherer Dienst	4.947	1.026	136	136	136	136	28%
Gehobener Dienst	25.039	9.747	56	56	56	56	53%
Mittlerer Dienst	2.669	731	56	56	56	56	41%
Einfacher Dienst	195	8	48	48	48	48	7%
Arbeitsverhältnis	163.957	99.960	144	144	144	144	70%
E 1	129	77	8	8	8	8	71%
E 2 Ü, E 2	1.408	986	8	8	8	8	82%
E 3	4.287	1.795	8	8	8	8	55%
E 4	456	224	8	8	8	8	61%
E 5	12.977	8.692	8	8	8	8	77%
E 6	40.319	29.596	8	8	8	8	80%
E 7	2.390	1.398	8	8	8	8	70%
E 8	16.410	10.443	8	8	8	8	76%
E 9	50.600	31.091	8	8	8	8	69%
E 10	4.691	1.720	8	8	8	8	46%
E 11	9.357	3.985	8	8	8	8	52%
E 12	2.950	935	8	8	8	8	39%
E 13	2.508	1.044	8	8	8	8	48%
E 14	4.240	1.560	8	8	8	8	46%
E 15	1.714	537	8	8	8	8	39%
E 15 Ü	910	162	8	8	8	8	21%
Außertariflich	658	155	8	8	8	8	27%
in Ausbildung	7.953	5.560	8	8	8	8	70%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Gesamt am 30.06.2011	420.351	172.647	2.420	2.420	2.420	2.420	52%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
oberste Bundesbehörden	22.165	9.724	1.210	1.210	1.210	1.210	51%
Höherer Dienst	6.124	1.746	374	374	374	374	36%
Gehobener Dienst	4.423	1.735	154	154	154	154	46%
Mittlerer Dienst	1.999	630	154	154	154	154	37%
Einfacher Dienst	653	104	132	132	132	132	18%
Arbeitsverhältnis	8.966	5.509	396	396	396	396	67%
E 1	8	1	22	22	22	22	22%
E 2 Ü, E 2	61	33	22	22	22	22	66%
E 3	571	210	22	22	22	22	43%
E 4	330	11	22	22	22	22	3%
E 5	1.002	650	22	22	22	22	73%
E 6	1.421	1.123	22	22	22	22	84%
E 7	293	146	22	22	22	22	50%
E 8	1.329	1.062	22	22	22	22	83%
E 9	1.458	996	22	22	22	22	73%
E 10	132	67	22	22	22	22	57%
E 11	392	206	22	22	22	22	56%
E 12	385	195	22	22	22	22	57%
E 13	329	154	22	22	22	22	51%
E 14	325	152	22	22	22	22	55%
E 15	211	84	22	22	22	22	46%
E 15 Ü	17	6	22	22	22	22	39%
Außertariflich	183	71	22	22	22	22	39%
in Ausbildung	519	342	22	22	22	22	66%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
nachgeordneter Bereich	205.500	55.518	770	770	770	770	35%
Höherer Dienst	10.906	2.326	238	238	238	238	28%
Gehobener Dienst	38.149	8.626	98	98	98	98	30%
Mittlerer Dienst	52.856	9.234	98	98	98	98	24%
Einfacher Dienst	1.515	295	84	84	84	84	24%
Arbeitsverhältnis	102.074	35.037	252	252	252	252	43%
E 1	94	25	14	14	14	14	36%
E 2 Ü, E 2	783	529	14	14	14	14	78%
E 3	14.620	5.825	14	14	14	14	48%
E 4	3.444	136	14	14	14	14	6%
E 5	20.542	8.458	14	14	14	14	54%
E 6	18.151	6.785	14	14	14	14	48%
E 7	4.931	350	14	14	14	14	12%
E 8	9.272	2.433	14	14	14	14	34%
E 9	10.267	3.770	14	14	14	14	45%
E 10	1.917	612	14	14	14	14	38%
E 11	3.510	985	14	14	14	14	35%
E 12	1.721	323	14	14	14	14	24%
E 13	2.727	1.105	14	14	14	14	46%
E 14	2.428	760	14	14	14	14	41%
E 15	358	83	14	14	14	14	27%
E 15 Ü	25	1	14	14	14	14	4%
Außertariflich	122	34	14	14	14	14	39%
in Ausbildung	7.162	2.823	14	14	14	14	40%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
mittelbarer Bundesdienst	192.686	107.405	440	440	440	440	66%
Höherer Dienst	5.142	1.103	136	136	136	136	29%
Gehobener Dienst	24.632	9.472	56	56	56	56	53%
Mittlerer Dienst	3.127	1.034	56	56	56	56	47%
Einfacher Dienst	196	8	48	48	48	48	9%
Arbeitsverhältnis	159.589	95.788	144	144	144	144	70%
E 1	133	80	8	8	8	8	79%
E 2 Ü, E 2	1.266	888	8	8	8	8	87%
E 3	1.957	1.004	8	8	8	8	65%
E 4	2.571	838	8	8	8	8	43%
E 5	7.371	4.637	8	8	8	8	74%
E 6	13.278	9.001	8	8	8	8	78%
E 7	29.279	21.359	8	8	8	8	80%
E 8	17.281	11.084	8	8	8	8	76%
E 9	17.734	10.407	8	8	8	8	70%
E 10	36.997	21.861	8	8	8	8	66%
E 11	9.879	4.229	8	8	8	8	52%
E 12	3.099	1.020	8	8	8	8	40%
E 13	2.664	1.106	8	8	8	8	47%
E 14	4.342	1.552	8	8	8	8	46%
E 15	1.702	581	8	8	8	8	42%
E 15 Ü	935	176	8	8	8	8	23%
Außertariflich	783	168	8	8	8	8	25%
in Ausbildung	8.318	5.797	8	8	8	8	70%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Gesamt am 30.06.2012	412.732	168.216	2.420	2.420	2.420	2.420	52%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
oberste Bundesbehörden	22.345	9.925	1.210	1.210	1.210	1.210	51%
Höherer Dienst	6.201	1.823	374	374	374	374	37%
Gehobener Dienst	4.442	1.774	154	154	154	154	47%
Mittlerer Dienst	2.122	735	154	154	154	154	40%
Einfacher Dienst	642	103	132	132	132	132	18%
Arbeitsverhältnis	8.938	5.490	396	396	396	396	67%
E 1	13	2	22	22	22	22	21%
E 2 Ü, E 2	49	28	22	22	22	22	68%
E 3	591	225	22	22	22	22	44%
E 4	329	12	22	22	22	22	4%
E 5	952	605	22	22	22	22	72%
E 6	1.379	1.088	22	22	22	22	84%
E 7	313	169	22	22	22	22	55%
E 8	1.351	1.080	22	22	22	22	83%
E 9	1.383	937	22	22	22	22	73%
E 10	139	75	22	22	22	22	60%
E 11	382	197	22	22	22	22	54%
E 12	390	203	22	22	22	22	58%
E 13	424	221	22	22	22	22	56%
E 14	334	157	22	22	22	22	55%
E 15	213	89	22	22	22	22	47%
E 15 Ü	14	3	22	22	22	22	21%
Außer tariflich	185	76	22	22	22	22	41%
in Ausbildung	497	323	22	22	22	22	65%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
nachgeordneter Bereich	203.566	55.219	770	770	770	770	36%
Höherer Dienst	10.967	2.377	238	238	238	238	29%
Gehobener Dienst	38.970	8.922	98	98	98	98	31%
Mittlerer Dienst	52.490	9.455	98	98	98	98	25%
Einfacher Dienst	1.450	265	84	84	84	84	22%
Arbeitsverhältnis	99.689	34.200	252	252	252	252	44%
E 1	51	26	14	14	14	14	71%
E 2 Ü, E 2	615	432	14	14	14	14	80%
E 3	14.172	5.672	14	14	14	14	48%
E 4	3.255	140	14	14	14	14	6%
E 5	19.878	8.283	14	14	14	14	54%
E 6	17.724	6.604	14	14	14	14	48%
E 7	4.836	352	14	14	14	14	11%
E 8	9.723	2.596	14	14	14	14	35%
E 9	10.034	3.633	14	14	14	14	45%
E 10	1.905	609	14	14	14	14	39%
E 11	3.543	992	14	14	14	14	35%
E 12	1.689	329	14	14	14	14	26%
E 13	2.636	1.048	14	14	14	14	47%
E 14	2.304	744	14	14	14	14	42%
E 15	349	85	14	14	14	14	29%
E 15 Ü	26	2	14	14	14	14	7%
Außertariflich	76	17	14	14	14	14	33%
in Ausbildung	6.873	2.636	14	14	14	14	39%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeitbeschäftigte insgesamt	Vollzeitbeschäftigte Frauen	Teilzeitbeschäftigte insgesamt	Teilzeitbeschäftigte Frauen	Familienbedingt Beurlaubte insgesamt	Familienbedingt Beurlaubte Frauen	Frauenanteil insgesamt
mittelbarer Bundesdienst	186.821	103.072	440	440	440	440	66%
Höherer Dienst	5.219	1.151	136	136	136	136	30%
Gehobener Dienst	24.041	9.275	56	56	56	56	54%
Mittlerer Dienst	3.013	982	56	56	56	56	47%
Einfacher Dienst	187	8	48	48	48	48	9%
Arbeitsverhältnis	154.361	91.656	144	144	144	144	69%
E 1	124	82	8	8	8	8	77%
E 2 Ü, E 2	1.228	857	8	8	8	8	85%
E 3	1.936	991	8	8	8	8	64%
E 4	2.594	877	8	8	8	8	43%
E 5	7.766	4.912	8	8	8	8	74%
E 6	12.490	8.474	8	8	8	8	78%
E 7	25.564	18.664	8	8	8	8	81%
E 8	19.015	12.219	8	8	8	8	76%
E 9	17.654	10.434	8	8	8	8	70%
E 10	33.738	19.663	8	8	8	8	66%
E 11	10.298	4.423	8	8	8	8	53%
E 12	3.391	1.128	8	8	8	8	41%
E 13	2.752	1.120	8	8	8	8	48%
E 14	4.376	1.564	8	8	8	8	45%
E 15	1.715	553	8	8	8	8	41%
E 15 Ü	939	177	8	8	8	8	24%
Außertariflich	1.058	224	8	8	8	8	25%
in Ausbildung	7.723	5.294	8	8	8	8	69%

10.2.2 Beschäftigte in leitenden Funktionen

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Gesamt am 30.06.2010	28.182	8.433	30%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
oberste Bundesbehörden	2.433	595	24%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	2.433	595	24%
Staatssekretär/in	29	3	10%
Abteilungsleitung	157	25	16%
Direktor/in	3	1	33%
Referatsleitung	1.912	510	27%
Unterabteilungsleitung	35	16	46%
Unterabteilungs-/Gruppenleitung	297	40	13%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
nachgeordnete Bundesbehörden	8.927	2.070	23%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	3.582	815	23%
Dienststellenleitung	134	41	31%
Abteilungsleitung	2	-	0%
Stellvertretung	90	22	24%
Sachgebietsleitung	2.523	611	24%
Referats-/Außenbereichs-/Fachbereichs-/Sachbereichsleitung	730	106	15%
Referats-/Außenbereichsleitung	79	21	27%
Referats-/Dezernats-/Fachgebietsleitung	20	13	65%
Sachbereichsleitung	3	-	0%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichsleitung	1	1	100%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	5.345	1.255	23%
Dienststellenleitung	515	69	13%
Abteilungsleitung	554	80	14%
Stellvertretung	114	17	15%
Außenstellenleitung	-	-	-

Sachgebietsleitung	619	199	32%
Referats-/Dezernats-/Fachgebietsleitung	362	108	30%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichs-/Außenstellenleitung	532	79	15%
Referats-/Dezernats-/Sachbereichs-/Fachgebietsleitung	2.526	676	27%
Sachbereichsleitung	67	12	18%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichsleitung	56	15	27%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
mittelbarer Bundesdienst	16.822	5.768	34%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12 sowie E 9 bis E 12	9.911	3.881	39%
Dienststellenleitung	1.111	172	15%
Referatsleitung	632	160	25%
Sachgebietsleitung	1.793	622	35%
Gruppenleitung	6.375	2.927	46%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	6.911	1.887	27%
Dienststellenleitung	379	52	14%
Abteilungsleitung	1.489	338	23%
Stellvertretung	247	36	15%
Direktion, Erste Direktorinnen/Direktoren	142	20	14%
Referatsleitung	1.193	331	28%
Sachgebietsleitung	2.552	864	34%
Gruppenleitung	909	246	27%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Gesamt am 30.06.2011	31.193	9.297	30%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
oberste Bundesbehörden	2.467	631	26%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	2.467	631	26%
Staatssekretär/in	29	3	10%
Abteilungsleitung	155	27	17%
Direktor/in	2	-	0%
Referatsleitung	1.945	540	28%
Unterabteilungsleitung	31	15	48%
Unterabteilungs-/Gruppenleitung	305	46	15%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
nachgeordnete Bundesbehörden	11.364	2.453	22%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	5.751	1.128	20%
Dienststellenleitung	181	51	28%
Abteilungsleitung	2	-	0%
Stellvertretung	108	22	20%
Sachgebietsleitung	4.396	837	19%
Referats-/Außenbereichs-/Fachbereichs-/Sachbereichsleitung	899	171	19%
Referats-/Außenbereichsleitung	75	19	25%
Referats-/Dezernats-/Fachgebietsleitung	19	11	58%
Sachbereichsleitung	70	16	23%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichsleitung	1	1	100%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	5.613	1.325	24%
Dienststellenleitung	469	67	14%
Abteilungsleitung	596	92	15%
Stellvertretung	108	13	12%
Sachgebietsleitung	596	202	34%
Referats-/Dezernats-/Fachgebietsleitung	368	113	31%

Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichs-/Außenstellenleitung	699	112	16%
Referats-/Dezernats-/Sachbereichs-/Fachgebietsleitung	2.705	707	26%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichsleitung	72	19	26%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
mittelbarer Bundesdienst	17.362	6.213	36%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12 sowie E 9 bis E 12	10.559	4.247	40%
Dienststellenleitung	998	160	16%
Referatsleitung	720	200	28%
Sachgebietsleitung	1.751	583	33%
Gruppenleitung	7.090	3.304	47%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	6.803	1.966	29%
Dienststellenleitung	368	47	13%
Abteilungsleitung	1.534	370	24%
Stellvertretung	230	41	18%
Direktion, Erste Direktorinnen/Direktoren	132	22	17%
Referatsleitung	1.254	365	29%
Sachgebietsleitung	2.535	899	35%
Gruppenleitung	750	222	30%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Gesamt am 30.06.2012	31.741	9.514	30%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
oberste Bundesbehörden	2.497	682	27%
Höherer Dienst	2.328	614	26%
Staatssekretär/in	28	6	21%
Abteilungsleitung	138	22	16%
Direktor/in	2	-	0%
Referatsleitung	1.815	521	29%
Unterabteilungsleitung	11	4	36%
Unterabteilungs-/Gruppenleitung	312	50	16%
Referatsleitung Außertariflich	22	11	50%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	169	68	40%
Staatssekretär/in	-	-	-
Abteilungsleitung	19	6	32%
Referatsleitung	66	27	41%
Unterabteilungsleitung	30	12	40%
Referatsleitung Außertariflich	54	23	43%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
nachgeordnete Bundesbehörden	11.676	2.501	21%
Höherer Dienst	4.845	1.181	24%
Dienststellenleitung	422	63	15%
Stellvertretung	110	18	16%
Abteilungsleitung	610	123	20%
Sachgebietsleitung	402	125	31%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichs-/Außenstellenleitung	739	125	17%
Referats-/Dezernats-/Sachbereichs-/Fachgebietsleitung	2.562	727	28%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	640	201	31%
Dienststellenleitung	51	12	24%
Stellvertretung	10	2	20%
Abteilungsleitung	5	2	40%
Abteilungsleitung Außertariflich	26	6	23%
Sachgebietsleitung	122	50	41%
Referats-/Dezernats-/Fachgebietsleitung	363	115	32%
Unterabteilungs-/Gruppen-/ Fachbereichsleitung	16	2	13%
Unterabteilungs-/Gruppen-/ Fachbereichsleitung Außertariflich	47	12	26%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	514	152	30%
Dienststellenleitung	1	-	0%
Stellvertretung	1	-	0%
Sachgebietsleitung	446	137	31%
Referats-/Außenbereichsleitung	66	15	23%
Gehobener Dienst	5.677	967	17%
Dienststellenleitung	180	56	31%
Stellvertretung	93	17	18%
Abteilungsleitung	-	-	-
Abteilungsleitung Außertariflich	2	-	0%
Sachgebietsleitung	4.442	726	16%
Referats-/Außenbereichs-/Fachbereichs-/Sachbereichsleitung	865	139	16%
Referats-/Außenbereichsleitung	5	1	20%
Referats-/Dezernats-/Fachgebietsleitung	17	10	59%
Sachbereichsleitung	72	17	24%
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichsleitung	-	-	-
Unterabteilungs-/Gruppen-/Fachbereichsleitung Außertariflich	1	1	100%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
mittelbarer Bundesdienst	17.568	6.331	36%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	6.974	2.007	29%
Dienststellenleitung	355	48	14%
Stellvertretung	222	41	18%
Direktion, Erste Direktorinnen/Direktoren	147	27	18%
Abteilungsleitung	1.708	395	23%
Referatsleitung	1.179	340	29%
Sachgebietsleitung	2.666	942	35%
Gruppenleitung	697	214	31%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	10.594	4.324	41%
Dienststellenleitung	973	161	17%
Referatsleitung	598	142	24%
Sachgebietsleitung	2.202	793	36%
Gruppenleitung	6.821	3.228	47%

10.2.3 Beförderungen und Höhergruppierungen

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Beförderungen und Höhergruppierungen gesamt: 01.07.2009 - 30.06.2010	23.535	10.148	2.728	2.479	48%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
oberste Bundesbehörden	1.946	927	185	161	51%
Höherer Dienst	741	261	57	47	39%
Gehobener Dienst	552	283	46	41	54%
Mittlerer Dienst	152	60	12	11	43%
Einfacher Dienst	41	8	2	1	21%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	39	17	3	1	43%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	133	86	20	18	68%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	246	193	44	41	81%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	18	9	1	1	53%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außer tariflich	24	10	-	-	42%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
nachgeordnete Bundesbehörden	10.369	2.840	573	476	30%
Höherer Dienst	803	186	57	41	26%
Gehobener Dienst	3.431	800	142	114	26%
Mittlerer Dienst	3.065	580	167	136	22%
Einfacher Dienst	56	13	-	-	23%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	134	45	16	15	40%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	720	238	46	35	36%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	2.051	940	135	126	49%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	104	37	10	9	40%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außer tariflich	5	1	-	-	20%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
mittelbarer Bundesdienst	11.220	6.381	1.970	1.842	62%
Höherer Dienst	470	129	59	52	34%
Gehobener Dienst	1.599	713	252	225	51%
Mittlerer Dienst	171	42	18	17	31%
Einfacher Dienst	15	1	1	-	6%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	918	297	51	47	36%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	4.034	2.305	513	475	61%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	3.684	2.677	1.006	965	78%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	288	206	70	61	75%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	41	11	-	-	27%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Beförderungen und Höhergruppierungen gesamt: 01.07.2010 - 30.06.2011	24.891	10.478	3.146	2.867	48%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
oberste Bundesbehörden	1.786	816	204	181	50%
Höherer Dienst	638	195	86	76	37%
Gehobener Dienst	479	240	48	43	54%
Mittlerer Dienst	160	72	8	6	46%
Einfacher Dienst	29	2	1	-	7%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	52	23	9	7	49%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	110	64	13	11	61%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	286	209	36	35	76%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	13	1	2	2	20%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	19	10	1	1	55%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
nachgeordnete Bundesbehörden	10.742	2.638	861	752	29%
Höherer Dienst	843	209	74	65	30%
Gehobener Dienst	3.504	803	301	267	28%
Mittlerer Dienst	3.709	622	182	145	20%
Einfacher Dienst	59	10	3	2	19%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	111	35	11	9	36%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	655	220	51	41	37%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	1.741	708	214	202	47%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	120	31	25	21	36%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	-	-	-	-	-

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
mittelbarer Bundesdienst	12.363	7.024	2.081	1.934	62%
oberste Bundesbehörden	12.363	7.024	2.081	1.934	62%
Höherer Dienst	509	134	36	29	30%
Gehobener Dienst	1.705	781	292	261	52%
Mittlerer Dienst	211	74	22	19	40%
Einfacher Dienst	16	-	-	-	0%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	1.016	340	60	51	36%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	5.051	2.979	621	582	63%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	3.524	2.564	972	920	77%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	204	133	77	72	73%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	127	19	1	-	15%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Beförderungen und Höhergruppierungen gesamt: 01.07.2011 - 30.06.2012	26.948	11.234	3.662	3.310	48%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
oberste Bundesbehörden	1.635	720	137	114	47%
Höherer Dienst	605	182	50	41	34%
Gehobener Dienst	387	194	32	28	53%
Mittlerer Dienst	269	118	13	12	46%
Einfacher Dienst	40	10	5	2	27%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	33	13	4	3	43%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	77	48	10	9	66%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	191	143	23	19	76%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	19	7	-	-	37%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	14	5	-	-	36%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
nachgeordnete Bundesbehörden	12.187	3.038	1.030	885	30%
Höherer Dienst	668	192	74	59	34%
Gehobener Dienst	3.756	831	288	237	26%
Mittlerer Dienst	5.497	1.093	424	370	25%
Einfacher Dienst	121	42	15	14	41%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	124	42	15	11	38%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	465	195	54	45	46%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	1.475	620	143	135	47%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	78	22	17	14	38%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	3	1	-	-	33%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
mittelbarer Bundesdienst	13.126	7.476	2.495	2.311	63%
Höherer Dienst	417	114	55	41	33%
Gehobener Dienst	1.556	674	341	300	51%
Mittlerer Dienst	130	49	28	25	47%
Einfacher Dienst	3	-	-	-	0%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 13 - E 15	1.126	372	78	70	37%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 9 - E 12	6.062	3.559	898	839	63%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 5 - E 8	3.646	2.595	1.009	954	76%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer E 1 - E 4	166	105	86	82	74%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Außertariflich	20	8	-	-	40%

10.2.4 Laufbahnaufstiege

Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Laufbahn aufstiege insgesamt: 01.07.2009 - 30.06.2010	1.164	166	6	2	14%
oberste Bundesbehörden	59	19	2	-	31%
nachgeordnete Bundesbehörden	1.105	147	4	2	13%
Laufbahn aufstiege insgesamt: 01.07.2010 - 30.06.2011	1.118	82	12	9	8%
oberste Bundesbehörden	49	11	2	2	25%
nachgeordnete Bundesbehörden	1.069	71	10	7	7%
Laufbahn aufstiege insgesamt: 01.07.2011 - 30.06.2012	906	86	5	4	10%
oberste Bundesbehörden	47	16	2	1	35%
nachgeordnete Bundesbehörden	859	70	3	3	8%

10.2.5 Übertragungen

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Frauenanteil insgesamt
Übertragungen insgesamt: 01.07.2009 - 30.06.2010	2.825	978	163	143	38%
unmittelbarer Bundesdienst	935	268	27	25	30%
oberste Bundesbehörden	364	79	10	10	24%
nachgeordnete Bundesbehörden	571	189	17	15	35%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	223	75	10	9	36%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	348	114	7	6	34%
mittelbarer Bundesdienst	1.890	710	136	118	41%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	1.284	534	113	98	45%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü	606	176	23	20	31%
Übertragungen insgesamt: 01.07.2010 - 30.06.2011	2.360	802	154	131	37%
unmittelbarer Bundesdienst	803	218	40	33	30%
oberste Bundesbehörden	282	57	9	7	22%
nachgeordnete Bundesbehörden	521	161	31	26	34%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	190	72	9	8	40%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	331	89	22	18	30%
mittelbarer Bundesdienst	1.557	584	114	98	41%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	1.007	433	79	69	46%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü	550	151	35	29	31%
Übertragungen insgesamt: 01.07.2011 - 30.06.2012	2.180	732	175	147	37%
unmittelbarer Bundesdienst	783	236	60	52	34%
oberste Bundesbehörden	290	72	14	12	28%
nachgeordnete Bundesbehörden	493	164	46	40	38%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	146	63	11	9	46%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	347	101	35	31	35%
mittelbarer Bundesdienst	1.397	496	115	95	39%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	810	322	89	73	44%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü	587	174	26	22	32%

10.2.6 Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen

Verwaltungsbereich	Vollzeit- beschäftigte insgesamt	Vollzeit- beschäftigte Frauen	Teilzeit- beschäftigte insgesamt	Teilzeit- beschäftigte Frauen	Familien- bedingt Beurlaubte insgesamt	Familien- bedingt Beurlaubte Frauen	Frauen- anteil ins- gesamt
Teilnehmer insgesamt: 01.07.2009 - 30.06.2010	500.439	232.062	76.773	69.958	2.257	1.734	52%
unmittelbarer Bundesdienst	172.379	50.166	13.727	11.786	350	226	33%
oberste Bundesbehörden	18.601	8.726	2.208	1.861	127	67	51%
nachgeordnete Bundesbehörden	153.778	41.440	11.519	9.925	223	159	31%
mittelbarer Bundesdienst	328.060	181.896	63.046	58.172	1.907	1.508	61%
Teilnehmer insgesamt: 01.07.2010 - 30.06.2011	483.982	221.734	81.669	74.251	3.867	3.198	53%
unmittelbarer Bundesdienst	174.972	53.039	15.383	13.153	309	174	35%
oberste Bundesbehörden	16.280	7.510	2.240	1.918	101	43	51%
nachgeordnete Bundesbehörden	158.692	45.529	13.143	11.235	208	131	33%
mittelbarer Bundesdienst	309.010	168.695	66.286	61.098	3.558	3.024	61%
Teilnehmer insgesamt: 01.07.2011 - 30.06.2012	413.445	180.710	70.542	63.674	1.824	1.420	51%
unmittelbarer Bundesdienst	175.102	51.892	16.492	13.999	277	182	34%
oberste Bundesbehörden	19.914	9.465	2.753	2.436	111	70	53%
nachgeordnete Bundesbehörden	155.188	42.427	13.739	11.563	166	112	32%
mittelbarer Bundesdienst	238.343	128.818	54.050	49.675	1.547	1.238	61%

10.2.7 Bewerbungen und Einstellungen

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbe- reich	Bewerbun- gen insge- samt	Bewerbun- gen von Frauen	Einstellun- gen insge- samt	Einstellun- gen von Frauen	Frauenanteil an Bewer- bungen	Frauenanteil an Einstel- lungen
Insgesamt: 01.07.2009 - 30.06.2010	486.528	258.947	31.936	18.966	53%	59%
unmittelbarer Bundesdienst	280.505	132.146	12.731	5.756	47%	45%
oberste Bundesbehörden	47.383	24.707	1.275	680	52%	53%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	37.897	19.245	978	504	51%	52%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	17.023	8.584	502	222	50%	44%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	6.745	3.371	220	110	50%	50%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	14.129	7.290	256	172	52%	67%
Ausbildung	9.486	5.462	297	176	58%	59%
Beamtinnen und Beamte	4.192	2.106	88	44	50%	50%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.294	3.356	209	132	63%	63%
nachgeordnete Bundesbehörden	233.122	107.439	11.456	5.076	46%	44%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	145.857	65.119	7.388	3.471	45%	47%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	37.938	16.713	1.834	865	44%	47%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	44.952	17.608	1.875	760	39%	41%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	62.967	30.798	3.679	1.846	49%	50%
Ausbildung	87.265	42.320	4.068	1.605	48%	39%
Beamtinnen und Beamte	33.203	13.624	1.369	458	41%	33%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	54.062	28.696	2.699	1.147	53%	42%
mittelbarer Bundesdienst	206.023	126.801	19.205	13.210	62%	69%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	147.382	88.885	15.646	10.757	60%	69%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	18.794	7.930	1.261	595	42%	47%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	60.021	35.080	6.384	4.189	58%	66%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	68.567	45.875	8.001	5.973	67%	75%
Ausbildung	58.641	37.916	3.559	2.453	65%	69%
Beamtinnen und Beamte	5.193	2.951	300	153	57%	51%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	53.448	34.965	3.259	2.300	65%	71%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbe- reich	Bewerbun- gen insge- samt	Bewerbun- gen von Frauen	Einstellun- gen insge- samt	Einstellun- gen von Frauen	Frauenanteil an Bewer- bungen	Frauenanteil an Einstel- lungen
Insgesamt: 01.07.2010 - 30.06.2011	428.153	223.085	24.272	13.070	52%	54%
unmittelbarer Bundesdienst	265.945	125.803	12.281	5.332	47%	43%
oberste Bundesbehörden	37.484	19.792	1.033	548	53%	53%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	29.563	15.298	792	413	52%	52%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	12.675	6.102	399	170	48%	43%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	6.361	3.247	171	95	51%	56%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	10.527	5.949	222	148	57%	67%
Ausbildung	7.921	4.494	241	135	57%	56%
Beamtinnen und Beamte	3.909	2.013	90	39	51%	43%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.012	2.481	151	96	62%	64%
nachgeordnete Bundesbehörden	228.461	106.011	11.248	4.784	46%	43%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	133.640	60.054	6.540	3.032	45%	46%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	35.278	16.335	1.454	720	46%	50%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	41.623	16.740	1.724	749	40%	43%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	56.739	26.979	3.362	1.563	48%	46%
Ausbildung	94.821	45.957	4.708	1.752	48%	37%
Beamtinnen und Beamte	40.740	17.085	2.058	680	42%	33%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	54.081	28.872	2.650	1.072	53%	40%
mittelbarer Bundesdienst	162.208	97.282	11.991	7.738	60%	65%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	109.296	63.749	9.077	5.860	58%	65%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	17.873	8.152	1.188	538	46%	45%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	46.984	26.634	4.107	2.595	57%	63%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	44.439	28.963	3.782	2.727	65%	72%
Ausbildung	52.912	33.533	2.914	1.878	63%	64%
Beamtinnen und Beamte	4.118	2.313	255	139	56%	55%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	48.794	31.220	2.659	1.739	64%	65%

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbe- reich	Bewerbun- gen insge- samt	Bewerbun- gen von Frauen	Einstellun- gen insge- samt	Einstellun- gen von Frauen	Frauenanteil an Bewer- bungen	Frauenanteil an Einstel- lungen
Insgesamt: 01.07.2011 - 30.06.2012	393.509	203.015	24.040	13.388	52%	56%
unmittelbarer Bundesdienst	236.371	109.556	10.952	4.787	46%	44%
oberste Bundesbehörden	34.485	19.018	1.103	610	55%	55%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	27.960	15.329	903	502	55%	56%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	15.429	8.231	412	206	53%	50%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	5.370	3.124	123	70	58%	57%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	7.161	3.974	368	226	55%	61%
Ausbildung	6.525	3.689	200	108	57%	54%
Beamtinnen und Beamte	3.906	2.014	68	27	52%	40%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.619	1.675	132	81	64%	61%
nachgeordnete Bundesbehörden	201.886	90.538	9.849	4.177	45%	42%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	125.238	54.780	5.883	2.641	44%	45%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	38.381	16.992	1.485	687	44%	46%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	35.770	14.592	1.578	667	41%	42%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	51.087	23.196	2.820	1.287	45%	46%
Ausbildung	76.648	35.758	3.966	1.536	47%	39%
Beamtinnen und Beamte	30.905	12.259	1.264	447	40%	35%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	45.743	23.499	2.702	1.089	51%	40%
mittelbarer Bundesdienst	157.138	93.459	13.088	8.601	59%	66%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehme- rinnen und Arbeitnehmer	107.435	61.881	10.506	6.973	58%	66%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	21.366	9.392	1.153	520	44%	45%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	44.485	24.363	3.832	2.405	55%	63%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	41.584	28.126	5.521	4.048	68%	73%
Ausbildung	49.703	31.578	2.582	1.628	64%	63%
Beamtinnen und Beamte	4.060	2.250	309	148	55%	48%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	45.643	29.328	2.273	1.480	64%	65%

10.2.8 Bewerbungen und Übertragungen

Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen	Übertragungen insgesamt	Übertragungen an Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Übertragungen
Insgesamt: 01.07.2009 - 30.06.2010	15.044	5.638	2.572	1.022	37%	40%
unmittelbarer Bundesdienst	7.222	2.079	1.170	372	29%	32%
oberste Bundesbehörden	2.258	518	274	60	23%	22%
nachgeordnete Bundesbehörden	4.964	1.561	896	312	31%	35%
mittelbarer Bundesdienst	7.822	3.559	1.402	650	45%	46%
Insgesamt: 01.07.2010 - 30.06.2011	11.783	4.511	2.143	785	38%	37%
unmittelbarer Bundesdienst	4.794	1.549	839	271	32%	32%
oberste Bundesbehörden	801	273	210	46	34%	22%
nachgeordnete Bundesbehörden	3.993	1.276	629	225	32%	36%
mittelbarer Bundesdienst	6.989	2.962	1.304	514	42%	39%
Insgesamt: 01.07.2011 - 30.06.2012	13.025	4.275	598	520	33%	87%
unmittelbarer Bundesdienst	5.887	1.486	215	194	25%	90%
oberste Bundesbehörden	2.138	459	50	42	21%	84%
nachgeordnete Bundesbehörden	3.749	1.027	165	152	27%	92%
mittelbarer Bundesdienst	7.138	2.789	383	326	39%	85%

10.3 Statistiken pro Ressort

Bundespräsident und Bundespräsidialamt	78-79
Deutscher Bundestag	80-81
Bundesrat	82-83
Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt	84-85
Bundesverfassungsgericht	86-87
Auswärtiges Amt	88-91
Bundesministerium des Innern	92-96
Bundesministerium der Justiz	97-99
Bundesministerium der Finanzen	100-104
Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie	105-107
Bundesministerium für Arbeit und Soziales	108-110
Bundesministerium der Verteidigung	111-114
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	115-117
Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	118-122
Bundesministerium für Gesundheit	123-127
Bundesministerium für Gesundheit – Betriebskrankenkassen	128
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	129-131
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	132-134
Bundesministerium für Bildung und Forschung	135-137

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	138-139
Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien	140-144
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	145-146
Bundesrechnungshof	147-149
Deutsche Bundesbank	150-151
Bundeseisenbahnvermögen	152-153

Bundespräsident und Bundespräsidialamt

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	180	99	55%
Höherer Dienst	22	6	27%
Gehobener Dienst	23	12	52%
Mittlerer Dienst	8	6	75%
Einfacher Dienst	2	-	0%
Arbeitsverhältnis	125	75	60%
E1-4	19	5	26%
E5-8	64	49	77%
E9-12	22	11	50%
E13-15Ü	12	6	50%
Gesamtergebnis	180	99	55%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	25	8	32%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	25	8	32%
Gesamtergebnis	25	8	32%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	468	184	11	4	39%	36%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	468	184	11	4	39%	36%
Gesamtergebnis	468	184	11	4	39%	36%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	3.795	2.121	46	22	56%	48%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.791	2.120	43	21	56%	49%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1.962	760	26	6	39%	23%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	939	604	8	6	64%	75%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	890	756	9	9	85%	100%
Ausbildung	4	1	3	1	25%	33%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4	1	3	1	25%	33%
Gesamtergebnis	3.795	2.121	46	22	56%	48%

Deutscher Bundestag

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	2.798	1.455	52%
Höherer Dienst	402	158	39%
Gehobener Dienst	277	124	45%
Mittlerer Dienst	253	61	24%
Einfacher Dienst	118	55	47%
Arbeitsverhältnis	1.748	1.057	60%
E1-4	503	241	48%
E5-8	592	418	71%
E9-12	497	322	65%
E13-15Ü	99	39	39%
Gesamtergebnis	2.798	1.455	52%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	116	44	38%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	116	44	38%
Gesamtergebnis	116	44	38%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	49	11	18	8	22%	44%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außer tarifliche	49	11	18	8	22%	44%
Gesamtergebnis	49	11	18	8	22%	44%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	19.674	10.993	490	266	56%	54%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	15.799	8.351	407	213	53%	52%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außer tarifliche	4.028	1.908	81	31	47%	38%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	2.067	960	32	12	46%	38%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	9.704	5.483	294	170	57%	58%
Ausbildung	3.875	2.642	83	53	68%	64%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.875	2.642	83	53	68%	64%
Gesamtergebnis	19.674	10.993	490	266	56%	54%

Bundesrat

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	192	114	59%
Höherer Dienst	34	19	56%
Gehobener Dienst	24	14	58%
Mittlerer Dienst	8	5	63%
Einfacher Dienst	27	1	4%
Arbeitsverhältnis	99	75	76%
E1-4	16	7	44%
E5-8	57	53	93%
E9-12	22	13	59%
E13-15Ü	2	-	0%
Gesamtergebnis	192	114	59%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	20	10	50%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	20	10	50%
Gesamtergebnis	20	10	50%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	9	6	3	2	67%	67%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außer tarifliche	9	6	3	2	67%	67%
Gesamtergebnis	9	6	3	2	67%	67%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	979	239	12	10	24%	83%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	952	218	9	7	23%	78%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außer tarifliche	0	0	0	0	-	-
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	0	0	0	0	-	-
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	952	218	9	7	23%	78%
Ausbildung	27	21	3	3	78%	100%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27	21	3	3	78%	100%
Gesamtergebnis	979	239	12	10	24%	83%

Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	554	294	53%
Höherer Dienst	153	51	33%
Gehobener Dienst	53	19	36%
Mittlerer Dienst	26	14	54%
Einfacher Dienst	14	7	50%
Arbeitsverhältnis	308	203	66%
E1-4	42	15	36%
E5-8	165	118	72%
E9-12	53	39	74%
E13-15Ü	20	12	60%
Gesamtergebnis	554	294	53%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	81	22	27%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	81	22	27%
Gesamtergebnis	81	22	27%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	39	16	8	3	41%	38%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	39	16	8	3	41%	38%
Gesamtergebnis	39	16	8	3	41%	38%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	3.010	1.384	190	101	46%	53%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.121	825	169	86	39%	51%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	816	402	109	46	49%	42%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	449	268	19	12	60%	63%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	856	155	41	28	18%	68%
Ausbildung	889	559	21	15	63%	71%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	889	559	21	15	63%	71%
Gesamtergebnis	3.010	1.384	190	101	46%	53%

Bundesverfassungsgericht

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	198	125	63%
Höherer Dienst	32	12	38%
Gehobener Dienst	34	22	65%
Mittlerer Dienst	17	12	71%
Einfacher Dienst	17	3	18%
Arbeitsverhältnis	98	76	78%
E1-4	15	5	33%
E5-8	64	58	91%
E9-12	14	10	71%
E13-15Ü	5	3	60%
Gesamtergebnis	198	125	63%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	6	3	50%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	6	3	50%
Gesamtergebnis	6	3	50%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellun- gen
Oberste Bundesbehör- den	1.052	554	35	20	53%	57%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.052	554	35	20	53%	57%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	235	106	13	7	45%	54%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	80	54	4	4	68%	100%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	737	394	18	9	53%	50%
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-
Gesamtergebnis	1.052	554	35	20	53%	57%

Auswärtiges Amt²⁸

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungs- bereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	6.062	2.789	46%
Höherer Dienst	1.457	395	27%
Gehobener Dienst	1.597	864	54%
Mittlerer Dienst	960	277	29%
Einfacher Dienst	127	3	2%
Arbeitsverhältnis	1.921	1.250	65%
E1-4	163	45	28%
E5-8	1.058	811	77%
E9-12	465	283	61%
E13-15Ü	156	68	44%
Nachgeordneter Bereich	200	107	54%
Höherer Dienst	45	11	24%
Gehobener Dienst	26	19	73%
Mittlerer Dienst	-	-	-
Einfacher Dienst	-	-	-
Arbeitsverhältnis	129	77	60%
E1-4	11	6	55%
E5-8	40	31	78%
E9-12	34	22	65%
E13-15Ü	42	16	38%
Gesamtergebnis	6.262	2.896	46%

²⁸ Samt Auslandsvertretungen

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	352	49	14%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	352	49	14%
Nachgeordnete Bundesbehörden	51	18	35%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	43	15	35%
Gehobener Dienst sowie E9-12	8	3	38%
Gesamtergebnis	403	67	17%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	2.717	336	232	34	12%	15%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	2.717	336	232	34	12%	15%
Nachgeordnete Bundesbehörden	3	3	0	0	100%	-
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	0	0	0	0	-	-
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	3	3	0	0	100%	-
Gesamtergebnis	2.720	339	232	34	12%	15%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
--	--------------------------	---------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Oberste Bundesbehör- den	18695	9702	605	314	52%	52%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6222	3233	287	158	52%	55%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1716	888	111	48	52%	43%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1257	518	44	19	41%	43%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	3249	1827	132	91	56%	69%
Ausbildung	12473	6469	318	156	52%	49%
Beamtinnen und Beamte	11832	6112	245	110	52%	45%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	641	357	73	46	56%	63%

Nachgeordnete Bundes- behörden	937	567	46	26	61%	57%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	937	567	46	26	61%	57%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	279	123	21	8	44%	38%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	380	235	14	10	62%	71%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	278	209	11	8	75%	73%
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-

Gesamtergebnis	19632	10269	651	340	52%	52%
-----------------------	--------------	--------------	------------	------------	------------	------------

Bundesministerium des Innern

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	59.631	16.935	28%

Oberste Bundesbehörden	1.766	899	51%
Höherer Dienst	569	228	40%
Gehobener Dienst	394	153	39%
Mittlerer Dienst	130	72	55%
Einfacher Dienst	21	3	14%
Arbeitsverhältnis	652	443	68%
E1-4	61	8	13%
E5-8	342	288	84%
E9-12	138	84	61%
E13-15Ü	79	39	49%

Nachgeordneter Bereich	57.865	16.036	28%
Höherer Dienst	2.029	571	28%
Gehobener Dienst	17.473	3.392	19%
Mittlerer Dienst	23.049	4.274	19%
Einfacher Dienst	244	34	14%
Arbeitsverhältnis	15.070	7.765	52%
E1-4	3.750	1.861	50%
E5-8	5.665	3.298	58%
E9-12	4.027	1.819	45%
E13-15Ü	795	339	43%

Mittelbarer Bundesdienst	235	103	44%
Höherer Dienst	54	17	31%
Gehobener Dienst	81	25	31%
Mittlerer Dienst	19	13	68%
Einfacher Dienst	-	-	-
Arbeitsverhältnis	81	48	59%

E1-4	2	1	50%
E5-8	39	30	77%
E9-12	30	12	40%
E13-15Ü	10	5	50%

Gesamtergebnis	59.866	17.038	28%
----------------	---------------	---------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	5.734	912	16%

Oberste Bundesbehörden	178	48	27%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	178	48	27%

Nachgeordnete Bundesbehörden	5.556	864	16%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	1.270	307	24%
Gehobener Dienst sowie E9-12	4.286	557	13%

Mittelbarer Bundesdienst	31	6	19%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	31	6	19%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	-	-	-

Gesamtergebnis	5.765	918	16%
----------------	--------------	------------	------------

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Unmittelbarer Bundesdienst	2.472	735	362	170	30%	47%

Oberste Bundesbehörden	0	0	11	1	-	9%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	0	0	11	1	-	9%

Nachgeordnete Bundesbehörden	2.472	735	351	169	30%	48%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	1.119	266	151	73	24%	48%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.353	469	200	96	35%	48%

Mittelbarer Bundesdienst	10	1	5	1	10%	20%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	10	1	5	1	10%	20%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	0	0	0	0	-	-

Gesamtergebnis	2.482	736	367	171	30%	47%
-----------------------	--------------	------------	------------	------------	------------	------------

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Unmittelbarer Bundesdienst	155.838	68.810	5.365	2.174	44%	41%

Oberste Bundesbehörden	5.623	2.875	45	12	51%	27%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.623	2.875	45	12	51%	27%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	4.280	2.249	32	6	53%	19%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.343	626	13	6	47%	46%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	0	0	0	0	-	-
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-

Nachgeordnete Bundesbehörden	150.215	65.935	5.320	2.162	44%	41%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	104.264	41.376	3.521	1.426	40%	40%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	26.648	11.852	591	265	44%	45%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	42.832	16.010	1.701	651	37%	38%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	34.784	13.514	1.229	510	39%	41%
Ausbildung	45.951	24.559	1.799	736	53%	41%
Beamtinnen und Beamte	19.225	9.450	953	296	49%	31%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	26.726	15.109	846	440	57%	52%

Mittelbarer Bundesdienst	1.039	515	39	13	50%	33%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.039	515	39	13	50%	33%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	87	51	10	3	59%	30%
Gehobener Dienst sowie	525	179	20	4	34%	20%

E 9 - E 12						
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	427	285	9	6	67%	67%
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamten und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-

Gesamtergebnis	156.877	69.325	5.404	2.187	44%	40%
----------------	---------	--------	-------	-------	-----	-----

Bundesministerium der Justiz

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungs- bereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
---	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	659	391	59%
Höherer Dienst	278	123	44%
Gehobener Dienst	97	59	61%
Mittlerer Dienst	36	27	75%
Einfacher Dienst	12	3	25%
Arbeitsverhältnis	236	179	76%
E1-4	35	13	37%
E5-8	141	123	87%
E9-12	44	35	80%
E13-15Ü	16	8	50%

Nachgeordneter Bereich	4.406	2.358	54%
Höherer Dienst	1.468	367	25%
Gehobener Dienst	705	429	61%
Mittlerer Dienst	300	208	69%
Einfacher Dienst	128	32	25%
Arbeitsverhältnis	1.805	1.322	73%
E1-4	176	62	35%
E5-8	1.214	983	81%
E9-12	287	196	68%
E13-15Ü	25	14	56%

Gesamtergebnis	5.065	2.749	54%
-----------------------	--------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	112	42	38%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	112	42	38%
Nachgeordnete Bundesbehörden	416	111	27%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	352	86	24%
Gehobener Dienst sowie E9-12	64	25	39%
Gesamtergebnis	528	153	29%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	7	2	1	0	29%	0%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	7	2	1	0	29%	0%
Nachgeordnete Bundesbehörden	350	121	105	44	35%	42%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	271	78	83	31	29%	37%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	79	43	22	13	54%	59%
Gesamtergebnis	357	123	106	44	34%	42%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellun- gen
--	--------------------------	---------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------------------------------	---------------------------------------

Oberste Bundesbehörden	473	287	58	32	61%	55%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	423	250	46	22	59%	48%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	217	130	11	3	60%	27%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	181	111	25	10	61%	40%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	25	9	10	9	36%	90%
Ausbildung	50	37	12	10	74%	83%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	50	37	12	10	74%	83%

Nachgeordnete Bundes- behörden	11.618	4.955	637	315	43%	49%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.450	3.660	501	230	39%	46%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	3.892	1.248	300	106	32%	35%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.792	760	119	76	42%	64%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	3.766	1.652	82	48	44%	59%
Ausbildung	2.168	1.295	136	85	60%	63%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.168	1.295	136	85	60%	63%

Gesamtergebnis	12.091	5.242	695	347	43%	50%
----------------	--------	-------	-----	-----	-----	-----

Bundesministerium der Finanzen

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	44.846	17.071	38%

Oberste Bundesbehörden	1.935	1.006	52%
Höherer Dienst	630	230	37%
Gehobener Dienst	547	272	50%
Mittlerer Dienst	153	73	48%
Einfacher Dienst	24	7	29%
Arbeitsverhältnis	581	424	73%
E1-4	34	10	29%
E5-8	333	268	80%
E9-12	144	111	77%
E13-15Ü	31	9	29%

Nachgeordneter Bereich	42.911	16.065	37%
Höherer Dienst	783	318	41%
Gehobener Dienst	13.472	5.460	41%
Mittlerer Dienst	21.502	5.987	28%
Einfacher Dienst	849	228	27%
Arbeitsverhältnis	6.305	4.072	65%
E1-4	584	186	32%
E5-8	3.471	2.771	80%
E9-12	1.754	803	46%
E13-15Ü	63	26	41%

Mittelbarer Bundesdienst	14.899	7.360	49%
Höherer Dienst	1.096	384	35%
Gehobener Dienst	1.879	872	46%
Mittlerer Dienst	878	504	57%
Einfacher Dienst	27	5	19%
Arbeitsverhältnis	11.019	5.595	51%

E1-4	615	241	39%
E5-8	3.741	2.037	54%
E9-12	3.051	1.774	58%
E13-15Ü	3.055	1.274	42%

Gesamtergebnis	59.745	24.431	41%
----------------	---------------	---------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	1.709	496	29%

Oberste Bundesbehörden	197	37	19%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	197	37	19%

Nachgeordnete Bundesbehörden	1.512	459	30%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	641	230	36%
Gehobener Dienst sowie E9-12	871	229	26%

Mittelbarer Bundesdienst	1.342	430	32%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	945	262	28%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	397	168	42%

Gesamtergebnis	3.051	926	30%
----------------	--------------	------------	------------

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Unmittelbarer Bundesdienst	1.947	675	234	117	35%	50%

Oberste Bundesbehörden	70	23	7	5	33%	71%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	70	23	7	5	33%	71%
Nachgeordnete Bundesbehörden	1.877	652	227	112	35%	49%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	1.144	379	124	68	33%	55%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	733	273	103	44	37%	43%

Mittelbarer Bundesdienst	1.048	285	220	103	27%	47%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	743	139	124	52	19%	42%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	305	146	96	51	48%	53%

Gesamtergebnis	2.995	960	454	220	32%	48%
----------------	-------	-----	-----	-----	-----	-----

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Unmittelbarer Bundesdienst	87.568	38.630	4.293	1.914	44%	45%

Oberste Bundesbehörden	2.684	1.242	243	139	46%	57%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.565	1.150	211	118	45%	56%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1.786	762	111	47	43%	42%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	379	177	47	31	47%	66%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	400	211	53	40	53%	75%
Ausbildung	119	92	32	21	77%	66%
Beamtinnen und Beamte	1	1	0	0	100%	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	118	91	32	21	77%	66%

Nachgeordnete Bundesbehörden	84.884	37.388	4.050	1.775	44%	44%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	28.683	11.651	1.308	572	41%	44%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	3.751	1.738	169	84	46%	50%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	13.448	5.738	551	251	43%	46%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	11.484	4.175	588	237	36%	40%
Ausbildung	56.201	25.737	2.742	1.203	46%	44%
Beamtinnen und Beamte	45.890	18.700	2.332	910	41%	39%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.311	7.037	410	293	68%	71%

Mittelbarer Bundesdienst	73.079	31.426	3.541	1.724	43%	49%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	61.568	25.459	2.888	1.373	41%	48%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	21.363	7.458	967	344	35%	36%
Gehobener Dienst sowie	19.225	7.705	1032	483	40%	47%

E 9 - E 12						
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	20.980	10.296	889	546	49%	61%
Ausbildung	11.511	5.967	653	351	52%	54%
Beamten und Beamte	852	393	39	19	46%	49%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.659	5.574	614	332	52%	54%

Gesamtergebnis	160.647	70.056	7.834	3.638	44%	46%
----------------	----------------	---------------	--------------	--------------	------------	------------

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
--	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	1.564	780	50%
Höherer Dienst	534	210	39%
Gehobener Dienst	306	137	45%
Mittlerer Dienst	90	53	59%
Einfacher Dienst	37	4	11%
Arbeitsverhältnis	597	376	63%
E1-4	62	16	26%
E5-8	288	224	78%
E9-12	163	94	58%
E13-15Ü	33	19	58%

Nachgeordneter Bereich	7.564	2.804	37%
Höherer Dienst	1.199	311	26%
Gehobener Dienst	1.145	269	23%
Mittlerer Dienst	1.079	507	47%
Einfacher Dienst	38	5	13%
Arbeitsverhältnis	4.103	1.712	42%
E1-4	149	93	62%
E5-8	1.240	732	59%
E9-12	1.265	451	36%
E13-15Ü	1.191	352	30%

Gesamtergebnis	9.128	3.584	39%
----------------	--------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	180	49	27%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	180	49	27%
Nachgeordnete Bundesbehörden	402	86	21%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	351	74	21%
Gehobener Dienst sowie E9-12	51	12	24%
Gesamtergebnis	582	135	23%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	377	99	51	24	26%	47%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	377	99	51	24	26%	47%
Nachgeordnete Bundesbehörden	463	95	94	41	21%	44%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	417	85	85	39	20%	46%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	46	10	9	2	22%	22%
Gesamtergebnis	840	194	145	65	23%	45%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
---	--------------------------	---------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Oberste Bundesbehör- den	3.555	1.461	184	89	41%	48%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.555	1.461	152	73	41%	48%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1.484	717	94	43	48%	46%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	322	163	27	13	51%	48%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	1.749	581	31	17	33%	55%
Ausbildung	0	0	32	16	-	50%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	32	16	-	50%

Nachgeordnete Bundes- behörden	47.922	18.215	2.078	839	38%	40%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	38.416	14.814	1.677	703	39%	42%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	16.782	5.479	762	288	33%	38%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	10.792	4.061	382	153	38%	40%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	10.842	5.274	533	262	49%	49%
Ausbildung	9.506	3.401	401	136	36%	34%
Beamtinnen und Beamte	42	36	11	2	86%	18%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.464	3.365	390	134	36%	34%

Gesamtergebnis	51.477	19.676	2.262	928	38%	41%
----------------	--------	--------	-------	-----	-----	-----

Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	2.693	1.521	56%

Oberste Bundesbehörden	1.101	627	57%
Höherer Dienst	343	149	43%
Gehobener Dienst	187	93	50%
Mittlerer Dienst	29	17	59%
Einfacher Dienst	18	2	11%
Arbeitsverhältnis	524	366	70%
E1-4	41	7	17%
E5-8	217	179	82%
E9-12	147	111	76%
E13-15Ü	48	22	46%

Nachgeordneter Bereich	1.592	894	56%
Höherer Dienst	257	103	40%
Gehobener Dienst	315	160	51%
Mittlerer Dienst	35	22	63%
Einfacher Dienst	22	3	14%
Arbeitsverhältnis	963	606	63%
E1-4	86	45	52%
E5-8	367	282	77%
E9-12	278	144	52%
E13-15Ü	167	96	57%

Mittelbarer Bundesdienst	230.971	157.823	68%
Höherer Dienst	3.586	976	27%
Gehobener Dienst	28.741	15.815	55%
Mittlerer Dienst	1.506	990	66%
Einfacher Dienst	19	6	32%
Arbeitsverhältnis	197.119	140.036	71%

E1-4	8.210	5.593	68%
E5-8	92.030	73.402	80%
E9-12	81.141	52.536	65%
E13-15Ü	7.774	3.345	43%

Gesamtergebnis	233.664	159.344	68%
----------------	----------------	----------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	289	97	34%

Oberste Bundesbehörden	131	39	30%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	131	39	30%

Nachgeordnete Bundesbehörden	158	58	37%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	148	57	39%
Gehobener Dienst sowie E9-12	10	1	10%

Mittelbarer Bundesdienst	14.968	5.513	37%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	5.275	1.536	29%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	9.693	3.977	41%

Gesamtergebnis	15.257	5.610	37%
----------------	---------------	--------------	------------

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Unmittelbarer Bundesdienst	256	107	64	24	42%	38%

Oberste Bundesbehörden	150	63	27	8	42%	30%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	150	63	27	8	42%	30%

Nachgeordnete Bundesbehörden	106	44	37	16	42%	43%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	41	14	16	5	34%	31%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	65	30	21	11	46%	52%

Mittelbarer Bundesdienst	17.605	7.946	2.442	1.222	45%	50%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	5.416	1.881	720	253	35%	35%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	12.189	6.065	1.722	969	50%	56%

Gesamtergebnis	17.861	8.053	2.506	1.246	45%	50%
----------------	--------	-------	-------	-------	-----	-----

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Unmittelbarer Bundesdienst	20.598	11.516	488	294	56%	60%

Oberste Bundesbehörden	9.509	5.084	137	86	53%	63%
Beamtinnen und Beamte,	8.758	4.661	117	67	53%	57%

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer						
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	2.921	1.357	57	21	46%	37%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	903	377	26	20	42%	77%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	4.934	2.927	34	26	59%	76%
Ausbildung	751	423	20	19	56%	95%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	751	423	20	19	56%	95%

Nachgeordnete Bundesbehörden	11.089	6.432	351	208	58%	59%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.112	5391	264	155	59%	59%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	4.703	2434	148	82	52%	55%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.776	946	78	46	53%	59%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	2.633	2011	38	27	76%	71%
Ausbildung	1.977	1041	87	53	53%	61%
Beamtinnen und Beamte	122	71	12	8	58%	67%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.855	970	75	45	52%	60%

Mittelbarer Bundesdienst	377.674	243.366	38.180	26.377	64%	69%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	246.381	156.742	30.703	21.236	64%	69%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	19.166	8.428	2.033	976	44%	48%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	11.4775	68.174	12.648	8.310	59%	66%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	11.2440	80.140	16.022	11.950	71%	75%
Ausbildung	13.1293	86.624	7.477	5.141	66%	69%
Beamtinnen und Beamte	7.567	4.581	415	256	61%	62%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	123.726	82.043	7.062	4.885	66%	69%

Gesamtergebnis	398.272	254.882	38.668	26.671	64%	69%
----------------	----------------	----------------	---------------	---------------	------------	------------

Bundesministerium der Verteidigung

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
--	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	1.821	807	44%
Höherer Dienst	507	129	25%
Gehobener Dienst	375	126	34%
Mittlerer Dienst	221	79	36%
Einfacher Dienst	87	13	15%
Arbeitsverhältnis	631	460	73%
E1-4	35	12	34%
E5-8	391	341	87%
E9-12	160	92	58%
E13-15Ü	32	12	38%

Nachgeordneter Bereich	86.036	31.318	36%
Höherer Dienst	3.661	833	23%
Gehobener Dienst	8.683	2.971	34%
Mittlerer Dienst	10.506	2.776	26%
Einfacher Dienst	235	38	16%
Arbeitsverhältnis	62.951	24.700	39%
E1-4	14.833	6.145	41%
E5-8	37.713	15.158	40%
E9-12	5.486	1.698	31%
E13-15Ü	1.247	508	41%
Gesamtergebnis	87.857	32.125	37%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	149	28	19%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	149	28	19%
Nachgeordnete Bundesbehörden	1.362	270	20%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	1.068	183	17%
Gehobener Dienst sowie E9-12	294	87	30%
Gesamtergebnis	1.511	298	20%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	54	2	17	2	4%	12%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	54	2	17	2	4%	12%
Nachgeordnete Bundesbehörden	5.053	1.381	695	233	27%	34%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	1.347	244	193	36	18%	19%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	3.706	1.137	502	197	31%	39%
Gesamtergebnis	5.107	1.383	712	235	27%	33%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
---	--------------------------	---------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Oberste Bundesbehör- den	1.726	829	260	114	48%	44%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.726	829	260	114	48%	44%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	542	182	138	51	34%	37%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	631	273	59	18	43%	31%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	553	374	63	45	68%	71%
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-

Nachgeordnete Bundes- behörden	168.572	79.052	13.057	5.301	47%	41%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	63.202	28.119	7.407	3.332	44%	45%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	7.844	3.376	787	314	43%	40%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	12.792	5.243	1.044	433	41%	41%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	42.566	19.500	5.576	2.585	46%	46%
Ausbildung	105.370	50.933	5.650	1.969	48%	35%
Beamtinnen und Beamte	37.746	13.944	1.297	335	37%	26%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	67.624	36.989	4.353	1.634	55%	38%

Gesamtergebnis	170.298	79.881	13.317	5.415	47%	41%
----------------	---------	--------	--------	-------	-----	-----

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungs- bereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
---	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	598	414	69%
Höherer Dienst	160	107	67%
Gehobener Dienst	99	61	62%
Mittlerer Dienst	33	27	82%
Einfacher Dienst	17	-	0%
Arbeitsverhältnis	289	219	76%
E1-4	11	1	9%
E5-8	120	102	85%
E9-12	60	44	73%
E13-15Ü	61	47	77%

Nachgeordneter Bereich	988	513	52%
Höherer Dienst	57	30	53%
Gehobener Dienst	248	114	46%
Mittlerer Dienst	73	46	63%
Einfacher Dienst	2	-	0%
Arbeitsverhältnis	608	323	53%
E1-4	32	17	53%
E5-8	186	125	67%
E9-12	252	120	48%
E13-15Ü	102	36	35%
Gesamtergebnis	1.586	927	58%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	84	42	50%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	84	42	50%
Nachgeordnete Bundesbehörden	78	36	46%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	47	23	49%
Gehobener Dienst sowie E9-12	31	13	42%
Gesamtergebnis	162	78	48%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	113	75	19	14	66%	74%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	113	75	19	14	66%	74%
Nachgeordnete Bundesbehörden	1	1	0	0	100%	-
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	1	1	0	0	100%	-
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	0	0	0	0	-	-
Gesamtergebnis	114	76	19	14	67%	74%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehör- den	1.358	821	35	26	60%	74%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.196	705	27	21	59%	78%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	438	267	15	13	61%	87%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	758	438	12	8	58%	67%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	0	0	0	0	-	-
Ausbildung	162	116	8	5	72%	63%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	162	116	8	5	72%	63%
Nachgeordnete Bundes- behörden	1.012	590	39	22	58%	56%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	304	110	13	4	36%	31%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	0	0	0	0	-	-
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	268	87	8	1	32%	13%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	36	23	5	3	64%	60%
Ausbildung	708	480	26	18	68%	69%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	708	480	26	18	68%	69%
Gesamtergebnis	2.370	1.411	74	48	60%	65%

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	5.416	3.123	58%

Oberste Bundesbehörden	967	482	50%
Höherer Dienst	329	126	38%
Gehobener Dienst	151	53	35%
Mittlerer Dienst	68	38	56%
Einfacher Dienst	27	1	4%
Arbeitsverhältnis	392	264	67%
E1-4	25	5	20%
E5-8	172	135	78%
E9-12	113	79	70%
E13-15Ü	43	25	58%

Nachgeordneter Bereich	4.449	2.641	59%
Höherer Dienst	543	170	31%
Gehobener Dienst	63	39	62%
Mittlerer Dienst	27	5	19%
Einfacher Dienst	-	-	-
Arbeitsverhältnis	3.816	2.427	64%
E1-4	329	232	71%
E5-8	1.676	1.119	67%
E9-12	745	468	63%
E13-15Ü	908	531	58%

Mittelbarer Bundesdienst	1.817	1.035	57%
Höherer Dienst	200	87	44%
Gehobener Dienst	150	68	45%
Mittlerer Dienst	83	52	63%
Einfacher Dienst	1	-	0%
Arbeitsverhältnis	1.383	828	60%

E1-4	54	25	46%
E5-8	364	259	71%
E9-12	594	322	54%
E13-15Ü	304	188	62%

Gesamtergebnis	7.233	4.158	57%
----------------	--------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
--	--	--------------------------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	122	32	26%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	122	32	26%

Nachgeordnete Bundesbehörden	332	94	28%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	298	83	28%
Gehobener Dienst sowie E9-12	34	11	32%

Mittelbarer Bundesdienst	106	38	36%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	99	36	36%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	7	2	29%

Gesamtergebnis	560	164	29%
----------------	------------	------------	------------

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen auf Übertra- gungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertra- gungen von Frauen insge- samt	Übertragungen an Beschäftig- te insgesamt	Übertragungen an Frauen ins- gesamt	Frauenanteil an Bewerbun- gen auf Über- tragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entspre- chenden Be- werbungen
--	---	--	---	---	--	---

Oberste Bundesbehör- den	0	0	0	0	-	-
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Au- ßertarifliche	0	0	0	0	-	-

Nachgeordnete Bundes- behörden	151	29	14	11	19%	79%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Au- ßertarifliche	149	29	12	10	19%	83%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	2	0	2	1	0%	50%

Mittelbarer Bundesdienst	221	78	21	11	35%	52%
Oberste Bundesbehör- den	202	78	18	11	39%	61%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Au- ßertarifliche	19	0	3	0	0%	0%

Gesamtergebnis	372	107	35	22	29%	63%
----------------	-----	-----	----	----	-----	-----

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
Unmittelbarer Bundes- dienst	31.628	19.365	1.812	1.143	61%	63%

Oberste Bundesbehör- den	2.027	1.134	80	45	56%	56%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.640	898	51	27	55%	53%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1.165	697	28	18	60%	64%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	284	105	19	8	37%	42%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	191	96	4	1	50%	25%
Ausbildung	387	236	29	18	61%	62%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	387	236	29	18	61%	62%

Nachgeordnete Bundes- behörden	29.601	18.231	1.732	1.098	62%	63%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	25.757	16.130	1.503	992	63%	66%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	9.471	5.705	711	472	60%	66%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	3.118	1.700	145	94	55%	65%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	13.168	8.725	647	426	66%	66%
Ausbildung	3.844	2.101	229	106	55%	46%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	--
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.844	2.101	229	106	55%	46%

Mittelbarer Bundesdienst	16.455	9.537	420	279	58%	66%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	13.742	8.168	340	239	59%	70%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	6.792	4.095	193	133	60%	69%
Gehobener Dienst sowie	3.465	2.189	78	56	63%	72%

E 9 - E 12						
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	3.485	1.884	69	50	54%	72%
Ausbildung	2.713	1.369	80	40	50%	50%
Beamten und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.713	1.369	80	40	50%	50%

Gesamtergebnis	48.083	28.902	2.232	1.422	60%	64%
----------------	---------------	---------------	--------------	--------------	------------	------------

Bundesministerium für Gesundheit

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	3.719	2.451	66%

Oberste Bundesbehörden	634	383	60%
Höherer Dienst	185	96	52%
Gehobener Dienst	84	39	46%
Mittlerer Dienst	16	9	56%
Einfacher Dienst	10	1	10%
Arbeitsverhältnis	339	238	70%
E1-4	26	4	15%
E5-8	121	96	79%
E9-12	69	59	86%
E13-15Ü	84	55	65%

Nachgeordneter Bereich	3.085	2.068	67%
Höherer Dienst	407	203	50%
Gehobener Dienst	64	45	70%
Mittlerer Dienst	33	17	52%
Einfacher Dienst	15	2	13%
Arbeitsverhältnis	2.566	1.801	70%
E1-4	172	116	67%
E5-8	679	493	73%
E9-12	740	574	78%
E13-15Ü	831	528	64%

Mittelbarer Bundesdienst	654	361	55%
Höherer Dienst	5	-	0%
Gehobener Dienst	-	-	-
Mittlerer Dienst	-	-	-
Einfacher Dienst	-	-	-
Arbeitsverhältnis	649	361	56%

E1-4	53	48	91%
E5-8	133	111	83%
E9-12	210	104	50%
E13-15Ü	202	83	41%

Gesamtergebnis	4.373	2.812	64%
----------------	--------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
---	---	---------------------------------------	---------------------

Oberste Bundesbehörden	90	30	33%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	90	30	33%
Nachgeordnete Bundesbehörden	203	75	37%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	194	69	36%

Gehobener Dienst sowie E9-12	9	6	67%
Mittelbarer Bundesdienst	38	10	26%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	38	10	26%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	-	-	-

Gesamtergebnis	331	115	35%
----------------	------------	------------	------------

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	47	23	14	6	49%	43%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	47	23	14	6	49%	43%
Nachgeordnete Bundesbehörden	599	233	25	5	39%	20%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	599	233	25	5	39%	20%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	0	0	0	0	-	-
Mittelbarer Bundesdienst	37	18	14	8	49%	57%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	27	11	14	8	41%	57%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	10	7	0	0	70%	-
Gesamtergebnis	683	274	53	19	40%	36%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Unmittelbarer Bundesdienst	31.507	19.163	1.129	746	61%	66%

Oberste Bundesbehörden	3.512	1.983	107	64	56%	60%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.986	1.682	77	48	56%	62%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1.737	981	53	31	56%	58%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	713	407	9	6	57%	67%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	536	294	15	11	55%	73%
Ausbildung	526	301	30	16	57%	53%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	526	301	30	16	57%	53%

Nachgeordnete Bundesbehörden	27.995	17.180	1.022	682	61%	67%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.202	13.400	830	563	63%	68%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	9.292	5.746	420	282	62%	67%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	3.704	2.137	148	95	58%	64%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	8.206	5.517	262	186	67%	71%
Ausbildung	6.793	3.780	192	119	56%	62%
Beamtinnen und Beamte	19	14	3	2	74%	67%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.774	3.766	189	117	56%	62%

Mittelbarer Bundesdienst	9.778	5.959	269	151	61%	56%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	6.074	3.677	153	87	61%	57%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	863	401	31	11	46%	35%
Gehobener Dienst sowie	3.491	1.829	87	50	52%	57%

E 9 - E 12						
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	1.720	1.447	35	26	84%	74%
Ausbildung	3.704	2.282	116	64	62%	55%
Beamten und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.704	2.282	116	64	62%	55%

Gesamtergebnis	41.285	25.122	1.398	897	61%	64%
----------------	---------------	---------------	--------------	------------	------------	------------

Betriebskrankenkassen [Bundesministerium für Gesundheit]

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Mittelbarer Bundesdienst	16.006	11.500	72%
Arbeitsverhältnis	16.006	11.500	72%
2 000 - 3 000	5.427	4.415	81%
3 000 - 4 000	5.575	4.030	72%
4 000 - 4 800	1.798	960	53%
4 800 und mehr	1.232	387	31%
unter 2 000	1.974	1.708	87%
Gesamtergebnis	16.006	11.500	72%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Mittelbarer Bundesdienst	1.744	728	42%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	1.266	453	36%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	478	275	58%
Gesamtergebnis	1.744	728	42%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Mittelbarer Bundesdienst	1678	575	212	95	34%	45%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	1140	348	122	49	31%	40%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	538	227	90	46	42%	51%
Gesamtergebnis	1678	575	212	95	34%	45%

Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungs- bereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
---	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	1.512	786	52%
Höherer Dienst	461	176	38%
Gehobener Dienst	258	112	43%
Mittlerer Dienst	51	30	59%
Einfacher Dienst	25	3	12%
Arbeitsverhältnis	717	465	65%
E1-4	48	11	23%
E5-8	293	223	76%
E9-12	239	164	69%
E13-15Ü	93	45	48%

Nachgeordneter Bereich	23.385	6.662	28%
Höherer Dienst	1.416	394	28%
Gehobener Dienst	1.965	544	28%
Mittlerer Dienst	1.894	545	29%
Einfacher Dienst	31	-	0%
Arbeitsverhältnis	18.079	5.179	29%
E1-4	848	342	40%
E5-8	10.319	2.826	27%
E9-12	4.525	1.326	29%
E13-15Ü	1.183	369	31%

Gesamtergebnis	24.897	7.448	30%
-----------------------	---------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	167	38	23%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	167	38	23%
Nachgeordnete Bundesbehörden	1.132	236	21%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	748	155	21%
Gehobener Dienst sowie E9-12	384	81	21%
Gesamtergebnis	1.299	274	21%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	76	16	9	5	21%	56%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	76	16	9	5	21%	56%
Nachgeordnete Bundesbehörden	383	113	82	30	30%	37%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	329	92	74	27	28%	36%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	54	21	8	3	39%	38%
Gesamtergebnis	459	129	91	35	28%	38%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehör- den	8.050	3.913	105	59	49%	56%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.793	3.750	84	45	48%	54%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	2.930	1.322	40	22	45%	55%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	3.362	1.820	39	21	54%	54%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	1.501	608	5	2	41%	40%
Ausbildung	257	163	21	14	63%	67%
Beamtinnen und Beamte	4	0	0	0	0%	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	253	163	21	14	64%	67%
Nachgeordnete Bundes- behörden	91.588	37.218	3.057	1.006	41%	33%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	70.159	28.932	1.794	666	41%	37%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	14.821	5.950	469	177	40%	38%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	22.425	7.723	732	237	34%	32%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	32.913	15.259	593	252	46%	42%
Ausbildung	21.429	8.286	1.263	340	39%	27%
Beamtinnen und Beamte	1.316	531	79	30	40%	38%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.113	7.755	1.184	310	39%	26%
Gesamtergebnis	99.638	41.131	3.162	1.065	41%	34%

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungs- bereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
---	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	914	468	51%
Höherer Dienst	294	106	36%
Gehobener Dienst	117	52	44%
Mittlerer Dienst	50	19	38%
Einfacher Dienst	17	2	12%
Arbeitsverhältnis	436	289	66%
E1-4	29	5	17%
E5-8	187	141	75%
E9-12	100	69	69%
E13-15Ü	81	53	65%

Nachgeordneter Bereich	2.526	1.361	54%
Höherer Dienst	413	153	37%
Gehobener Dienst	151	63	42%
Mittlerer Dienst	60	19	32%
Einfacher Dienst	2	1	50%
Arbeitsverhältnis	1.900	1.125	59%
E1-4	61	29	48%
E5-8	525	398	76%
E9-12	442	253	57%
E13-15Ü	748	383	51%

Gesamtergebnis	3.440	1.829	53%
----------------	--------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	125	34	27%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	125	34	27%
Nachgeordnete Bundesbehörden	207	58	28%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	205	58	28%
Gehobener Dienst sowie E9-12	2	-	0%
Gesamtergebnis	332	92	28%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	146	47	24	7	32%	29%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	146	47	24	7	32%	29%
Nachgeordnete Bundesbehörden	819	254	29	7	31%	24%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	819	254	29	7	31%	24%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	0	0	0	0	-	-
Gesamtergebnis	965	301	53	14	31%	26%

Einstellungen und Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehör- den	5.827	3.241	219	115	56%	53%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.104	2.732	187	96	54%	51%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	3.306	1.584	112	52	48%	46%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	693	402	25	15	58%	60%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	1.105	746	50	29	68%	58%
Ausbildung	723	509	32	19	70%	59%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	723	509	32	19	70%	59%
Nachgeordnete Bundes- behörden	22.542	11.433	735	391	51%	53%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.778	9.967	605	322	50%	53%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	12.082	5.584	336	162	46%	48%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	4.258	2.013	133	78	47%	59%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	3.438	2.370	136	82	69%	60%
Ausbildung	2.764	1.466	130	69	53%	53%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.764	1.466	130	69	53%	53%
Gesamtergebnis	28.369	14.674	954	506	52%	53%

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	1.009	598	59%
Höherer Dienst	307	155	50%
Gehobener Dienst	139	58	42%
Mittlerer Dienst	50	29	58%
Einfacher Dienst	42	9	21%
Arbeitsverhältnis	471	347	74%
E1-4	52	17	33%
E5-8	229	197	86%
E9-12	95	69	73%
E13-15Ü	43	24	56%
Nachgeordneter Bereich	605	389	64%
Höherer Dienst	51	28	55%
Gehobener Dienst	27	11	41%
Mittlerer Dienst	8	3	38%
Einfacher Dienst	3	-	0%
Arbeitsverhältnis	516	347	67%
E1-4	16	6	38%
E5-8	130	93	72%
E9-12	175	134	77%
E13-15Ü	163	96	59%
Gesamtergebnis	1.614	987	61%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	126	51	40%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	126	51	40%
Nachgeordnete Bundesbehörden	46	19	41%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	46	19	41%
Gehobener Dienst sowie E9-12	-	-	-
Gesamtergebnis	172	70	41%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	73	37	11	1	51%	9%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	73	37	11	1	51%	9%
Nachgeordnete Bundesbehörden	73	37	11	1	51%	9%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	259	108	4	2	42%	50%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	259	108	4	2	42%	50%
Oberste Bundesbehörden	0	0	0	0	-	-
Gesamtergebnis	332	145	15	3	44%	20%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
---	--------------------------	---------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------------------------------	----------------------------------

Oberste Bundesbehör- den	12.576	7.072	228	142	56%	62%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.354	5.789	178	109	56%	61%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außer tarifliche	6.991	3.802	96	53	54%	55%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.721	1.078	44	28	63%	64%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	1.642	909	38	28	55%	74%
Ausbildung	2.222	1.283	50	33	58%	66%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.222	1283	50	33	58%	66%

Nachgeordnete Bundes- behörden	8.880	5.682	260	195	64%	75%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.857	5.048	229	177	64%	77%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außer tarifliche	2.936	1.686	84	61	57%	73%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	2.620	1.721	88	72	66%	82%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	2.301	1.641	57	44	71%	77%
Ausbildung	1.023	634	31	18	62%	58%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.023	634	31	18	62%	58%

Gesamtergebnis	21.456	12.754	488	337	59%	69%
----------------	--------	--------	-----	-----	-----	-----

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	747	419	56%
Höherer Dienst	230	130	57%
Gehobener Dienst	94	42	45%
Mittlerer Dienst	53	25	47%
Einfacher Dienst	15	5	33%
Arbeitsverhältnis	355	217	61%
E1-4	14	4	29%
E5-8	114	77	68%
E9-12	77	50	65%
E13-15Ü	121	73	60%
Gesamtergebnis	747	419	56%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	87	38	44%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	87	38	44%
Gesamtergebnis	87	38	44%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	712	294	44	20	41%	45%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	712	294	44	20	41%	45%
Gesamtergebnis	712	294	44	20	41%	45%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	7.512	4.488	189	111	60%	59%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.106	4.216	166	99	59%	60%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	5.671	3.436	132	76	61%	58%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	652	409	18	13	63%	72%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	783	371	16	10	47%	63%
Ausbildung	406	272	23	12	67%	52%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	406	272	23	12	67%	52%
Gesamtergebnis	7.512	4.488	189	111	60%	59%

Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	2.580	1.604	62%

Oberste Bundesbehörden	224	120	54%
Höherer Dienst	60	31	52%
Gehobener Dienst	69	34	49%
Mittlerer Dienst	10	8	80%
Einfacher Dienst	5	-	0%
Arbeitsverhältnis	80	47	59%
E1-4	4	-	0%
E5-8	34	27	79%
E9-12	10	6	60%
E13-15Ü	17	7	41%

Nachgeordneter Bereich	2.356	1.484	63%
Höherer Dienst	99	52	53%
Gehobener Dienst	276	190	69%
Mittlerer Dienst	133	91	68%
Einfacher Dienst	34	10	29%
Arbeitsverhältnis	1.814	1.141	63%
E1-4	344	112	33%
E5-8	724	568	78%
E9-12	577	369	64%
E13-15Ü	63	26	41%

Mittelbarer Bundesdienst	2.845	1.822	64%
Höherer Dienst	187	83	44%
Gehobener Dienst	429	356	83%
Mittlerer Dienst	68	50	74%
Einfacher Dienst	6	4	67%
Arbeitsverhältnis	2.155	1.329	62%

E1-4	284	135	48%
E5-8	946	589	62%
E9-12	553	389	70%
E13-15Ü	297	163	55%

Gesamtergebnis	5.425	3.426	63%
----------------	--------------	--------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Unmittelbarer Bundesdienst	242	137	57%

Oberste Bundesbehörden	29	12	41%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	29	12	41%

Nachgeordnete Bundesbehörden	213	125	59%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	66	31	47%
Gehobener Dienst sowie E9-12	147	94	64%

Mittelbarer Bundesdienst	285	150	53%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	167	69	41%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	118	81	69%

Gesamtergebnis	527	287	54%
----------------	------------	------------	------------

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Unmittelbarer Bundesdienst	454	210	27	20	46%	74%

Oberste Bundesbehörden	32	10	3	2	31%	67%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	32	10	3	2	31%	67%

Nachgeordnete Bundesbehörden	422	200	24	18	47%	75%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	354	154	17	11	44%	65%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	68	46	7	7	68%	100%

Mittelbarer Bundesdienst	369	174	19	8	47%	42%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	107	57	10	4	53%	40%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	262	117	9	4	45%	44%

Gesamtergebnis	823	384	46	28	47%	61%
-----------------------	------------	------------	-----------	-----------	------------	------------

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgelt- gruppe nach Verwal- tungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbun- gen	Frauenanteil an Einstellungen
unmittelbarer Bundes- dienst	14.993	6.818	401	202	45%	50%

Oberste Bundesbehör- den	1.426	792	41	23	56%	56%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.269	677	33	19	53%	58%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	413	222	12	7	54%	58%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	314	158	17	10	50%	59%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	542	297	4	2	55%	50%
Ausbildung	157	115	8	4	73%	50%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	157	115	8	4	73%	50%

Nachgeordnete Bundes- behörden	13.567	6.026	360	179	44%	50%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.544	5.070	273	120	44%	44%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	1.249	507	29	15	41%	52%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	4.026	2.036	89	39	51%	44%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	6.269	2.527	155	66	40%	43%
Ausbildung	2.023	956	87	59	47%	68%
Beamtinnen und Beamte	488	222	4	2	45%	50%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.535	734	83	57	48%	69%

Mittelbarer Bundesdienst	22.616	13.670	477	318	60%	67%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	18.787	11.593	402	272	62%	68%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	4.713	2.641	108	66	56%	61%
Gehobener Dienst sowie	5.511	3.568	126	94	65%	75%

E 9 - E 12						
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	8.563	5.384	168	112	63%	67%
Ausbildung	3.829	2.077	75	46	54%	61%
Beamten und Beamte	1.207	662	12	7	55%	58%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.622	1.415	63	39	54%	62%

Gesamtergebnis	37.609	20.488	878	520	54%	59%
----------------	---------------	---------------	------------	------------	------------	------------

Presse- und Informationsamt der Bundesregierung

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	481	278	58%
Höherer Dienst	64	22	34%
Gehobener Dienst	60	28	47%
Mittlerer Dienst	12	8	67%
Einfacher Dienst	2	1	50%
Arbeitsverhältnis	343	219	64%
E1-4	21	5	24%
E5-8	113	80	71%
E9-12	104	73	70%
E13-15Ü	85	53	62%
Gesamtergebnis	481	278	58%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	43	12	28%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	43	12	28%
Gesamtergebnis	43	12	28%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Oberste Bundesbehörden	14	2	6	0	14%	0%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außer tarifliche	14	2	6	0	14%	0%
Gesamtergebnis	14	2	6	0	14%	0%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	3.643	1.821	24	11	50%	46%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.873	1.505	14	8	52%	57%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außer tarifliche	1.856	884	9	4	48%	44%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.009	621	4	4	62%	100%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	8	0	1	0	0%	0%
Ausbildung	770	316	10	3	41%	30%
Beamtinnen und Beamte	170	20	1	0	12%	0%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	600	296	9	3	49%	33%
Gesamtergebnis	3.643	1.821	24	11	50%	46%

Bundesrechnungshof

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
--	------------------------	--------------	--------------

Oberste Bundesbehörden	740	311	42%
Höherer Dienst	233	70	30%
Gehobener Dienst	294	108	37%
Mittlerer Dienst	71	44	62%
Einfacher Dienst	14	1	7%
Arbeitsverhältnis	128	88	69%
E1-4	12	3	25%
E5-8	60	50	83%
E9-12	35	27	77%
E13-15Ü	18	7	39%

Nachgeordneter Bereich	511	189	37%
Höherer Dienst	100	40	40%
Gehobener Dienst	325	101	31%
Mittlerer Dienst	41	21	51%
Einfacher Dienst	1	-	0%
Arbeitsverhältnis	44	27	61%
E1-4	1	-	0%
E5-8	22	17	77%
E9-12	16	9	56%
E13-15Ü	5	1	20%

Gesamtergebnis	1.251	500	40%
-----------------------	--------------	------------	------------

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Oberste Bundesbehörden	77	14	18%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	77	14	18%
Nachgeordnete Bundesbehörden	54	11	20%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	54	11	20%
Gehobener Dienst sowie E9-12	-	-	-
Gesamtergebnis	131	25	19%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Oberste Bundesbehörden	2.646	1.481	78	37	56%	47%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.512	1.391	75	36	55%	48%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	633	261	33	13	41%	39%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	419	173	23	11	41%	48%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	1.460	957	19	12	66%	63%
Ausbildung	134	90	3	1	67%	33%
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	134	90	3	1	67%	33%

Nachgeordnete Bundesbehörden	1.927	766	69	33	40%	48%
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.927	766	69	33	40%	48%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	783	298	30	17	38%	57%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	734	251	33	12	34%	36%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	410	217	6	4	53%	67%
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-

Gesamtergebnis	4.573	2.247	147	70	49%	48%
----------------	--------------	--------------	------------	-----------	------------	------------

Deutsche Bundesbank

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Mittelbarer Bundesdienst	10.723	4.703	44%
Höherer Dienst	895	245	27%
Gehobener Dienst	2.751	1.154	42%
Mittlerer Dienst	1.415	242	17%
Einfacher Dienst	140	2	1%
Arbeitsverhältnis	5.522	3.060	55%
E1-4	526	338	64%
E5-8	2.969	1.737	59%
E9-12	1.637	823	50%
E13-15Ü	235	86	37%
Gesamtergebnis	10.723	4.703	44%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Mittelbarer Bundesdienst	752	165	22%
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	373	69	18%
Gehobener Dienst sowie E 9 bis E 12	379	96	25%
Gesamtergebnis	752	165	22%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Mittelbarer Bundesdienst	722	125	152	40	17%	26%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außertarifliche	320	50	75	19	16%	25%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	402	75	77	21	19%	27%
Gesamtergebnis	722	125	152	40	17%	26%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Mittelbarer Bundesdienst	15.848	7.387	1.098	492	47%	45%
Beamten und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.665	3.313	475	193	38%	41%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außertarifliche	2.113	714	176	59	34%	34%
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	1.878	712	244	120	38%	49%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	4.674	1.887	55	14	40%	25%
Ausbildung	7.183	4.074	623	299	57%	48%
Beamten und Beamte	3.745	1.878	398	158	50%	40%
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.438	2.196	225	141	64%	63%
Gesamtergebnis	15.848	7.387	1.098	492	47%	45%

Bundeseisenbahnvermögen

Personal-Ist-Bestand am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte insgesamt	davon Frauen	Frauenanteil
Höherer Dienst	41	12	29%
Gehobener Dienst	375	111	30%
Mittlerer Dienst	838	385	46%
Einfacher Dienst	143	-	0%
Arbeitsverhältnis	1.298	276	21%
E1-4	272	54	20%
E5-8	906	155	17%
E9-12	102	59	58%
E13-15Ü	18	8	44%
Gesamtergebnis	2.695	784	29%

Beschäftigte in leitenden Funktionen am 30.06.2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Beschäftigte in leitenden Funktionen insgesamt	Frauen in leitenden Funktionen	Frauenanteil
Höherer Dienst sowie E13-15Ü einschl. Außertarifliche	43	14	33%
Gehobener Dienst sowie E9-12	45	9	20%
Gesamtergebnis	88	23	26%

Übertragungen von leitenden Funktionen nach entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen auf Übertragungen von Beschäftigten insgesamt	Bewerbungen auf Übertragungen von Frauen insgesamt	Übertragungen an Beschäftigte insgesamt	Übertragungen an Frauen insgesamt	Frauenanteil an Bewerbungen auf Übertragungen	Frauenanteil an Übertragungen nach entsprechenden Bewerbungen
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 Ü einschl. Außer tarifliche	0	0	0	0	-	-
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	8	2	2	0	25%	0%
Gesamtergebnis	8	2	2	0	25%	0%

Einstellungen und entsprechenden Bewerbungen in den Berichtsjahren 2010 bis 2012

Laufbahn- / Entgeltgruppe nach Verwaltungsbereich	Bewerbungen insgesamt	Bewerbungen von Frauen	Einstellungen insgesamt	Einstellungen von Frauen	Frauenanteil an Bewerbungen	Frauenanteil an Einstellungen
Beamtinnen und Beamte, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	42	27	6	4	64%	67%
Höherer Dienst sowie E 13 - E 15 einschl. Außer tarifliche	0	0	0	0	-	-
Gehobener Dienst sowie E 9 - E 12	9	6	2	1	67%	50%
Mittlerer und einfacher Dienst sowie E 1 - E 8	33	21	4	3	64%	75%
Ausbildung	0	0	0	0	-	-
Beamtinnen und Beamte	0	0	0	0	-	-
Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0	0	-	-
Gesamtergebnis	42	27	6	4	64%	67%